

am moossee

Herausgegeben von den Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
erscheint mindestens sechsmal jährlich

November, Ausgabe 6 | 2020



Gemeindewahlen in Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl: am 29.11.2020 wird entschieden

Inhalt

«am moossee» Nummer 6

November 2020

Moosseedorf / Urtenen-Schönbühl

- 3 Gratulationen
- 5 Genossenschaft Elektra
- 5 «ich möchte helfen»
- 6 AHV-Zweigstelle
- 7 kultur@moosseedorf / Kulturkommission
- 7 rekja

Urtenen-Schönbühl

- 8 aus dem Gemeinderat
- 8 aus der Verwaltung
- 9 Schulen am Grauholz
- 10 Kirche
- 13 rekja
- 15 SVP
- 18 Allianz der Mitte
- 19 FDP
- 21 Flohmarkt für Ghana
- 22 Pärkli am Moossee

Moosseedorf

- 28 an die Bevölkerung
- 29 Gemeindeversammlung 5.12.2020
- 40 aus dem Gemeinderat
- 40 aus der Verwaltung
- 43 Rechnungen mit eBill im E-Banking abwickeln
- 43 Kandidatinnen und Kandidaten für die
Bildungskommission
- 47 Energiestadt Moosseedorf
- 48 Kirche
- 51 passepartout.ch
- 51 rekja
- 52 Schule Moosseedorf
- 53 FDP

Vereine

- 66 Elternverein Moosseedorf

Veranstaltungskalender

- 67 Urtenen-Schönbühl / Moosseedorf

Impressum **am moossee**

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.–. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgeber:
Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
www.moosseedorf.ch / www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme:
Ulrich Utiger, Sandstrasse 88, 3302 Moosseedorf
Telefon/Mobile 079 215 44 01, ammoossee@gmx.ch

Titelbild:

Am 29.11.2020 werden
in den Gemeinden am
Moossee die Gemeinderäte
neu gewählt.
(Foto: Ulrich Utiger)



Druck:
Egli Druck AG, Mattenweg 21, 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20, info@eglidruck.ch

Nächste Ausgaben:	Nr. 1/20	Nr. 2/21
Erscheinungsdatum:	09.02.21	20.04.21
Redaktions- und Inserateschluss:	08.01.21	19.03.21

Insertionspreise:	mm / 1spaltig	Seitentarif	Farbseiten
für Gewerbe	Fr. –.70	Fr. 660.–	auf Anfrage
für Vereine	Fr. –.50	Fr. 460.–	

Wir gratulieren...

Den 97. Geburtstag feiert:

Frau Margaretha Däppen-Sollberger am 12. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Den 94. Geburtstag feiert:

Frau Elisabeth Sieber am 24. Januar 2021
ehemals in Moosseedorf

Frau Silvia Neugebauer am 4. Februar 2021
ehemals in Moosseedorf

Den 93. Geburtstag feiert:

Frau Alice Mahni-Rihs am 4. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Den 92. Geburtstag feiert:

Frau Yvonne Wyss am 18. November 2020
vormals in Urtenen-Schönbühl

Frau Rosa Haller am 12. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Frau Elisabeth Kunz am 21. Januar 2021
in Moosseedorf

Den 90. Geburtstag feiert:

Herr Ernst Hubacher am 26. Januar 2021 in Urtenen-Schönbühl

Den 85. Geburtstag feiert:

Frau Nelly Rüttschi-Lehmann am 29. November 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Gertrud Althaus-Schärer am 1. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Otto Krajger am 2. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Arnold Odermatt am 2. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Margrit König am 23. Dezember 2020
in Moosseedorf

Herr Friedrich Wetli am 27. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Adelheid Inäbnit-Wegmüller am 5. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Kurt Mathys am 5. Januar 2021
ehemals in Moosseedorf

Frau Dora von Ballmoos-Zinsli am 18. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Christian Röthlisberger am 25. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Frau Lieselotte Schäffer-Winkler am 2. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Niklaus Iseli am 7. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Den 80. Geburtstag feiert:

Frau Sylvia Meyer am 1. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Martin Fuhrimann am 3. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Paul Frieden am 7. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Rudolf Neuhaus am 11. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Ernst Scheidegger am 28. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Hans Rudolf Mast am 29. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Jeannette Ruetsch Walker am 31. Dezember 2020
in Moosseedorf

Herr Bernhard Brand am 15. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Arnold Waser am 29. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Frau Irma Lüdy am 4. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Frau Katharina Waser am 6. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Bernhard Zürcher am 8. Februar 2021
in Moosseedorf

Den 75. Geburtstag feiert:

Herr Hans Kobel am 24. November 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Verena Waldner-Scheidegger am 4. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Annemarie Pfister-Schätti am 10. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Herr Alfred Gerber am 20. Dezember 2020
in Urtenen-Schönbühl

Frau Magdalena Zbinden Geissbühler am 3. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Alfred Gilgen am 4. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Frau Elisabeth Bucher am 14. Januar 2021
in Moosseedorf

Herr Richard Lindegger am 16. Januar 2021
in Urtenen-Schönbühl

Herr Hans Ulrich Wittwer am 1. Februar 2021
in Urtenen-Schönbühl



Gemeindewahlen vom 29. November 2020 • Liste 1

«ZÄMESTAH FÜR ÜSES DORF»

Bürgerliche Politik für ein lebenswertes Urtenen-Schönbühl

Wählen Sie ein starkes Team in den Gemeinderat



Schafroth Stefan
bisher
Kandidat Nr. 1101



Jordi Adrian
bisher
Kandidat Nr. 1102



Bernhard Monika
neu
Kandidat Nr. 1103



Dürig Markus
neu
Kandidat Nr. 1104



Huber Christian
neu
Kandidat Nr. 1105

Unser starkes Duo für die Schulkommission



Mori Nicolas
parteilos neu
Kandidat Nr. 1106



Schweingruber Ueli
neu
Kandidat Nr. 1107



Jaussi André
bisher
Kandidat
Nr. 2101/2102



Schafroth Nadia
parteilos neu
Kandidat
Nr. 2103/2104

Publireportage

Migros Bank: Ihr Finanzcoach für den erfolgreichen Vermögensaufbau

Wenn Sie mehr aus Ihrem Vermögen machen wollen, brauchen Sie einen zuverlässigen und kompetenten Finanzpartner an Ihrer Seite – wie die Migros Bank.

«Der Weg zum langfristigen Vermögensaufbau führt über die Börse», erklärt Marcel Schneider, Niederlassungsleiter der Migros Bank in Schönbühl. Auf diesem Weg können wir Sie auf zwei Arten unterstützen: mit der Persönlichen Anlageberatung oder mit der Vermögensverwaltung.

Persönliche Anlageberatung: Sie entscheiden, wir beraten

Möchten Sie die Anlageentscheide selber fällen, wünschen aber gleichzeitig die Unterstützung durch externes Expertenwissen? Dann ist die Persönliche Anlageberatung das Richtige. Sie erhalten von Ihrem persönlichen Betreuer regelmässige Einschätzungen zum Finanzmarktumfeld und Anlagevorschläge. Sie bleiben aber in Ihren Anlageentscheiden frei, inwieweit Sie die Empfehlungen umsetzen möchten. Das gilt auch für die Portfolioüberwachung, die Teil der Persönlichen Anlageberatung ist. Per SMS oder E-Mail informieren wir Sie, wenn wir in Ihrem Anlagevermögen unerwünschte Risiken feststellen. Es steht Ihnen frei, wie Sie diese Hinweise berücksichtigen möchten.

Im Rahmen der Persönlichen Anlageberatung können Sie Ihr Portfolio zudem mit Strukturierten Produkten ergänzen und optimieren. Sie erlauben z.B. eine positive Rendite auch in seitwärts tendierenden Märkten

oder einen Kapitalschutz bei fallenden Börsen. Zudem ermöglichen sie, auf einfache Art dem Portfolio neue Anlagethemen hinzuzufügen. «Unsere Strukturierten Produkte sind bereits ab 1000 Franken erhältlich, ab 20'000 Franken auch als massgeschneiderte Lösung. Weder bei der Zeichnung noch bei der Rückzahlung fallen Courtagen an», so Marcel Schneider.

Vermögensverwaltung: Sie delegieren, und wir kümmern uns um alles

Viele möchten nicht selber die Verantwortung für die Anlageentscheide übernehmen. Oder es fehlt die Zeit, um neben Familie, Job und Hobbys die Finanzmärkte eng zu verfolgen. Für solche Fälle eignet sich ein Vermögensverwaltungsmandat – bei der Migros Bank ist es ab 20'000 Franken erhältlich, schon ab 5000 Franken ist eine digitale Anlagelösung möglich. Bei der Vermögensverwaltung wählen Sie eine zu Ihrem Risikoprofil passende Anlagestrategie und brauchen sich dann um nichts mehr zu kümmern.

Die Gebühren für die Vermögensverwaltung betragen mit Einzeltiteln 1,2 Prozent, fondsbasiert 1 Prozent und digital als «Vermögensverwaltung Focus» 0,8 Prozent (in allen Varianten ab 750'000 Franken noch tiefere Gebühren). Bei der Persönlichen Anlageberatung beläuft sich die Gebühr auf 0,6 Prozent.

Wir sind gerne für Sie da

Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter migrosbank.ch/vermoegensverwaltung und unter migrosbank.ch/anlageberatung. Dort können Sie auch online einen Termin für ein Erstgespräch buchen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Marcel Schneider
Leiter Niederlassung Schönbühl
T 031 858 19 10
marcel.schneider@migrosbank.ch

Öffnungszeiten:

Montag–Donnerstag: 9–18.30 Uhr
Freitag: 9–20 Uhr, Samstag: 8–13 Uhr

Migros Bank AG
Industriestrasse 10 (Shoppyländ)
3321 Schönbühl
migrosbank.ch/kontakt

MIGROS BANK

Genossenschaft Elektra

50-Franken-Gutschein jetzt einlösen

Ende Juli haben alle 20'000 Kunden der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf einen 50-Franken-Gutschein erhalten. Der Gutschein kann in allen Geschäften und Gewerbebetrieben, die sich an der Aktion beteiligen, eingelöst werden. Die Unternehmen sind unter gutschein-elektraregion.ch ersichtlich. In Moosseedorf gibt es 7 teilnehmende Gewerbebetriebe und in Urtenen-Schönbühl sind 28 dabei.

Ende September meldete die Elektra: «Bis heute wurden rund 20 Prozent der Gutscheine eingelöst. Wir möchten die Kundinnen und Kunden weiterhin motivieren, ihren Gutschein zu verwenden.» Davon können Alle profitieren: die Elektra-Kundschaft von der Einkaufsvergünstigung, die lokale Wirtschaft von Umsatz, welcher von Elektra voll vergütet wird und die Arbeitnehmenden von Zusatzumsatz an ihren Arbeitsplätzen. Verbreiten Sie Freude: für sich und Ihre Liebsten und beim lokalen Gewerbe, indem Sie den Gutschein bis spätestens 31. Dezember 2020 einlösen.



Bericht: Noëmi Bourquin,
Genossenschaft Elektra

«ich möchte helfen»

Wie geht es weiter?

Längere Zeit war es ruhig um das Corona-Hilfsprojekt «ich möchte helfen 3322». Die Aufträge gingen immer mehr zurück, die HelferInnen und das Leitungsteam konnten wieder arbeiten gehen, es kehrte wieder eine gewisse Normalität ein. Im Hintergrund jedoch entwickelt sich das Projekt weiter. Nach einer kurzen Zwischenbilanz mit den beteiligten Gemeinden (Jegenstorf, Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl) kamen wir zusammen zum Entschluss, das Projekt weiter zu führen, unabhängig von Corona. Seit mehreren Wochen sind wir nun mit der Erarbeitung eines Konzeptes beschäftigt. Unsere Hauptarbeiten waren die Annahme der Aufträge und das Verteilen auf die Helfenden. Diese führten die Aufträge innerhalb der gewünschten Frist aus. Meist handelte es sich um die Einkäufe. Nun erarbeiten wir unser Konzept so, dass auch andere Arbeiten zukünftig durch unsere Helfer erledigt werden. Dies kann fast alles sein: Rasenmähen, Jäten, Telefonieren zur Unterhaltung, Medikamente abholen, weiterhin einkaufen oder vieles mehr. Wer körperlich eingeschränkt ist

und somit nicht selbständig gewisse Tätigkeiten ausführen kann, darf sich jederzeit bei uns melden. Egal ob dauerhaft eingeschränkt oder nur kurzfristig auf Grund einer Verletzung. Bei Unklarheiten, ob wir Ihre Anfrage auch bearbeiten können, rufen Sie uns ungeniert an und fragen nach.

Zur Zeit sind wir weiterhin erreichbar unter den Nummern: Jaël Zürcher 078 836 89 57 oder Nina Grimm 076 705 17 94. Falls kurzzeitig niemand erreichbar wäre, hinterlasst bitte eine Nachricht auf der Combox. Es wird sobald als möglich zurückgerufen.

In Zukunft wird es eine Hotline-Nummer mit Öffnungszeiten geben. Diese ist zur Zeit noch nicht bekannt, daher wie gewohnt die zwei erwähnten Nummern. Sobald die Hotline-Nummer und die Zeiten bekannt sind, werden diese auch entsprechend kommuniziert. Bis dahin freuen wir uns über die Anfragen auf unsere privaten Nummern.

Da zur Zeit viele wieder Arbeiten, bitten wir um Verständnis, dass kurzfristige Anfragen trotzdem etwas Zeit brauchen bis jemand einsatzbereit ist. Falls jemand etwas anbieten oder ebenfalls als Helfer dabei sein möchte, bitte ebenfalls an diese Nummern wenden. Wir sind gespannt auf Eure Anrufe!

Bericht: Jaël Zürcher + Nina Grimm,
ich möchte helfen 3322

Erscheinungsdaten «am moossee» 2021

Nummer:	Erscheint am:	Redaktionsschluss:
1/21	9. Februar	8. Januar
2/21	20. April	19. März
3/21	8. Juni	7. Mai
4/21	3. August	2. Juli
5/21	21. September	20. August
6/21	16. November	15. Oktober



EL Reform 2021: Wichtigste Massnahmen

Die Reform der Ergänzungsleistungen (EL) zielt auf den Erhalt des Leistungsniveaus, die stärkere Berücksichtigung des Vermögens und die Verringerung der Schwelleneffekte. Sie tritt am 1.1.2021 in Kraft.

Die wichtigsten Massnahmen der Reform:

- Anhebung der Mietzinsmaxima
- Stärkere Berücksichtigung des Vermögens
- Einführung Eintrittsschwelle
- Einführung Rückerstattungspflicht
- Senkung Vermögenfreibeträge
- Neue Regelung für den Lebensbedarf von Kindern
- Anrechnung von 80 % des Einkommens des Ehegatten
- Krankenversicherungsprämie: tatsächliche Ausgaben
- Anpassung der EL-Berechnung für Personen im Heim
- EL-Mindestbetrag wird gesenkt
- Massnahme in der 2. Säule für ältere Arbeitslose

Mietkosten in den Ergänzungsleistungen

Mit der EL-Reform werden bei den Mietzinsmaxima ab 2021 die unterschiedlichen Mietzinsbelastungen in den Grosszentren (Region 1), in der Stadt (Region 2) und auf dem Land (Region 3) berücksichtigt. Die EL tragen auch der Anzahl Personen Rechnung, die gemeinsam in einem Haushalt leben.

Monatliche Höchstbeträge nach Haushaltsgrösse und Region (ab 2021)

Haushalt	Region 1	Region 2	Region 3
1 Person	CHF 1'370.00	CHF 1'325.00	CHF 1'210.00
2 Personen	CHF 1'620.00	CHF 1'575.00	CHF 1'460.00
3 Personen	CHF 1'800.00	CHF 1'725.00	CHF 1'610.00
4 Personen und mehr	CHF 1'960.00	CHF 1'875.00	CHF 1'740.00

Der Zuschlag für rollstuhlgängige Wohnungen wird ebenfalls erhöht von 3600 auf 6000 Franken pro Jahr.

Die kantonalen EL-Stellen werden per 1. Januar 2021 den EL-Anspruch von EL-Bezüger und –Bezügerinnen nach altem und nach neuem Recht berechnen. Führen die Massnahmen der EL-Reform insgesamt zu einer Kürzung des EL-Anspruches, werden die genannten Massnahmen frühestens drei Jahre nach Inkrafttreten der EL-Reform angewendet. In diesem Fall bleiben die bisherigen Mietzinsmaxima unverändert weiterbestehen. Führen die Massnahmen der EL-Reform hingegen zu einer Erhöhung der EL, gelten die Massnahmen (inkl. neue Mietzinsmaxima) ab dem 1. Januar 2021

Anpassung der Nebenkosten- und Heizkostenpauschale

Bei EL-beziehenden Personen, die in einer selbstbewohnten Liegenschaft leben, wird in der EL-Berechnung als Teil der Wohnkosten eine Pauschale für Nebenkosten als Ausgabe anerkannt. Bei Personen, die ihre Mietwohnungen selber beheizen müssen und dem Vermieter keine Heizungskosten zu zahlen haben, wird in der EL-Berechnung eine Heizkostenpauschale als Ausgabe berücksichtigt. Die Pauschalen für die Nebenkosten und die Heizkosten werden um 50 Prozent erhöht und liegen neu bei 2520 bzw. 1260 Franken pro Jahr.

Stärkere Berücksichtigung des Vermögens

Bei der EL-Berechnung werden nicht nur die Einnahmen der Bezügerinnen und Bezüger angerechnet (Renten, allfälliger Lohn usw.), sondern auch ihr Vermögen. Das Vermögen wird mit der Reform stärker berücksichtigt. So sieht die Reform vor, dass künftig nur noch Personen mit einem Vermögen von weniger als 100'000 Franken Anspruch auf EL haben können. Für Ehepaare liegt diese Eintrittsschwelle bei 200'000 Franken, für Kinder bei 50'000 Franken.

Einführung Rückerstattungspflicht

Weiter wird im neuen Gesetz eine Rückerstattungspflicht für Erben eingeführt: Nach dem Tod einer EL-Bezügerin oder eines EL-Bezügers müssen die Erben die in den letzten 10 Jahren bezogenen EL zurückerstatten. Allerdings ist die Rückerstattung nur auf dem Erbeil geschuldet, der den Betrag von 40 000 Franken übersteigt. Bei Ehepaaren entsteht die Rückerstattungspflicht der Erben erst beim Tod des überlebenden Ehegatten.

Anrechnung von 80 % des Einkommens des Ehegatten

Bei verheirateten Personen werden in der EL-Berechnung die Ausgaben und Einnahmen beider Eheleute berücksichtigt. Wenn einer der beiden Ehegatten vollständig arbeitsfähig ist, fliessen heute 2/3 seines Einkommens in die EL-Berechnung des anderen Ehegatten mit ein. Die Reform sieht vor, künftig 80 % des Erwerbseinkommens des Ehegatten anzurechnen.

Krankenversicherungsprämie: tatsächliche Ausgaben

Die Krankenkassenprämien werden in der EL-Berechnung als Ausgabe berücksichtigt. Heute wird jeweils nicht die individuelle Prämie angerechnet, sondern ein Pauschalbetrag in der Höhe der Durchschnittsprämie des Kantons bzw. der Prämienregion der versicherten Person. Für diesen Pauschalbetrag kommen alleine die Kantone auf. Mit der Reform berücksichtigen die Kantone für die Berechnung die tatsächliche Prämie, höchstens aber die regionale Durchschnittsprämie.

Weitere Informationen zur EL-Reform 2021 finden Sie auf der Homepage des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV. Auskünfte erhalten Sie auch bei Ihrer zuständigen AHV-Zweigstelle.

Informationen, Formulare, Merkblätter

www.akbern.ch oder bei den AHV-Zweigstellen.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf + Bärswil

Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl + Mattstetten

Tel. 031 850 60 73

kultur@moosseedorf

uschön
aktiv
Kulturkommission

Die gemeinsame Vorschau ...

Theatersaison 2020/21, Schlachthaus-Theater,
Rathausgasse 20, Bern

Je 2 Theaterstühle ...

... stehen den EinwohnerInnen von Moosseedorf während der Theatersaison pro Vorstellung gratis zur Verfügung. Reservation über www.schlachthaus.ch (Angabe Gemeinde), über Tel. 031 312 60 60 oder an der Kasse (Ausweis mit Adresse). Wir wünschen viel Vergnügen!

Sonntag, 22. November 2020, 17:00 Uhr, Kirche Urtenen

Konzert Les Solistes de Bern - ABGESAGT

Musikerinnen und Musiker des Berner Symphonieorchesters BSO und Freunde spielen «Lichter des Nordens», Türöffnung 16:30 Uhr, Eintritt frei - Kollekte. Bitte beachten Sie das Inserat in dieser Ausgabe «am moossee» Seite 17. Eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf

Samstag, 28. November 2020, 20:00 Uhr,
Zentrumssaal Gemeindehaus

Trummer & Nadja Stoller, Ischt net mys Tal emitts?

Frutigtaler Lieder und Texte nach Maria Lauber, Folkige Gedichtvertonungen, Unterhaltsame Lesungen. Trummer & Stoller: Es verbindet sie ihre Herkunft im Berner Oberland und die Liebe zum Werk einer einheimischen Dichterin: Maria Lauber (1891 – 1973) hat zu ihren Lebzeiten weit über das Frutigtal hinaus Aufmerksamkeit und Lob gewonnen als eine der be-

deutenden Mundartdichterinnen des 20. Jahrhunderts. In den Texten über das Zusammenleben in den kleinen Dörfern am Berghang, über die am Gartentor vorbeigehende Liebe, über Heimweh, Familie und die Suche nach dem Glück wird nicht nur aus einer vergangenen Welt, sondern auch vom Menschsein schlechthin erzählt. Vorverkauf ab 12. Oktober 2020 in der Bibliothek Urtenen-Schönbühl, Tel. 031 859 26 27 oder urtenen@kob.ch. Bitte beachten Sie das Inserat in dieser Ausgabe «am moossee» Seite 12. Eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf.

Freitag, 15. Januar und Samstag, 16. Januar 2021, 19:30 Uhr,
Wirtschaft Utiger, Moosseedorf

Die Panne - Gasthausstück von Friedrich Dürrenmatt

Zum 100. Geburtstag von Friedrich Dürrenmatt spielt das Theater an der Effingerstrasse bei Spiis und Trank in Berner Gasthäusern, so auch in der Wirtschaft Utiger in Moosseedorf. Bitte beachten Sie das Inserat in dieser Ausgabe «am moossee» Seite 54. Weitere Informationen unter www.theatereffinger.ch

Samstag, 30. Januar 2021, 18:00 Uhr, Zentrumssaal,
Gemeindehaus Urtenen-Schönbühl

Lesung mit Benedikt Meyer

Benedikt Meyer liest aus seinem Buch «Nach Ohio – auf den Spuren der Wäscherin Stephanie Cordelier» Ein Abenteuerroman, ein Zeitdokument, ein Roadmovie. Je nach aktueller Situation mit anschliessendem gemütlichem Imbiss. Der Ticketpreis beträgt Fr. 15.–. Vorverkauf ab 23.11.2020 in der Bibliothek Urtenen-Schönbühl, Tel. 031 859 26 27 oder urtenen@kob.ch. Eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf. Bitte beachten Sie das Inserat in dieser Ausgabe «am moossee» Seite 20.

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Öffnungszeiten
siehe unter Moosseedorf / Urtenen-Schönbühl
rekja Adressen + Kontakte
3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
3322 Urtenen-Schönbühl: Solothurnstrasse 44
Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch
www.rekja.ch

Coiffure

Antonella

Prix spécial AVS à votre domicile
Prezzo AVS speciale a vostro domicilio
Precio AVS especial a vuestro domicilio

Mattstettenstrasse 12 • 3322 Urtenen-Schönbühl
T 031 859 13 92 • N 079 284 13 98



Tageselternverein Münchenbuchsee

www.tamue.ch

Tagesmutter

sein mit Herz!



Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.

**stundenweise - mittags -
ganztags - halbtags**

Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

Urtenen-Schönbühl



GEMEINDE
urtenenschönbühl

aus dem Gemeinderat

Urnenabstimmung anstelle Gemeindeversammlung

Aufgrund der aktuellen Lage der Covid-Pandemie hat der Gemeinderat entschieden, anstelle der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2020 eine Urnenabstimmung durchzuführen. Der Regierungstatthalter ermöglicht den Gemeinden in der aktuellen Situation die Durchführung von Urnenabstimmungen, die aktuelle Situation trotz Schutzmassnahmen Stimmberechtigte von der Teilnahme an einer Gemeindeversammlung abhalten könnte. Die Urnenabstimmung wird auf 24. Januar 2021 angesetzt, mit den Vorlagen:

- Feuerwehr Region Moossee, Genehmigung Reglemente
- Teilsanierung Altes Schulhaus, Verpflichtungskredit
- Sanierung Wasserleitung Hohrain
- Budget 2021, Genehmigung.

Die Wahl des Einwohnerpräsidiums muss nach den Rechtsgrundlagen an der Gemeindeversammlung erfolgen und wird auf die Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2021 verschoben.

Die Urnenabstimmung wird noch offiziell publiziert und die Zustellung der Botschaft mit Stimmzettel erfolgt innert vorgeschriebener Frist an die Stimmberechtigten.

Lee 3 Fassadensanierung

Die Gebäudehülle Schulhaus Lee 3 weist einen schlechten Wärmeschutz auf und ist altersmässig sanierungsbedürftig. Für eine Fassadensanierung im Jahr 2021 wurde der Kredit für ein Vorprojekt mit Kostenvoranschlag bewilligt.

Rekja Finanzierungsschlüssel

Einem angepassten Finanzierungsmodell für die Jugendarbeit wurde zugestimmt. Zweck des Zusammenarbeitsvertrags zwischen den Gemeinden Moosseedorf, Jegenstorf, Frauenbrunn und Urtenen-Schönbühl ist die gemeinsame Bereitstellung und Finanzierung der Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden.

aus der Verwaltung

Dienstjubiläen

Am 1. November 2020 feiern ihr 25 jähriges Dienstjubiläum

- **Anna Huber**, Leiterin Sekretariat Bildung und
- **Martin Eberhart**, Leiter Werkhof.

Die Gemeinde gratuliert ihren beiden treuen und langjährigen Mitarbeitenden mit einem herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz und wünscht für die weitere Zukunft viel Glück, gute Gesundheit und Wohlergehen.

Gemeinde Urtenen-Schönbühl – ab November 2020 können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen!

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren
im Kanton Bern

Ab November 2020 starten wir zusammen mit weiteren Gemeinden im Verwaltungskreis Bern-Mittelland den Betrieb von eBau. Mit eBau können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen. Das Ausfüllen von eBau funktioniert ähnlich wie das Ausfüllen der Steuererklärung mit TaxMe. Sie erfassen Ihr Gesuch online und laden sämtliche Unterlagen hoch. Bei Fragen zu den einzelnen Verfahrensschritten unterstützt Sie die Wegleitung. Der Zugriff auf eBau erfolgt über unsere Homepage. Bis zur gesetzlichen Anpassung ca. 2021 müssen uns die elektronisch eingereichten Gesuchsunterlagen auch noch zweifach ausgedruckt und unterschrieben per Post zugestellt werden. Auch der Bauentscheid wird, wie bis anhin, noch per Post eröffnet.

Weitere Informationen: www.be.ch/projekt-ebau

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Eingabe!

Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl



Dienstjubiläen Schuljahr 2019/20

35 Jahre

Reber Brigitte, Zyklus 1
Würsten Peter, Zyklus 3
Zimmermann Stephan, Zyklus 3

30 Jahre

Eichholzer Silvia, Zyklus 1
Gygax Carolina, Zyklus 2
Lüthi Sandra, Zyklus 2
Mühlemann Doris, Zyklus 1
Neiger Andrea, Zyklus 3
Weber Danielle, Zyklus 1

25 Jahre

Huber Anna, Sekretariat Bildung
Krebs Adèle, Reinigungspersonal

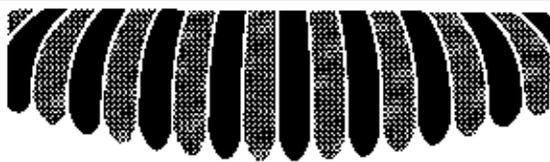
20 Jahre

Gerber Brigitte, Zyklus 2
Kupferschmid Annelise, Zyklus 1

10 Jahre

Möschler Nicole, Zyklus 3
Moser Tamara, Zyklus 1
Pulver Werner, Hauswart
Werlen Monika, Zyklus 1

Herzliche Gratulation den Jubilaren und ein grosses Dankeschön für ihre langjährige Treue und die wertvolle Mitarbeit! Für die Zukunft wünschen wir gute Gesundheit, viel Freude und Motivation im Beruf und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



RUCHTI STOREN

Spezialgeschäft für Sonnenstoren

PETER RUCHTI AG • 3322 SCHÖNBÜHL
TEL. 031 859 03 55 • FAX 031 859 10 34

Ihr Spezialist für:

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte

Verabschiedungen, Pensionierungen Schuljahr 2019/20

Pensionierungen

Feldmann Marianne, Zyklus 1
Häni Brigitte, Zyklus 2
Krebs Adèle, Reinigungspersonal
Neiger Andrea, Zyklus 3
Rutsch Ursula, Zyklus 2
Zimmermann Stephan, Zyklus 3

Wir danken allen für die wertvolle Mitarbeit sowie die langjährige Treue und wünschen ihnen für den neuen Lebensabschnitt gute Gesundheit und viele schöne Momente.

Verabschiedungen

Anker Fanny, Zyklus 1
Buob Christof, Zyklus 1
Fuhrer Mira, Tagesschule
Götschmann Sarina, Zyklus 2
Imobersteg Minka, Zyklus 1
Jungen Anne, Zyklus 1
Michel Sabrina, Zyklus 1

Wir danken allen für ihr Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute, Gesundheit und viel Freude im neuen Tätigkeitsbereich.

*Für die Schulkommission Schulen Grauholz
Priska Schütz-Seiler*

GEMEINDE
urtenenschönbühl

Stimmbürger-Termine

Nächste Gemeindeversammlungen

25. Mai 2021

13. September 2021

Nächste Volksabstimmungen

29. November 2020

24. Januar 2021

(Eidg. Abstimmung und Gemeindewahlen)

7. März 2021

13. Juni 2021



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN

Kirche mit Vision

Die Zukunft unserer Kirchgemeinde ist uns wichtig – deshalb haben wir uns mit dem Thema auseinandergesetzt, wo wir als Kirchenkreis Urtenen-Schönbühl stehen und wohin wir gehen wollen. Wir haben gesucht, entwickelt und geformt. Heraus kam dabei unsere neue Vision.

HERZLICH OFFEN LEBENSNAH
von Gott bewegt, den Menschen verpflichtet

- ... leben wir eine herzliche Willkommenskultur und gehen auf Menschen zu.
- ... entdecken wir Gottes Wort lebensrelevant.
- ... helfen wir Menschen, sich zu entfalten & sich zu engagieren.

Diese Vision drückt einerseits aus, was wir bereits als Kirche sind, was wir leben, wie wir uns verstehen. Schauen Sie doch dafür gerne einmal auf unserer Homepage www.kirche-urtenen.ch oder an einem unserer Anlässe vorbei und entdecken, wer wir sind und was wir anbieten. Andererseits offenbart unsere Vision Bereiche, in denen wir wachsen und weitere Ziele erreichen wollen. Dies können wir natürlich nicht allein, son-

dern sind weiterhin froh um viele helfende Hände, die mitgestalten und die Vision lebendig machen.

Am 1. November 2020 haben wir in der Kirche Urtenen mit einem feierlichen Gottesdienst und speziellem Kinderprogramm unsere neue Vision eingeführt. Mit dieser Visionsfeier haben wir unseren Entwicklungsprozess abgeschlossen, gleichzeitig war diese der Start, um unsere neuen Ideen und Ziele anzustossen.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam Kirche zu sein, die Vision unserer Kirche umzusetzen und uns bei einer Begegnung hier oder dort gemeinsam darüber auszutauschen.

*Bericht: Kira Frej,
Sozialdiakonin*

Selber stricken für Aktion Weihnachtspäckli

Die Lismi-Gruppe der reformierten Kirche Urtenen-Schönbühl hat wahre Meisterwerke hervorgezaubert. Unterstützt wurde die Gruppe dieses Jahr von vielen Frauen, die speziell während der Coronazeit gestrickt und genäht haben.



Kappen für den kommenden Winter

Jeden dritten Dienstag im Monat treffen sich die Lismi-Frauen, um gemeinsam zu stricken und zu plaudern. Gestrickt wird für die Aktion Weihnachtspäckli. Am Dienstag 20. Oktober war Sammeltag. Vier grosse Tische waren

Herzlich Willkommen zu Hause im

=H=O=T=E=L=

LANDGASTHOF SCHÖNBÜHL



Ihre Gastgeber seit sechs Generationen

Familie Eckert-Kiener-Gerber

www.gasthof-schoenbuehl.ch

031 859 69 69

«am moossee» TERMINE 2021

Nr.	Erscheint	Termin*
1/21	09.02.	08.01.
2/21	20.04.	19.03.
3/21	08.06.	07.05.
4/21	03.08.	02.07.
5/21	21.09.	20.08.
6/21	16.11.	15.10.

*Redaktions- und Inserateschluss

KONTAKT Redaktion «am moossee»

Ulrich Utiger
Sandstrasse 88
3302 Moosseedorf
Telefon: 079 215 44 01
Fax: 031 859 12 29
Mail: ammoossee@gmx.ch



Puppen für die Kleinsten

für die Strickware bereit, doch der Platz reichte nur knapp. Über 283 Paar Socken wurden gestrickt. Dazu Kappen in allen Grössen und Farben, warme Handschuhe, Halstücher, Pullover und vieles mehr. Wie viel Liebe in die Werkstücke gelegt wurde, ist an den schönen Farbkombinationen und den aufwendigen Mustern ersichtlich. So ist es nicht einfach nur ein Sammeln der Strickware, sondern auch ein Bewundern und Staunen über die Werkstücke und sich neu inspirieren lassen.



Die Lismi-Frauen und ihre Werke

Schon bald werden die gestrickten Sachen Teil eines Weihnachtsgeschenktes für bedürftige Menschen im Osten Europas sein. Die Handschuhe, Socken und Pullover wärmen nicht nur Hände und Füsse, sondern auch das Herz.

*Bericht: Lea Weber,
Sozialdiakonin 60+*

Jugendtreff Come-in



*Saisonstart im Jugendtreff
Come-in*

Der Jugendtreff Come-in ist im Winterhalbjahr jeden zweiten Freitag von 19.00–22.00 Uhr geöffnet, ausser in den Schulferien. Alle Jugendlichen von der 6. bis zur 9. Klasse sind herzlich willkommen. Ältere Jugendliche, welche im Helfer-Team mitarbeiten, dürfen weiterhin kommen...



Die neue Bartheke im Hauptraum des Jugendtreffs

Chillen, Freunde treffen, Quatschen, Töggele, Ping Pong, Billard-Spielen, Piz-za bestellen, Schleckzeug, Nachos, Knobli-Brot, Schoggi-Brötchen essen, Musik hören, Handlettering im Mädchenraum, MarioKart, Spass haben, entspannen.... Wer möchte, darf gerne einmal an der Bar, in der Küche oder als DJ mithelfen!



*Selbstgemachte Pizza und
Eistee*

Das Come-in befindet sich in der Zivilschutzanlage an der Solothurnstrasse 33, in Urtenen-Schönbühl. Im Come-in gibt es gratis WLAN, jedoch hat es keinen Handy-Empfang.

*Bericht: Silvia Blatter,
Jugendarbeit*



Kreative Menükarte der Jugendlichen



Ischt net mys Tal emitts?

Trummer & Nadja Stoller

Berührende Frutigtaler Lieder und Texte
nach Maria Lauber (1891 - 1973)

Samstag, 28. November 2020

20.00 Uhr

Zentrumssaal Urtenen-Schönbühl

Vorverkauf ab 12. Oktober 2020

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl

urtenen@kob.ch / 031 859 26 27

Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr / Sa. 10.00 – 12.30 Uhr

Es gilt generelle
Maskenpflicht

Eintritt: Erwachsene Fr. 20.-- /

AHV, IV, Studenten Fr. 15.-- / Kinder Fr. 10.--

uschön
aktiv
Kulturkommission

kultur@moosedorf

Foto: Reto Camenisch, zvg



Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Urtenen-Schönbühl

Solothurnstrasse 44
3322 Urtenen-Schönbühl • Tel. 076 683 61 09
urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch
Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Kultur am Platz

Der Kultur am Platz Anlass vom 16. September 2020 war dem Thema «Kulinarisches» gewidmet. Die rekja war an diesem Nachmittag zusammen mit 3322.bewegt auf dem Platz. Gemeinsam wurde der Anlass geplant und vorbereitet. Die rekja belebte den Platz mit Spielmöglichkeiten wie KUBB, Federball, Frisbee, Boule und vielen anderen Spielen. Zudem gab es die Möglichkeit, mit Süssigkeiten und Papier verschiedene Tierfiguren zu basteln. Die gebastelten Süssigkeiten-Tierfiguren hinterliessen einen kreativkulinarischen Eindruck. Für das zVieri sorgte 3322.bewegt und startete zu Beginn des Anlasses mit dem Feuermachen, damit die Glut zum zVieri startklar war. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen hatten die Möglichkeit, mit Ästen Schlangenbrot und Cervelats zu brä-



Grillieren macht immer Spass

keln. Mit viel Freude und vollem Einsatz zeigte sich 3322.bewegt und stillten mit ihrem Angebot jeden Hunger. Der Nachmittag liess dem Herbst noch wenig Platz und umso mehr fühlten wir uns bei fast 30 Grad wie im Hochsommer. Aus diesem Grund kam bei einigen rasch das Bedürfnis auf, sich abzukühlen. Der einfachste und lustigste Weg sich abzukühlen, ist eine Wasserschlacht. Mit Schwämmen, Bechern, Wasserpistolen und anderen Behältern wurde die Wasserschlacht gestartet und viel Wasser flog durch die Luft, bis auch alle die erwünschte Erfrischung erhielten. Ab 17:00 Uhr gab es nochmals die Möglichkeit, sich Informationen zur geplanten Aufwertung des Kulturplatzes einzuholen. Die Arbeitsgruppe Kulturtreppe war auf dem Platz anwesend und bereit, um sich mit Interessierten auszutauschen. Stück für Stück wird der Platz aufgewertet und wer interessiert ist und an den Anlässen nicht dabei sein konnte, darf sich bei der Arbeitsgruppe Kulturtreppe melden oder auf der Website unter Kulturplatz erste Informationen holen.



Spontan den freien Platz nutzen

Bericht: Samuel Krämer

Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit
Mittwoch, Urtenen-Schönbühl,
Agental & Frutigen

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN

2020/21

JUGENDTREFF COME-IN

FREITAG, 19-22 UHR, 6.-9. KLASSE

MI. 14. OKTOBER
**BAR-KURS
MIT ZNACHT**
16.00-20.30 UHR

**16.
OKT**

FR. 23. OKTOBER
**WELCOME
6. KLASSE**
6. KL. ONLY

**30.
OKT**

**13.
NOV**

**27.
NOV**

**11.
DEZ**

**22.
JAN**

**5.
FEB**

**26.
FEB**

**12.
MÄRZ**

**26.
MÄRZ**

**30.
APR**

FEDERICO

BARBARA

ANDRÉ

ALISHA

FABIAN

SILÄ

SOLOTHURNSTRASSE 33, URTENEN-SCHÖNBÜHL, TELEFON COME-IN: 031 853 14 33
KIRCHE-URTENEN.CH/JUGENDTREFF & REKJA.CH

★ ★ ★ ADVENTSFENSTER 2020 ★ ★ ★

URTENEN-SCHÖNBÜHL

1. Dezember	2. Dezember	3. Dezember	4. Dezember
Ritter Jacqueline Etmattstrasse 8	Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl Zaklina Mitkova Zentrumssaal Zentrumsplatz	rekja Urtenen-Schönbühl Solothurnstrasse 44	Frauen Altorfer, Bratschi & Steffen Privatweg 4
5. Dezember	6. Dezember	7. Dezember	8. Dezember
Andrea Beran & Ursula Kälin Mühlestrasse 6		Spielgruppe Rägeboge Zentrumsplatz 8 (Gemeindeversammlung)	Sabrina Romang & Monika Hänni Oberdorfstrasse 33
9. Dezember	10. Dezember	11. Dezember	12. Dezember
Reformierte Kirchgemeinde Beat Kunz Rosenweg 2	Irène Koopmans Baumgärtliweg 9		Nadia & Stefan Schafroth Staldenstrasse 1
13. Dezember	14. Dezember	15. Dezember	16. Dezember
	Braunitzer-Schleiffer Lerchenweg 12	So-Wo, Feldmann Marianne Unterdorfstrasse 2	Andrea u. Andreas Kuratli & Johann Walther Lindhohleweg 17
17. Dezember	18. Dezember	19. Dezember	20. Dezember
	Familiengärtnerverein Urtenen-Schönbühl Feldeggstrasse / Waldrand	Team Lee bei Fam. Zaugg Badstrasse 13	

Die Fenster sind ab 18.00 bis 21.30 Uhr beleuchtet.

Es freut uns, dass wir trotz der aussergewöhnlichen Situation (Covid-19) so viele Adventsfenster-Abende vergeben konnten – Vielen herzlichen Dank an alle die mitmachen.

Aus bekannten Gründen und zum Schutz aller Besucher/innen und den jeweiligen Gastgebern wird auf das Anbieten von Getränken und Speisen verzichtet.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen herzlich.

Nun wünschen wir Ihnen stimmungsvolle Spaziergänge durch die Adventszeit.



Schweizerische Volkspartei

«Zämestah für üses Dorf»

Mit diesem Slogan hat die SVP Urtenen Schönbühl-Bärswil zum Wahlapéro am 17. Oktober 2020 im Gasthof Schönbühl eingeladen. Die Dorfbevölkerung hatte die Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten der SVP Urtenen-Schönbühl Bärswil, Liste 1 der Gemeindewahlen vom 29. November 2020, persönlich kennen zu lernen. In angeregten Gesprächen unter den anwesenden Personen kam es rasch zu interessanten Diskussionen. Über die Wichtigkeit der Gemeinde-



Wahlapéro im Gasthof Schönbühl



Die Corona-Abstands-Regeln wurden eingehalten

wahlen 2020 «für üses Dorf» waren sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Wahlapéros rasch einig: Die Aufgabe der SVP Urtenen-Schönbühl Bärswil beruht auf der Mobilisierung aller bürgerlichen und der Partei gutgesinnten Wählerinnen und Wähler.

Die Apérobewerber wurden durch den «Gasthof» mit Häppchen, Züpfe, Suppe, Wein und Mineral herzlich bedient. Besten Dank an das Team «Gasthof» für das sehr leckere Apéro und die freundliche Bewirtung.

SVP Urtenen-Schönbühl Bärswil



Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl / 031 859 26 27
urtenen@kob.ch

Mo – Fr 15.00 – 18.00 Uhr / Sa 10.00 – 12.30 Uhr

Alles muss weg!



Verkauf von ausgeschiedenen Bibliotheksmedien:
Romane, Sachbücher, Musik-CDs, Hörbücher und
Filme für **2 Franken pro Stück**

Von Montag bis Samstag zu den
normalen Öffnungszeiten

In der rekja wird Maske getragen, das bedeutet für dich:

Zum Schutz für
uns alle!

Wir tragen Maske!



- Nimm' eine Maske mit & ziehe diese **in den rekja-Räumlichkeiten** an!
- Nimm' deine **persönliche Trinkflasche** mit!
- Verpflege dich zu Hause, in den Räumlichkeiten der rekja verzichten wir auf das Teilen von Essen
- Das **Schutzkonzept** der rekja gibt dir weitere Auskünfte: www.rekja.ch



NOMINATION USCHÖN-AWARD: Ehrungen 2020
Sport, Kultur, Beruf, Soziales und u-aktiv!

Aufgrund der Absage des Osterapéros konnte der uschön-Award 2019 noch vergeben werden. Wir prüfen aktuell ein Nachholen der Ehrungen oder ein Zusammenfassen mit den Ehrungen 2020. Über eine Nachholung wird die Bevölkerung über die Gemeinewebsite und in den Schaukästen eingeladen.

Patronat/Organisation: Gemeinde Urtenen-Schönbühl/Ausschuss uschön-ernetzt

Teilnahmeberechtigt: In der Gemeinde ortsansässige Personen oder Gruppen/Teams, welche sich im Bereich Sport, Kultur, Soziales oder u-aktiv verdienstvoll gemacht haben oder bei einem Wettbewerb ausgezeichnet wurden. Die Zeitspanne gilt vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 (spez. bei Sport, Beruf).

- **Sport:** Einzelsportler, die bei kantonalen oder nationalen Wettbewerben einen Podestplatz oder eine Spitzenklassierung bei grossen regionalen Anlässen erreicht haben. Mannschaften, die durch sehr gute Resultate einen Aufstieg in eine höhere Leistungsklasse (Liga) schafften oder bei grossen regionalen, kantonalen, nationalen Anlässen eine Spitzenklassierung erreichten.
- **Kultur:** Einzelpersonen oder Gruppen, die in der genannten Zeitspanne ausgezeichnet worden sind.
- **Soziales:** Einzelpersonen oder Gruppen, die in der genannten Zeitspanne oder in den letzten Jahren für die Öffentlichkeit, in Institutionen oder einem Verein der Gemeinde/Region Urtenen-Schönbühl verdienstvolle Arbeit geleistet haben.
- **Beruf:** Einzelpersonen oder Gruppen, die bei Schweizer-, Europa-, Weltmeisterschaften einen Podestplatz erreicht haben. Lehrlinge, Maturanten, Berufsleute und Studierende, welche bei ihrer Abschlussprüfung/Abschlussarbeit ein absolutes Spitzenresultat erzielten.
- **u-aktiv:** Personen oder Gruppen, welche ausgezeichnet werden müssten und nicht in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales oder Beruf erfasst werden können.

Infos/Meldeblatt: Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl (Präsidialabteilung), Sekretariat Kultur oder via Homepage www.urtenen-schoenbuehl.ch (Rubrik uschön).

Meldeschluss/Meldestelle: 31. Januar 2021. Sekretariat Kultur, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl

Selektionsgremium: Ausschuss uschön-ernetzt. Die nominierten Personen und Gruppen werden schriftlich von der Jury informiert und eingeladen.

Ehrung: Anlässlich dem Osterapéro (Mittwochabend vor Ostern)

✂-----

Meldetalon für Ehrungen 2020 der Gemeinde Urtenen-Schönbühl

Bereich: Sport Kultur Soziales Beruf u-aktiv (Zutreffendes ankreuzen)
 Betrifft: Einzelperson Gruppe/Organisation/Verein

Name Vorname Jahrgang

Gruppe/Organisation/Verein

Strasse/Nr. PLZ Ort

Tel.-Nr. Mail-Adresse

Leistung/Resultat für die Nomination (Beschrieb in Stichworten):

Dokumentationen (ev. Kopien) wie Zeitungsartikel, Ranglisten, Urkunden u.ä. können dem Gesuch beigelegt werden. Dieses Material wird später retourniert. Auskunft: Sekretariat Kultur kultur@urtenen-schoenbuehl.ch, 031 850 60 60

.....

Anmeldung eingereicht durch (Name/Vorname):Tel.

Datum: Unterschrift:

Les Solistes de Berne

Musikerinnen und Musiker des Berner Symphonieorchesters BSO und Freunde

Fiona Kraege, Violine

Emanuel Bütler, Viola

Eva Wyss-Simmen, Violoncello

Matteo Burci, Kontrabass

Bernhard Röthlisberger, Klarinette

Matteo Ravarelli, Horn

Vera Röthlisberger



ABGESAGT

„Quartett des Nordens“

Bernard Henrik Crusell (1775-1838): Quartett Nr. 2 in c-Moll op. 4 (1804)

Carl Nielsen (1865-1931): Serenata in vano (1914)

Franz Berwald (1796-1868): Septett (1828) in B-Dur

Es gilt generelle
Maskenpflicht

Sonntag, 22. November 2020, Kirche Urtenen

Türöffnung 16.30 Uhr, Beginn 17.00 Uhr

Eintritt frei – Kollekte



Interviews mit den Kandidierenden für den Gemeinderat



Jale Kutay, FdP, 1976, verheiratet, dipl. Wirtschaftsinformatikerin, seit 2010 wohnhaft in Urtenen-Schönbühl

Welche drei Werte sind Dir am wichtigsten?

Ehrlichkeit, Toleranz und Sicherheit

Was gefällt Dir an Urtenen-Schönbühl besonders gut?

Die Nähe zu den umliegenden Gemeinden, die Vielzahl von Einkaufsmöglichkeiten sowie die idyllische Ruhe.

Welche Ziele sind Deines Erachtens für die nächste Legislatur wichtig?

Da die aktuellen Ziele Ende 2021 erreicht werden, müssen die neu gewählten Gemeinderäte gemeinsam neue Ziele definieren. Für mich persönlich ist ein Fokus auf die nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Bauen, Verkehr und Wirtschaft sehr wichtig. Auch möchte ich mich für neue Zielsetzungen in den Bereichen Bildung, Sicherheit und Bevölkerung einsetzen, u.a. Lehrkräfte stärken, wirksame Prävention und Integration.

Wie stellst Du Dir die Zusammenarbeit vor?

Durch die langersehnte Ergänzung eines Mitglieds der ALLIANZ DER MITTE wird der Gemeinderat optimiert. Die lösungsorientierte Stimme wird der Konsensbildung sehr förderlich sein, was sich positiv auf die Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner von Urtenen-Schönbühl auswirken wird.

Matthias Gehrig, GLP, 1974, zwei Töchter, seit 2012 wohnhaft in Urtenen-Schönbühl



Wieso bist Du für das Amt eines Gemeinderates geeignet?

Ich befasse mich seit rund 15 Jahren beruflich mit politischen Fragestellungen. In der Analyse politischer Probleme und Zusammenhänge sowie in der Bewertung politischer Lösungsvorschläge verfüge ich entsprechend über eine gewisse Erfahrung und Expertise. Zudem bin ich konsequent dem

Gemeinwohl verpflichtet, ich verfolge mit dieser Kandidatur keine privaten Interessen.

Wo siehst Du als künftiger Gemeinderat die grössten Herausforderungen in Urtenen-Schönbühl?

Im Bereich der Finanzen. Die soziale Struktur und die Steuertragskraft von Urtenen-Schönbühl haben sich in den letz-

ten 20 Jahren leider unvorteilhaft entwickelt, weil zu einseitig auf den Bau von günstigem Wohnraum gesetzt wurde. Unterdessen bezieht Urtenen-Schönbühl sogar Leistungen aus dem kantonalen Lastenausgleich. In den nächsten drei Legislaturen muss deshalb der Fokus auf eine nachhaltige Stärkung der Steuersubstrats und der Standortattraktivität gelegt werden. Ansonsten droht aus finanziellen Gründen eine fortlaufende Einengung des politischen Handlungsspielraums, auch schmerzhaft Einschnitte ins Leistungsangebot der Gemeinde könnten unabwendbar werden. Deshalb sollte jetzt vorausschauend gehandelt werden.

In welchen weiteren Bereichen der Gemeindeentwicklung siehst Du besonderen Handlungsbedarf?

Im Bereich des Sozialen. Die Sozialhilfequote ist in Urtenen-Schönbühl überdurchschnittlich hoch. Im 2018 betrug sie 5.18% und war damit 18% höher als der Kantonsdurchschnitt. Im 2019 sind die Sozialhilfeausgaben von Urtenen-Schönbühl im Vergleich zum Vorjahr um satte 10% gestiegen. Die Bemühungen der Reintegration in den Arbeitsmarkt müssen intensiviert werden. Dabei sollte eng mit der lokalen Wirtschaft zusammengearbeitet werden.

Jürg Streiff-Feller: EVP, 1954, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, seit 2013 wohnhaft in Urtenen-Schönbühl



Warum sollte die Wählerschaft von Urtenen-Schönbühl gerade Dich in den Gemeinderat wählen? Wo liegen Deine Stärken?

Ich habe Zeitressourcen, einen politischen Hintergrund und eine reiche berufliche Erfahrung, die ich gerne zum Wohl der Bevölkerung einsetzen möchte. Eine meiner Stärken ist es, mich auf Neues einzulassen und Entwicklungsprozesse zu begleiten. Es ist mir wichtig mit Menschen zu guten Lösungen zu kommen.

Vandalismus und Extremismus scheinen ein gewaltfreies und sicheres Urtenen-Schönbühl zu gefährden. Was sagst Du als Pädagoge zu dieser Herausforderung und was muss geschehen?

Es ist ein Vorrecht, in einem sicheren Staat leben zu dürfen. Dazu müssen wir unbedingt Sorge tragen. Respekt gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und deren Eigentum liegt mir am Herzen. Vandalismus kann Ausdruck von fehlendem Respekt, Verzweiflung oder Hoffnungslosigkeit sein. Vandalismus ist nicht tolerierbar.

Eine weitsichtige Politik, die auch der nächsten Generation Vorteile bringt, bedingt eine sorgfältige Steuerung. Was sind Deine Anliegen für Urtenen-Schönbühl in Bezug auf eine Politik der Nachhaltigkeit?

Aktuell sind die Teil-Revision Ortsplanung und das Verkehrsmanagement in Urtenen-Schönbühl in Bearbeitung. Die Herausforderungen werden angepackt. Unser Fokus muss immer auf die nächsten Generationen ausgerichtet sein. Da sind alle gefordert. Ständiges Wachstum war zu lange das einzige Ziel. Der Preis dafür wurde zu wenig beachtet. Wir müssen lernen, mit weniger Ressourcen auszukommen. Corona hat uns gezeigt, dass wir uns generell Gedanken über vieles machen müssen. Um glücklich zu sein, brauchen wir einander. Wir alle

sollten bereit sein, das zu tun, was für die Nachhaltigkeit und das Gemeinwohl förderlich ist.

Roman Gubler, GLP, 1977, ledig, seit 2012 wohnhaft in Urtenen-Schönbühl



Warum willst Du Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl werden?

Bei den Nationalratswahlen 2019 haben über 38% der Wählenden der Gemeinde Urtenen-Schönbühl eine Mitte-Partei gewählt (GLP, BDP, FDP, EVP und CVP). Die GLP war mit 11% Wähleranteil die stärkste dieser Mitteparteien. Alle diese Wählerinnen und Wähler sind heute im Gemeinderat von Urtenen-Schönbühl nicht vertreten. Es ist an der Zeit, dies zu ändern.

In welchen Bereichen der Gemeindeentwicklung siehst Du besonderen Handlungsbedarf?

In der Verkehrspolitik. Die Gemeinde leidet unter dem starken Verkehrsaufkommen auf der Strasse. Es braucht einerseits Massnahmen, die das Strassennetz in den Ortszentren entlastet, wie sie im Projekt Verkehrsmanagement Region Bern-Nord des kantonalen Tiefbauamts bereits geplant sind. Andererseits braucht es aber auch generelle Massnahmen, um das Wachstum beim motorisierten Individualverkehr insbesondere zu Stosszeiten zu bremsen: Vermehrtes Home-Office, flexiblere Arbeitszeiten und vor allem ein verursachergerechtes Mobility Pricing.

Jonathan Yared; EVP 1992, ledig, seit 2005 wohnhaft in Urtenen-Schönbühl



Warum sollte die Wählerschaft von Urtenen-Schönbühl gerade Dich in den Gemeinderat wählen? Wo liegen Deine Stärken?

Urtenen-Schönbühl braucht neue Kräfte, die frischen Wind in den Gemeinderat bringen und die verhärteten Fronten durchbrechen. Wer ist hierfür prädestinierter als ein Mitteparteikandidat der jüngeren Generation? Es ist mir wichtig, dass die jungen Menschen von Urtenen-Schönbühl realisieren, dass die

kommunale Politik auch sie betrifft. Als deren Repräsentant will ich mit verschiedensten Menschen in Kontakt treten und gemeinsam tragbare Lösungen finden. Neben diesen Hauptstärken ist mir Humor ein wichtiges Anliegen, weil dadurch Vieles leichter fällt.

Vandalismus und Extremismus scheinen ein gewaltfreies und sicheres Urtenen-Schönbühl zu gefährden. Was sagst Du als Pädagoge zu dieser Herausforderung und was muss geschehen?

Ich setze auf Inklusion und Partizipation. Werte, welche auch die ALLIANZ DER MITTE vertritt. Denn anstatt mit dem Mahnfinger auf mögliche Verursacher zu zeigen, braucht es klärende Gespräche. Vandalismus geschieht aufgrund von Ursachen, die nicht selten mit fehlenden Angeboten oder mangelnder Infrastruktur einhergehen.

Interviews: Allianz der Mitte

DÜRIG GARTENBAU URTENEN
GARTENGESTALTUNG
GARTENUNTERHALT

Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl

Telefon 031 859 06 02
Telefax 031 859 79 02

www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch



Mitglied Jardin/Suisse

FDP

Die Liberalen

Alterskommission

Nach zwölf Jahren hat Anna-Katharina Meier als Mitglied der Alterskommission demissioniert. Die FDP, Die Liberalen Grauholz dankt ihr ganz herzlich für ihren jahrelangen, engagierten Einsatz!

Natürlich haben wir Verständnis dafür, dass nach dieser langen Zeit auch wieder einmal andere und neue Interessen in den Vordergrund treten. Dabei wünschen wir Anna-Katherina Meier alles erdenklich Gute.

*FDP, Die Liberalen Grauholz
Der Vorstand*

U.SCHEIDEGGER

Bestattungsdienst

Sandstrasse 5, 3322 Schönbühl

Tag und Nacht

031 859 43 92, 031 332 40 50

Beratung Organisation Transporte Todesanzeigen Leidzirkulare
Formalitäten Sarglieferung Aufbahrung Blumenschmuck

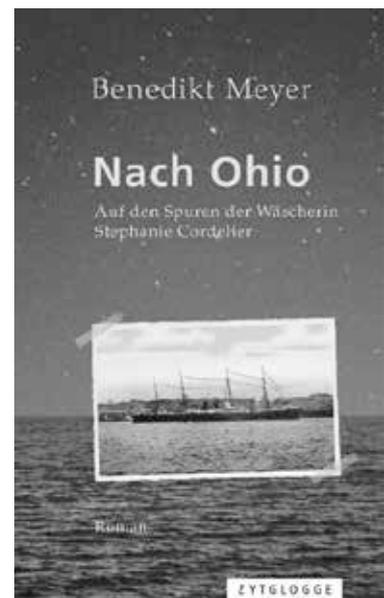
Vorankündigung

Lesung mit Benedikt Meyer

Benedikt Meyer liest aus seinem
Buch

"Nach Ohio – auf den Spuren der
Wäscherin Stephanie Cordelier"

Ein Abenteuerroman, ein Zeitdoku-
ment, ein Roadmovie.



Samstag, 30. Januar 2021, 18.00 Uhr, Zentrumssaal,
Gemeindehaus Urtenen-Schönbühl

Weitere Details werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf

Flohmarkt für Ghana

Wie der Vater so der Sohn (Söhne): Vater Mattias Rubin hat während seiner Studienzeit ein halbes Jahr in Ghana für das Hilfswerk CFC (Chance for Children) gearbeitet. Diese Organisation betreut Strassenkinder und eröffnet ihnen eine Perspektive. Die Kinder und Jugendlichen finden in den Tageszentren Sicherheit, Liebe, Geborgenheit und schulische Ausbildung. So, nun wieder zum «Flohmarktstand»: die zwei Söhne von Rubins sind während der Corona Zeit drauf gekommen, dass auch sie etwas für die Strassenkinder in Ghana machen könnten (wie der Vater). Eine Geschichte von Papa Moll brachte die zwei – Basil 6 und Joris 8 Jahre alt – auf die Idee einen Flohmarkt zu betreiben. Papa Moll hat das in seiner Geschichte ja schliesslich auch gemacht. Da die Kinder während des Lockdown nicht zur Schule gehen konnten, wurden die Schränke nach nicht mehr gebrauchten Spielsachen und Gegenständen durchsucht. Die Jungs wurden fündig. Es galt



Hinweis: Geld für Strassenkinder in Ghana

nun die aussortierte Ware noch an den Mann oder Frau zu bringen. Kurz entschlossen wurden auf dem Hausvorplatz an der Unterdorfstrasse 7 in Urtenen ein Tisch mit Bank und ein Servierboy auf Räder aufgestellt und die Gegenstände darauf ausgelegt und zum Verkauf angeboten. Es war ein Mittwochnachmittag, als der Stand mit den Kindern dahinter, draussen war. Neugierig wie ich bin, wollte ich genau wissen, was da ab geht und habe mich zum Stand begeben. In der Auslage waren Kinderbüchlein, Familienspiele, eine Uhr auch eine kleine batteriebetriebene Verkehrsampel und sogar ein Handmixer zu finden. Preise waren keine angeschrieben, also konnte man etwas nach «Gutdünken» geben. Ich habe mich für einen Salz - und Pfefferstreuer entschieden und diesen mit drei Franken beglichen. Auf meine Frage, ob das Geschäft gut laufe, erhielt ich die Antwort: «Harzig», aber sie hätten schon 200.00 Fr. beisammen. Die Mutter Larissa konnte ich dann auch noch um die Erlaubnis zum Veröffentlichen der Fotos von ihren Kinder fragen, auch sonst bekam ich noch einige Infos zum Hilfswerk. Eine Reise nach Ghana sei für dieses Jahr geplant gewesen, jedoch infolge von Corona verschoben worden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.



Basil (links) und Joris präsentieren ihre Ware

Fotos und Text:
Urs Tanner



Carrosserie Kiener AG
3322 Schönbühl

Tel. 031 858 50 50
info@carrosserie-kiener.ch
www.carrosserie-kiener.ch

kiener

Ihr kompetenter Partner für: sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24-Std. Abschlepp- und Pannendienst

«Pärkli am Moossee»

Hier war bis 1955 eine Müllkippe

Vor drei Jahren erschien dieser Artikel – Das «Pärkli» am Moossee wird wilder – in der Berner Zeitung BZ. Etwa vor 67 Jahren war es am Platz vom Vorgänger und dem jetzigen «Pärkli» schon mal «wilder». Ältere Generationen mögen sich noch daran erinnern: an dieser Stelle, wurden Bauschutt und die Abfälle und der «Grümpu» von Urtenen und Schönbühl deponiert. Die «Chachelihöu», wie wir sie bei uns zu Hause nannten, wies zur Seeseite hin ein recht steiles «Bord» auf. Grössere Gegenstände wurden meistens über den Abhang im See versenkt. Durch das Wasser



Etwa so habe ich die Müllkippe in Erinnerung

konnte man am Grund Kochherde, Fahrräder, Blecheimer, Pfannen usw. sehen. Die ganze Fläche war schwarz und mit vielen Konservenbüchsen, Blechteilen, Eisendrähten, Ofenrohren, Fleischkonserven, Büchsen mit dem mitgelieferten Öffnungsschlüssel, Grünabfällen und vielem anderem mehr übersät. Auf der Kippe brannte oder mottete fast ständig irgendwo ein Feuer und verrauchte die Gegend und der beissende Gestank war fürchterlich.

Ein Bericht im Internet besagt, dass zwischen 1930 und 1955 auf dieser Kippe die Siedlungsabfälle der Umgebung deponiert wurden. Ich kann mich noch erinnern, damals war

ich in der 5. Klasse und man schrieb das Jahr 1952. Auch ich musste damals mit dem «Leiterwägeli» unseren «Grümpu» zum See bringen. In der Nähe wohnte die Familie Indermühle. Vater Indermühle hatte ein scharfes Auge und wenn jemand auf der Müllhalde erschien, nahm er seinen Jutesack und schaute, was die Betreffenden gebracht hatten. Eisen, Kupfer und Messing wurde von ihm gesammelt und verschwand im Jutesack. Nicht nur er machte sich die

Müllkippe zu nutzen, auch ich wartete einige Tage nach der Schule in der Nähe der Ablagerung. Ich wartete auf ein ganz bestimmtes Objekt, nämlich auf einen Kinderwagen dessen vier Räder noch intakt waren. Diese brauchte ich dringend, um meine gebaute «Seifenkiste» fahrbar zu machen. Die Warterei hat sich gelohnt und nach ein oder zwei Nachmittagen konnte ich vier Räder samt den Achsen an einem Kinderwagen abmontieren. Nach einigen Tagen war dann zu meiner grossen Freude meine «Seifenkiste» fahrbereit. Ausprobiert habe ich sie dann auf der Strasse von der «Schöneegg» Richtung Oberdorf. Damals war diese noch Naturstrasse ohne Belag. Auf den heutigen Belag könnte man sicher noch eine höhere Geschwindigkeit erreichen, als damals wo einen immer grössere Steine abbremsten.

Wie ich gelesen habe, wurde 1955 die oberste Schicht der Deponie abgetragen und dann mit Humus aufgeschüttet. Ein leidiges Kapitel am Moossee fand sein Ende. Da ich von damals kein Foto auftreiben konnte, versuche ich mit einer Zeichnung den damaligen Zustand zu dokumentieren.

Zeichnung und Text: Urs Tanner



Tische vom Schreiner

Massgenau aus eigener Produktion

Schreinerei Portner AG
Hausmattweg 10
3323 Bärswil
031 859 39 59

www.schreinerei-portner.ch

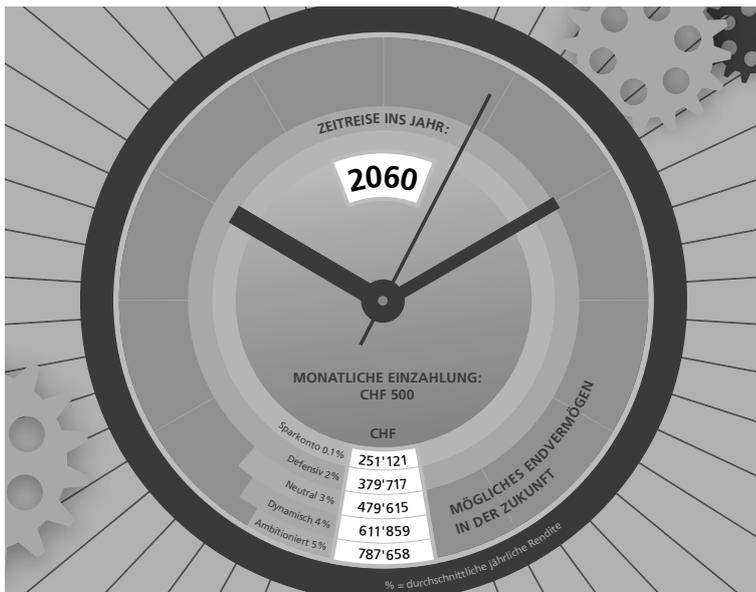
Mehr als Qualität!



Mit Autostopp nach Norwegen

Erlebnisbericht von Urs Tanner,
erster Teil in «am moossee» 5.2020

Fortsetzung folgt in Nr. 1.2021



Reisen Sie in Ihre finanzielle Zukunft
Entdecken Sie heute Ihr Vermögen von morgen

Ungenutzte Anlagejahre lassen sich nicht aufholen. Sprechen Sie noch heute mit uns darüber, wie Sie mit passenden Anlagelösungen ein Vermögen aufbauen können. raiffeisen.ch/zeitreise

Ihre Raiffeisenbank Grauholz
Zentrum 32, 3322 Urtenen-Schönbühl

RAIFFEISEN

Fotos im «am moossee»

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Berichte mit Fotos illustrieren.

Damit Ihre Fotos im «am moossee» auch richtig zur Geltung kommen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:



- Speichern Sie die **Bilder immer separat als Bilddatei** (jpg, tif) ab und **nie nur im Word-Dokument**
- Schreiben Sie zu jedem Bild eine Legende (Infokopien zu den Legenden im Word sind willkommen für eine sichere Zuordnung)
- Senden Sie uns die Fotos immer unbearbeitet und verwenden Sie beim Fotografieren mit Digitalkamera eine möglichst hohe Auflösung
- Verwenden Sie keine vom Internet heruntergeladenen Bilder. Diese haben für den Druck eine ungenügende Auflösung und sind oft urheberrechtlich geschützt.
- Gerne nehmen wir natürlich auch weiterhin Papierbilder an. Die Egli Druck AG stellt sicher, dass die Fotos fachgerecht eingescannt werden. Selbstverständlich erhalten Sie diese wieder zurück.

Gemeinderat

Regula Iff-Frei

1965, verheiratet, 2 erwachsene Töchter, Geschäftsführerin KiTa Tazli, Gemeinderätin seit August 2019, Vorsitz u-schön vernetzt, Vorsitz 3322 bewegt, Kulturkommission, Kinder- und Jugendarbeit (rekja), Vorstand Musikschule Region Jegenstorf. (parteilos, bisher)



«Vom Flühli geniesse ich die einmalige Aussicht auf unser Dorf. Mit diesem Wald verbinde ich seit meiner Kindheit viele schöne Erinnerungen.»

Marcelle Sheppard-Althaus

1964, drei erwachsene Kinder. Dozentin SVIT, Innenarchitektin. Gemeinderätin seit 2012 und Präsidentin Planungs- und Umweltschutzkommission, Mitglied LA21, Vorstand Energieregion und Präsidentin seit 2019. (bisher)



Dieser Spielplatz bedeutet für mich das, wofür ich mich einsetze: natürlicher Bewegungsraum und ein Ort der Begegnung für alle.

Gemeindewahlen, 29.11.2020

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten an ihrem Lieblingssort



Sozialdemokratische Partei
Urtenen-Schönbühl & Umgeb.

Liste 2 lokale

Solidarität

Hans-Jürg Kleine

1967, verheiratet, 2 Kinder. Projektmanager. Gemeinderat 2000-2007, Mitglied Finanzkommission 1999-2000, Vorstand Verein probubenloo seit 2009.



«Hier an der Urtenen haben wir unsere Tochter getauft, es war ein wunderschöner Anlass an einem wunderschönen Ort.»

Micha Rohrbach

1987, verheiratet, 3 Kinder. Projektleiter Tiefbau. Mitglied in der BBK Urtenen-Schönbühl seit Februar 2019. Leiter Kinderlager Kirchenkreis Urtenen-Schönbühl seit 2013.



«Die gute ÖV-Anbindung unseres Dorfs schätze ich. Der Bahnhof bedeutet für mich Freiheit und Anschluss an die Schweiz für uns alle.»

Gemeinderat



Heinz Nussbaum

1964, verheiratet, 2 erwachsene Kinder. Inhaber und Geschäftsführer einer Steuerberatungsfirma, seit 2017 Gemeinderatspräsident, 2010-2016 Gemeinderat (Vorsteher Soziales und Gesundheit), Stiftungsrat Alterswohnsitz Urtenen-Schönbühl. (bisher)

«Hier im Bubenloo geniesse ich die Weitsicht, die mir auch in der Politik sehr wichtig ist.»



Rosa Cardinale Rohner

1974, verheiratet, 2 Kinder. Dr. phil. (Sprachwissenschaftlerin), Vermögensverwalterin. Elternrat seit August 2018, Kassierin im Vorstand der SP Urtenen-Schönbühl seit 2019.

«Den Zentrumsplatz schätze ich als Ort der Begegnung sehr. Ich treffe hier immer wieder spannende Leute zu interessanten Gesprächen.»

Gemeindewahlen, 29.11.2020

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten an ihrem Lieblingsort



Sozialdemokratische Partei
Urtenen-Schönbühl & Umgeb.

Liste 2 lokale

Solidarität

Dafür setzen wir uns ein:

- Die SP Urtenen-Schönbühl setzt sich dafür ein, dass in unserer Gemeinde möglichst viel Lebensqualität erhalten bleibt und neue geschaffen wird und bewahrt damit die Schönheit unseres gesamten Lebensraumes. Dazu gehören z.B. Naherholungsgebiete, Biodiversität, aber auch eine Verbesserung der Verkehrssituation.
- Die Jugend ist unsere Zukunft. Wir unterstützen die von der Gemeinde und Privaten erbrachte Jugendarbeit.
- Wir ermöglichen den Frauen den (Wieder-) einstieg ins Berufsleben und fördern z.B. Kinderkrippen, Mittagstisch, Tagesschule, Tagesferien, Blockzeiten in der Schule etc.
- Möglichst vielseitige Ausbildungsmöglichkeiten wie Kindergärten, Schulen, Lehrstellen, Erwachsenenbildung usw. steigern die Attraktivität unserer Gemeinde. Auch in unserem Dorf wollen wir breite Bildungsmöglichkeiten anbieten.
- Kultur im Dorf muss lebendig bleiben. Sie führt Leute aus verschiedenen Altersgruppen, politischen Lagern und sozialen Schichten zusammen.
- Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger nehmen wichtige Aufgaben in unserer Gemeinde wahr und fördern damit das soziale Zusammenleben auf allen Ebenen. Aktive Beteiligung am Vereinsleben und die Mitarbeit in Kommissionen und anderen engagierten Gruppen ist uns ein Anliegen.
- Wir unterstützen das lokale Gewerbe, denn ohne Lädeli, Gewerbebetriebe und Gaststätten wäre Urtenen-Schönbühl eine Schlafgemeinde ohne Leben. Ein gesunder Mix im Dorf ist uns wichtig.



Manfred Widmer

1965, verheiratet, 2 erwachsene Kinder. Hotelfachmann, Spezialist Anwendersupport und Services. Elternrat 2002-2010, Feuerwehr seit 2000, Feuerwehrkommission 2015-2017, OK Musigstubete Urtenen-Schönbühl, Baukommission seit 2018, Kirchgemeinderat 2008-2020. (parteilos)

«Auf unserem Balkon, mit tollem Ausblick in die Natur, habe ich viele gute und angeregte Gespräche mit Freunden und meiner Familie.»

Schulkommission



**Sarah
Leuenberger**

1982, verheiratet, 3 Kinder. Familienfrau, Inhaberin Bijou11 M'buchsee, bis 2005 MPA. Mitgründerin/Co-Leiterin Spielgruppe Zwergenloo bis 2014, Musikalische Leitung CLZ Burgdorf 2013-2018, Chorleiterin Songline seit 2018. (parteilos)

«Ich schätze es sehr, in kurzer Zeit solche Oasen der Ruhe erreichen zu können, wie das Bubenloo. Hier kann ich auftanken, visionieren und entspannen.»



Marc Herren

1977, verheiratet, 3 Kinder. Informatiker. Elternrat Schulen Grauholz (2017-), Leiter Jugi TV Urtenen (2018-), Mitglied Pro Bubenloo (2017-), NLB/1L Kommissionspräsident SwissVolley (2005-07), Vize-Präsident LugBE (2003-07). (parteilos)

«Auf oder neben dem Spielfeld, Sport hat schon immer eine zentrale Rolle in meinem Leben gespielt.»

Gemeindewahlen, 29.11.2020

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten an ihrem Lieblingsort

SP

Sozialdemokratische Partei
Urtenen-Schönbühl & Umgeb.

Liste 2 lokale

Solidarität



**Ramona
Rohrbach**

1986, verheiratet, 3 Kinder. Familienfrau, Erziehungswissenschaftlerin. Kulturkommission 2013-2014, Leitung Kinderlager Kirchenkreis Urtenen seit 2013.

«Ich lebe seit vielen Jahren an der Urtenen und obwohl sich vieles in der Umgebung verändert hat, bietet sie immer noch Platz für Erholung und Besinnung.»



Reto Rohner

1969, verheiratet, 2 Kinder. Dipl. Elektroingenieur HTL, Wirtschaftsingenieur FH-STV. Mitglied im regionalen Führungsorgan RFO Grauholz-Nord seit 2015. (parteilos)

«Hier auf dem Schulhausareal spüre ich Zukunft, Kreativität und Weiterentwicklung.»

ALLIANZ DER MITTE



Die vielen Bürger von Urtenen-Schönbühl, welche die Überzeugungen der politischen Mitte teilen, sind im Gemeinderat nicht repräsentiert. Um das zu ändern, haben sich die glp, EVP, FDP, BDP und CVP zur «Allianz der Mitte» zusammengeschlossen.

Die «Allianz der Mitte» steht für:

- **Demokratiepolitik:** Bessere Repräsentation der Bevölkerung im Gemeinderat, mehr Transparenz in der Gemeindepolitik und stärkere Beteiligung der Bürger an den Entscheiden zu wichtigen politischen Geschäften.
- **Finanzpolitik:** Solider Finanzhaushalt, schlanke Verwaltung mit Fokus auf die wesentlichen Gemeindeaufgaben, tiefe Steuerbelastung und Verbesserung der Standortattraktivität.
- **Sozialpolitik:** Fokus auf Integration in das Erwerbsleben, in Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft und nach dem Grundsatz «Fördern und Fordern».
- **Raumplanungs- und Verkehrspolitik:** Schutz der Naherholungsgebiete, sparsamer Umgang mit den Landreserven, nachhaltiges Bauen, Erhöhung der Steuerertragskraft pro Kopf und Schutz der Einwohner vor Lärmimmissionen.
- **Sicherheitspolitik:** Aufrechterhaltung eines gewaltfreien und sicheren Urtenen-Schönbühl.
- **Gesellschaftspolitik:** Fördern von Selbstverantwortung und einer offenen und toleranten Gemeinschaft.

grünliberale



FDP
Die Liberalen





*Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
Liebe Mitarbeitende*

Nach 24 Jahren Zugehörigkeit im Gemeinderat - davon 20 Jahre als Gemeindepräsident gebe ich die Leitung der Gemeinde auf den 31. Dezember 2020 ab. Es war eine lehrreiche und spannende Zeit. Unzählige Projekte wurden in diesen 24 Jahren angestossen und erfolgreich abgeschlossen. Moosseedorf ist heute eine attraktive Agglomerationsgemeinde der Region Bern-Mittelland. Eine Gemeinde, die die Prädikate «einzigartig, lebenswert und vielfältig» verdient. Alle familienenergänzenden Angebote sind in der Gemeinde zugänglich. Die Gemeinde bietet nicht nur 4200 Einwohnerinnen und Einwohner ein Zuhause, sondern hat mit einer massvollen Weiterentwicklung der Wirtschaft, dazu beigetragen, dass in Moosseedorf heute 4000 Arbeitsplätze verfügbar sind. Mit dem Naturschutzgebiet am Moossee, mit dem Golfplatz, mit dem Williwald und dem Strandbad verfügt die Gemeinde über ein breites Naherholungsgebiet, wo man sich erholen und die nötige Kraft tanken kann, um im heutigen Alltagsleben zu bestehen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner - haben Sie sich auch schon gefragt, was es braucht, um eine Gemeinde erfolgreich weiterzubringen? Rückblickend gibt es für mich 6 Voraussetzungen dazu:

- Personen, die bereit sind, sich für das Gemeinwohl einzusetzen*
- Einen teamfähigen Gemeinderat*
- Kurze und rasche Entscheidungswege*
- Eine leistungsfähige und effiziente Verwaltung*
- Die nötigen finanziellen Mittel / gesunde Finanzen*
- Einwohnerinnen und Einwohner, die dem Gemeinderat vertrauen.*

Der letzte Punkt ist für mich der wichtigste. Ohne gegenseitiges Vertrauen ist nur wenig möglich. In all den Jahren, spürte ich eine starke Verbundenheit der Bevölkerung mit dem Gemeinderat und mir, als Gemeindepräsidenten. Ohne diesen «Teamgeist» sähe unsere Gemeinde heute wohl anders aus. Vieles wäre nicht möglich gewesen. Dafür gebührt Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner mein herzlichster Dank. Allen Behördenmitgliedern während meiner Amtszeit danke ich für die Arbeit und das Vertrauen.

Den Mitarbeitenden der Gemeinde Moosseedorf, unter der Leitung von Peter Scholl, danke ich für die effiziente und pflichtbewusste Arbeit zum Wohle von uns Allen.

«Unsere Nachfahren werden nicht fragen, welche Zukunftsvisionen wir für sie bereithielten, sie werden wissen wollen, nach welchen Massstäben wir unsere eigene Welt eingerichtet haben, die wir Ihnen hinterlassen haben» Mit der Auszeichnung «Energistadt» und dem Energierichtplan und mit einer massvollen Weiterentwicklung der Gemeinde haben wir den Dreiklang «Gesellschaft - Natur - Wirtschaft» im Gleichgewicht gehalten.

Ihnen liebe Einwohnerinnen und Einwohner wünsche ich für das Jahre 2021 alles Gute und viel Gesundheit.

*Der Gemeindepräsident
2001 - 2020
Peter Bill*

GEMEINDEVERSAMMLUNG 5. Dezember 2020

Versammlung der Einwohnergemeinde Moosseedorf, Samstag, 5. Dezember 2020, 09:00 Uhr, in der Dreifach-Turnhalle Schulhaus Staffel in Moosseedorf

Die Geschäfte

1. Budget 2021
 - a) Genehmigung des Budgets 2021
 - b) Festlegung der Steueranlage und der Gebührenansätze
 - c) Orientierung über den Finanzplan 2021-2025
2. Gemeindewahlen 2021-2024
 - a) Gemeindevizepräsident
 - b) 5 Mitglieder der Bildungskommission
 - c) 6 Mitglieder der Kommission Planung, Umwelt und Energie
 - d) 4 Mitglieder der Baukommission
 - e) 4 Mitglieder der Finanzkommission
 - f) 4 Mitglieder der Kommission Präsidiales
 - g) Eventuell Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission
3. Ortsplanungsrevision Moosseedorf – Genehmigung
 - a) Genehmigung der Ortsplanungsrevision 2015 – 2020
 - b) Genehmigung Zonenplan Siedlung und Landschaft
 - c) Genehmigung Baureglement.
4. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr in der Region Moossee
 - a) Genehmigung Anschluss an die «Feuerwehr Region Moossee».
 - b) Genehmigung Reglement für die Aufgabenübertragung «Feuerwehr»
 - c) Kompetenzerteilung an Gemeinderat, den Wertausgleich der übertragenen Mobilen der Feuerwehr Moosseedorf mit den zuständigen Organen des Gemeindeunternehmens zu vereinbaren.
 - d) Genehmigung Reglement Ersatzabgabe Feuerwehr
 - e) Aufhebung Feuerwehrreglement
5. Reglement Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee – Genehmigung
6. Bestattungs- und Friedhofreglement / Gebührentarif (Rahmentarife), Genehmigung Reglement und Gebührenrahmen
7. Verschiedenes
 - Verabschiedungen Peter Bill und Peter Kräuchi

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Gemäss Art. 31 und Art. 36 der Gemeindeordnung kann gegen das Traktandum 3 Ortsplanungsrevision Moosseedorf - Genehmigung innert 30 Tagen nach der Bekanntmachung gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung das Referendum ergriffen werden.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann beim Regierungsrat Bern-Mittelland innert 30 Tagen Beschwerde geführt werden (Art. 67a Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG). Es wird auf die Rügepflicht hingewiesen (Art. 49a kant. Gemeindegesetz).

Zur Orientierung über die Geschäfte wird das Mitteilungsblatt «am moossee» an alle Haushaltungen verteilt. Die stimmberechtigten Gemeindegewerbetenen und Gemeindegewerbetene werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Für die Durchführung der Gemeindeversammlung liegt ein Schutzkonzept gemäss COVID-19-Verordnung besondere Lage Art. 4 vor. Das Schutzkonzept wird auf der Homepage der Gemeinde Moosseedorf veröffentlicht. Bitte erscheinen Sie frühzeitig zur Versammlung, der Einlass erfolgt gestaffelt. Für die Versammlung gilt eine generelle Maskenpflicht. Masken werden durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Gemeinderat Moosseedorf

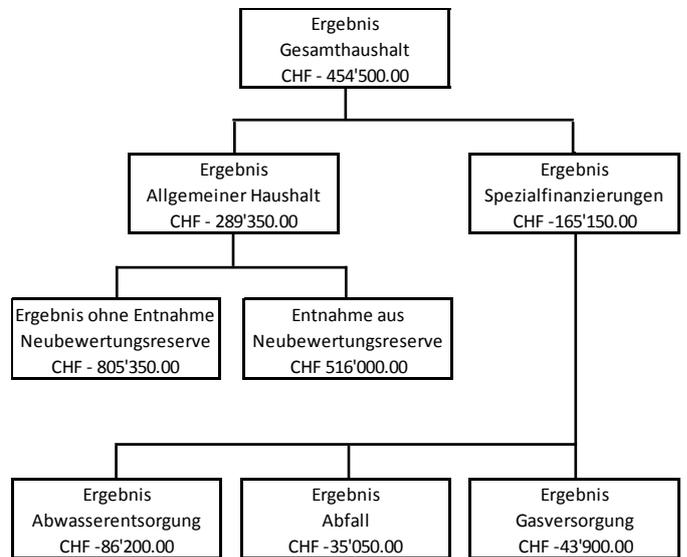
Botschaft

1. Budget 2021

Referent: Christian Zürcher

Das Budget 2021 auf einen Blick

- Defizit im Gesamthaushalt von CHF 454'500.00
- Defizit im Allgemeinen Haushalt von CHF 289'350.00
- Unveränderte Steueranlage von 1.38 Einheiten
- Unveränderte Liegenschaftssteuer von 1.5 ‰ der amtlichen Werte
- Unveränderte Gebührenansätze
- Nettoinvestitionen von 2.068 Mio. Franken
- Stabile Schulden von CHF 5.5 Mio.
- Sinkende Steuereinnahmen als Folge der Corona-Pandemie
- Mehrausgaben Lastenausgleich Sozialhilfe



Die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Moosseedorf präsentiert sich trotz des budgetierten Aufwandüberschusses solid. Durch Ertragsüberschüsse in den vergangenen Jahren konnte Eigenkapital geäufnet werden. Per 01.01.2020 verfügt die Gemeinde über einen Bilanzüberschuss von CHF 6'120'922.84. Die Finanzpolitische Reserve ist mit CHF 2'432'794.38 bilanziert.

Mit diesem Eigenkapital hat die Gemeinde Reserven, um auch 2 oder 3 Jahre mit unsicherem Ausblick überbrücken zu können, ohne sofort die Steueranlage erhöhen oder die freiwilligen Aufgaben der Gemeinde reduzieren zu müssen.

Seit März 2020 hält uns die Corona-Pandemie mehr oder weniger fest im Griff. Die Budgetierung für das Jahr 2021 gestaltete sich herausfordernd. Die Auswirkungen sind immer noch schwer abschätzbar. Aus wirtschaftlicher Sicht musste im Frühjahr das Schlimmste befürchtet werden. Heute darf davon ausgegangen werden, dass diese schlimmsten Befürchtungen wohl nicht eintreffen werden.

Die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind wesentlich. Konnten wir uns in den letzten Jahren über eine Zunahme der Steuerkraft freuen, müssen wir nun mit Ertragsausfällen im Bereich Steuern rechnen. Diese negativen Auswirkungen wurden zum Teil mit Reduktionen beim Aufwand kompensiert.

Dem Budget 2021 liegen folgende Steuersätze zu Grunde (unverändert):

Steueranlage	1.38 Einheiten
Liegenschaftssteuer	1.50 ‰ der amtlichen Werte
Feuerwehersatzabgabe	10% der einfachen Steuer (max. CHF 450.00 / min. CHF 50.00)
Hundetaxe	CHF 100.00 je Hund

Spezialfinanzierungen: Die Gebühren bleiben unverändert. Die Ansätze sind im Vorbericht zum Budget ersichtlich.

Übersicht Gesamtergebnis

Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	-26'230'650.00
Betrieblicher Ertrag	25'249'650.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-981'000.00

Finanzaufwand	-139'800.00
Finanzertrag	139'750.00
Ergebnis aus Finanzierung	-50.00
Operatives Ergebnis	-981'050.00

Ausserordentlicher Aufwand	-327'600.00
Ausserordentlicher Ertrag	854'150.00
Ausserordentliches Ergebnis	526'550.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-454'500.00

Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	-2'068'000.00
Investitionseinnahmen	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'068'000.00

Selbstfinanzierung

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-454'500.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	831'850.00
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	7'632'800.00
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	-255'150.00
Einlagen in das Eigenkapital	327'600.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-854'150.00
Selbstfinanzierung	7'228'450.00

Nettoinvestitionen

Investitionen Verwaltungsvermögen	-1'668'000.00
Investitionen Finanzvermögen	-400'000.00

Finanzierungsergebnis	5'160'450.00
------------------------------	---------------------

(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)

Steuerertrag

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Steuererträge für das Jahr 2021 sehr schwierig zu budgetieren und es gibt einen hohen Unsicherheitsfaktor bei den Annahmen. Die Steuererträge basieren auf einer Steueranlage von 1.38 Einheiten. Den Vermögenssteuern liegen die Taxationen des Steuerjahres 2019 zu Grunde. Für die Berechnung der Einkommenssteuern wurde als Ausgangswert das Budget 2020 um CHF 200'000.00 gesenkt und anschliessend mit einem Steuerückgang von 2.5% aufgrund der Corona-Pandemie gerechnet. Die juristischen Personen werden fallweise budgetiert. Der Ertrag liegt um CHF 86'850.00 unter dem Budget 2020.

Finanz- und Lastenausgleich

Gemäss der kantonalen Finanzplanungshilfe ergeben sich für 2021 folgende Beträge:

- Lastenausgleich neue Aufgabenteilung	CHF 757'650.00
- Disparitätenabbau	CHF 204'000.00
- Soziodemografischer Zuschuss	CHF - 64'800.00
- Nettoaufwand	CHF 896'850.00

Der Betrag ist um CHF 93'700.00 tiefer als im Vorjahr. Der Beitrag Disparitätenabbau nimmt ab, aufgrund von sinkenden Steuereinnahmen insbesondere bei den juristischen Personen.

Sozialhilfe: Die Kosten steigen gegenüber dem Jahr 2019 um CHF 38.00 auf CHF 563.00 pro Einwohner. Der Kanton Bern rechnet wegen der Corona-Pandemie mit Mehrkosten bei der individuellen Sozialhilfe, den Besoldungskosten für das Personal auf den Sozialdiensten sowie aufgrund der Notverordnung in der familienergänzenden Kinderbetreuung. Diese Steigerung bedeutet eine Erhöhung des Budgets um CHF 157'500.00.

Entnahme aus Neubewertungsreserve

Mit Einführung von HRM2 per 01.01.2016 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Daraus entstand die Neubewertungsreserve (Bestand per 01.01.2020 CHF 2'907'409.00). Ab dem Jahr 2021 müssen die Gemeinden diese Reserve schrittweise auflösen. Vom bilanzierten Bestand ist eine Schwankungsreserve zu bilden, um mögliche zukünftige Wertverluste des Finanzvermögens auffangen zu können. Der Restbestand der Neubewertungsreserve wird über die Dauer von fünf Jahren zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst (pro Jahr CHF 516'000.00).

Planungsmehrwerte

Sofern die Ortsplanung wie geplant genehmigt wird und das Land im Moosbühl veräussert werden kann, ist im Jahr 2021 mit Erträgen aus Planungsmehrwerten von CHF 7'375'800.00 zu rechnen. Der Betrag wird vollumfänglich in die Spezialfinanzierung eingeleitet und hat somit keine Auswirkung auf das Rechnungsergebnis.

Investitionen / Abschreibungen

Im Jahr 2021 sind Investitionen von CHF 1'668'000.00 im Verwaltungsvermögen und CHF 400'000.00 im Finanzvermögen vorgesehen. Vorbehalten bleiben die Kreditbeschlüsse durch die zuständigen Organe. Folgende Investitionen sind geplant:

Investitionen aus Steuern finanziert	Betrag
Informatik Verwaltung	CHF 40'000.00
Unterhalt Verwaltungliegenschaften	CHF 140'000.00
Unterhalt Schulliegenschaften	CHF 770'000.00
EDV Schule	CHF 50'000.00
Amok Konzept Schule	CHF 50'000.00
div. Unterhalt Gemeindestrassen	CHF 308'000.00
Nutzungsgestaltung Quellenursprung	CHF 50'000.00
Photovoltaikanlage Gemeindehaus und Strandbad	CHF 120'000.00
Total Steuerhaushalt	CHF 1'528'000.00
Investitionen Spezialfinanzierungen	Betrag
Sanierung Kanalisationsleitungen	CHF 40'000.00
Anschlussverrohrung DRM Station	CHF 100'000.00
Total Spezialfinanzierungen	CHF 140'000.00
Investitionen Finanzvermögen	Betrag
Beteiligung Fischrecht	CHF 200'000.00
Darlehen Fischereizentrum	CHF 200'000.00
Total Finanzvermögen	CHF 400'000.00
Gesamtinvestitionen	CHF 2'068'000.00

Die Investitionstätigkeit war in den letzten Jahren enorm hoch und es sieht im Finanzplan nicht danach aus, dass die Investitionen in den nächsten Jahren gesenkt werden. Die Abschreibungen werden in den nächsten Jahren laufend zunehmen. Im 2021 betragen diese CHF 831'850.00. Die Selbstfinanzierung ist durch die Einnahmen aus Planungsmehrwerten positiv. Die Festverzinslichen Schulden betragen unverändert 5.5 Mio. Franken.

Der Gemeinderat hält weiterhin an seiner Absicht fest, die Ausgabenpolitik nach Notwendigkeit und Nachhaltigkeit sowie dem Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen und den verfügbaren Mitteln auszurichten.

Das detaillierte Budget 2021 inkl. Vorbericht kann auf www.moosseedorf.ch heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf, 031 850 13 13, gemeinde@moosseedorf.ch, kostenlos bezogen werden.

	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	27'341'600.00	27'052'250.00	18'605'650.00	18'181'300.00	17'359'435.25	17'359'435.25
Aufwandüberschuss		289'350.00		424'350.00		
0 Allgemeine Verwaltung	1'607'450.00	379'850.00	1'652'350.00	389'150.00	1'576'391.56	421'498.05
Nettoaufwand		1'227'600.00		1'263'200.00		1'154'893.51
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	564'350.00	472'550.00	560'700.00	464'500.00	515'168.96	453'933.09
Nettoaufwand		91'800.00		96'200.00		61'235.87
2 Bildung	4'576'150.00	1'276'750.00	4'454'050.00	1'221'250.00	4'164'535.88	1'099'165.75
Nettoaufwand		3'299'400.00		3'232'800.00		3'065'370.13
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	797'450.00	332'450.00	721'800.00	325'700.00	745'090.97	311'506.75
Nettoaufwand		465'000.00		396'100.00		433'584.22
4 Gesundheit	35'450.00		37'050.00		25'713.90	
Nettoaufwand		35'450.00		37'050.00		25'713.90
5 Soziale Sicherheit	5'702'700.00	1'899'900.00	5'399'250.00	1'721'100.00	4'700'965.79	1'160'319.17
Nettoaufwand		3'802'800.00		3'678'150.00		3'540'646.62
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'414'350.00	521'000.00	1'428'650.00	548'350.00	1'417'088.50	508'902.26
Nettoaufwand		893'350.00		880'300.00		908'186.24
7 Umweltschutz und Raumordnung	9'719'950.00	9'500'400.00	1'667'800.00	1'428'400.00	1'372'875.60	1'096'678.15
Nettoaufwand		219'550.00		239'400.00		276'197.45
8 Volkswirtschaft	1'120'150.00	1'189'300.00	1'176'000.00	1'259'750.00	1'141'478.65	1'255'385.80
Nettoertrag	69'150.00		83'750.00		113'907.15	
9 Finanzen und Steuern	1'803'600.00	11'480'050.00	1'508'000.00	10'823'100.00	1'700'125.44	11'052'046.23
Nettoertrag	9'676'450.00		9'315'100.00		9'351'920.79	

Anträge

1. Genehmigung unveränderte Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.38 Einheiten
2. Genehmigung unveränderte Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.5 ‰ der amtlichen Werte
3. Genehmigung Budget 2021 bestehend aus:

Gesamthaushalt	CHF	27'341'600.00	CHF	26'887'100.00
Aufwandüberschuss			CHF	-454'500.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	25'087'350.00	CHF	24'798'000.00
Aufwandüberschuss			CHF	-289'350.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	799'550.00	CHF	713'350.00
Aufwandüberschuss			CHF	-86'200.00
SF Abfall	CHF	401'400.00	CHF	366'350.00
Aufwandüberschuss			CHF	-35'050.00
SF Gasversorgung	CHF	1'053'300.00	CHF	1'009'400.00
Aufwandüberschuss			CHF	-43'900.00

2. Gemeindewahlen 2021-2024

Referent: Peter Bill

Die Gemeindeversammlung hat folgende Wahlen vorzunehmen:

- a.) Gemeindevizepräsidium
- b.) 5 Mitglieder der Bildungskommission
- c.) 6 Mitglieder der Kommission Planung, Umwelt und Energie
- d.) 4 Mitglieder der Baukommission
- e.) 4 Mitglieder der Finanzkommission
- f.) 4 Mitglieder der Kommission Präsidiales
- g.) Eventuell Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission

Die eingegangenen Wahlvorschläge werden an der Gemeindeversammlung vorgelegt. Mit Ausnahme der Bildungskommission beginnt die Amtszeit am 1. Januar 2021. Die Amtszeit der Mitglieder der Bildungskommission beginnt am 1. August 2021. Je nach Ausgang der Gemeinderatswahlen hat die Gemeindeversammlung aus dem Kreis der gewählten Mitglieder der Bildungskommission ein Mitglied zu bestimmen, welches bereits am 1. Januar 2021 Einsitz als Ersatzmitglied nimmt.

3. Ortsplanungsrevision; Genehmigung baurechtliche Grundordnung bestehend aus Zonenplan Siedlung und Landschaft und Baureglement

Referent: Stefan Meier / Peter Kräuchi

Das wichtigste in Kürze

- Die Ortsplanungsrevision ist seit fünf Jahren in Arbeit. Die gesetzlichen Änderungen auf Stufe Bund und Kanton haben zu Verzögerungen geführt. Viele Grundeigentümer/innen und Firmen warten bezüglich Bauprojekte darauf, dass Baureglement und Zonenplan endlich genehmigt werden.
- Das Areal Moosbühl soll - unter Berücksichtigung kantonaler Vorgaben wie Fruchtfolgeflächen und Schutzzonen – massiv überbaut werden. Angestrebt wird ein nachhaltiger Wohnungsmix. Gleichzeitig entsteht mit der Revitalisierung des Moosmattbaches, der Parkanlage und den vorgesehenen Biodiversitätsflächen ein weiteres – inmitten des Wohngebiets – bedeutsames Naherholungsgebiet, ohne dass das archäologische Schutzgebiet beeinträchtigt wird.
- Der nördliche und südliche Teil unseres Dorfes (heute getrennt durch die SBB Bahnlinie) wird mit der vorgesehenen zweiten Unterführung von der Sandstrasse zum Unterweg besser miteinander verbunden. Die Wege zu den Einkaufszentren und zu den Naherholungsgebieten (Moossee, Moosmatt) werden erweitert und für Fussgänger/innen und Velofahrende attraktiviert, was innerhalb des Dorfes zu weniger Verkehr führt. Zudem entsteht entlang der Moosbühlstrasse endlich ein durchgehendes Trottoir von der Sandstrasse zur Gewerbestrasse.
- Die vom Kanton in Aussicht gestellten Beiträge aus dem Agglomerationsprogramm und Revitalisierungsfond für Unterführung und Gewässer sollten rasch abgeholt werden, denn ob diese im derzeit angespannten Finanzhaushalt von Bund und Kanton auch später noch zur Verfügung stehen ist zumindest fraglich.
- Die bestehende Infrastruktur der Gemeinde (Schule, Verwaltung, Kanalisation) muss mit den vorgesehenen Einzonnungen und der damit steigenden Einwohnerzahl nicht

erweitert werden. Die bestehende Infrastruktur ist für eine Einwohnerzahl bis ca. 5'000 Personen und 500 Schülerinnen und Schüler genügend.

- Das verdichtete Bauen wird massiv ermöglicht und gefördert, ohne dass sich für die Nachbarliegenschaften massgebliche Nachteile ergeben.
- Ortsansässige Firmen können sich mit der Schaffung von Arbeitszonen weiter entwickeln. Dies gilt insbesondere für die Firma Marti Holding AG. Der Firmenstandort – verbunden mit der Steuerpflicht - dürfte damit in Moosseedorf auch langfristig gesichert sein.
- Mit den Einnahmen aus den Planungsmehrwerten kann die gemeindeeigene Infrastruktur optimal unterhalten und instandgesetzt werden, ohne den Finanzhaushalt direkt zu stark zu belasten (z.B. Realisierung neue Unterführung Sandstrasse – Unterweg). Moosseedorf bleibt weiterhin eine steuergünstige Gemeinde.
- Auf der Parzelle der heutigen Fischzucht soll ein Schweizer Zentrum für natürliche Gewässer, Fische und Respektvolle Fischerei entstehen. Das Zentrum würde die Attraktivität der Region Moossee stärken.

Die aktuelle Ortsplanung wurde am 12. Juni 2009 durch den Kanton genehmigt. Die Gemeindeversammlung hat am 14. Dezember 2014 dem Start der Ortsplanungsrevision zugestimmt. Für die Ortsplanungsrevision steht ein Verpflichtungskredit von CHF 710'000.00 zur Verfügung.

Aufgrund des revidierten eidg. Raumplanungsgesetzes und der Anpassung des kant. Baugesetzes werden an die Ortsplanungsrevisionen in den Gemeinden hohe Anforderungen gestellt. Bund und Kanton verfolgen mit aller Konsequenz das Ziel der Begrenzung des Siedlungsraumes und der Entwicklung gegen Innen. Die fortlaufenden Gesetzes- und Vollzugsänderungen haben zu Verzögerungen und zu vertieften, komplexen Abklärungen geführt. Dies hat erhebliche Mehrkosten zur Folge. Insgesamt waren für die Umsetzung drei Vorprüfungen durch das kant. Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR notwendig. Der Bericht der abschliessenden dritten Vorprüfung ist erst Ende September 2020 eingetroffen. Die Bevölkerung konnte im März 2018 und August 2019 mitwirken und ihre Ideen einbringen. Die öffentliche Auflage findet vom 23. Oktober 2020 – 23. November 2020 statt. Über allfällige eingegangene Einsprachen und Rechtsverwahrungen wird an der Gemeindeversammlung informiert und Antrag gestellt.

Ziele der Ortsplanungsrevision

1. Die Gemeinde soll sich weiter entwickeln können

Die Gemeinde Moosseedorf hat in den letzten Jahren viel Geld in die Infrastruktur und die Dienstleistungen investiert. Die Infrastruktur ist auf einem sehr guten Stand, die Angebote sind für alle Generationen hervorragend. Im Vergleich zu anderen Agglomerationsgemeinden ist die Steuerkraft der Gemeinde Moosseedorf eher tief, konnte aber in den letzten 10 Jahren gesteigert werden. Der Grund liegt bei der Ortsplanungsrevision 2009 bzw. durch die Überbauungen Schulhausstrasse, Stägmatt, Sandstrasse, Sonnenfeld, Aspi und Moosstrasse. Trotz geringer Steuerkraft führen schlanke Verwaltungsstrukturen heute zu einer verhältnismässig soliden Finanzlage. Damit dies so bleibt muss die vorhandene Infrastruktur optimal ausgenutzt werden.

Kapazität vorhandene Infrastruktur

Einwohnerzahl	5'000	aktuell	4'146
Anzahl Schüler/innen	500	aktuell	433

Zu erwarten durch Neueinzonungen und Aufzonungen (Annahme)

355 Wohneinheiten x 2 Personen = 710 Einwohnerinnen und Einwohner. 100 Kinder 0-16 Jahr.

Steuereinnahmen 1,180 Mio. CHF. Nach Abzug der Lastenausgleichsbeiträge wird mit Steuerermehreinnahmen von rund 0,7 Steuerzehntel gerechnet.

2. Neue Wohnbaugebiete sollen entstehen

Vorwiegend in folgenden Gebieten:

Moosbühl 5 Geschosse	ca. 250 Wohneinheiten
Sandstrasse 2 Geschosse	ca. 15 Wohneinheiten
Nassegasse 3 Geschosse	ca. 30 Wohneinheiten

3. Die massvolle innere Verdichtung soll ermöglicht werden

Hauptsächlich in folgenden Gebieten:

Bühlweg	Aufstockung auf 4 Geschosse + Attika
Sandstrasse	Aufstockung auf 4 Geschosse + Attika
Nassegasse	Aufstockung auf 3 Geschosse + Attika

Die innere Verdichtung im Dorfkern wie in den angrenzenden Gebieten soll auch kostengünstigen Wohnraum ermöglichen. Angestrebt wird ein nachhaltiger Wohnungsmix.

4. Umwandlung der heutigen Überbauungsordnungen in Bestandeszonen

Die Bestandeszone ist für Moosseedorf eine neue Bauzone resp. eine Umwandlung bestehender Zonen. Sie bezweckt die Erhaltung und massvolle Erweiterung spezifischer Gebäude und Gebäudegruppen die aufgrund von Überbauungsordnungen erstellt worden sind. Die Bauten sind in ihrem Bestand gesichert. Geringfügige Änderungen und Erweiterungen bis max. 15% der Geschossfläche kann die Baukommission bewilligen. Beispiele von Bestandeszonen: Staffel, Längenbühl, Aeschfeld, Schulhausstrasse.

5. Im Dorfkern soll der dörfliche Charakter erhalten bleiben

Am dörflichen Charakter im Dorfkern mit verschiedenen wertvollen Baugruppen, schützens- und erhaltenswerten Objekten wird für kommende Generationen im Grundsatz festgehalten.

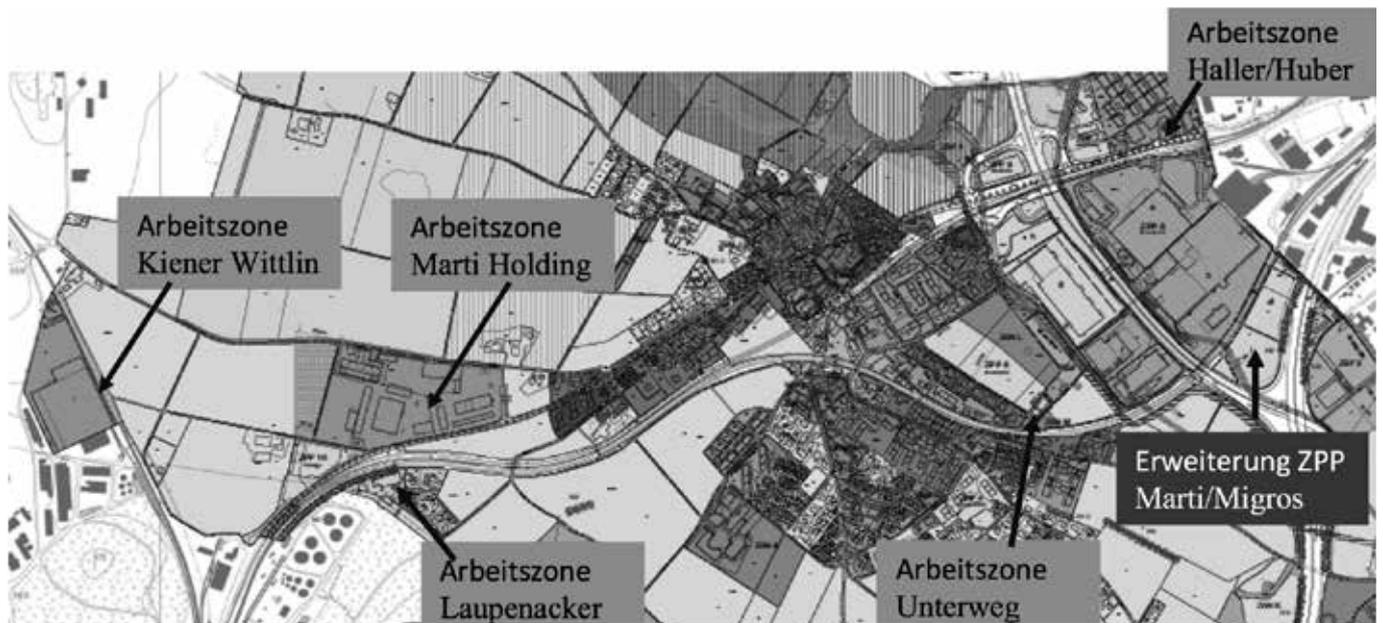
Mit den Richtskizzen verfügt die Gemeinde über ein flexibles Instrument, mit welchem sie weitgehend selbständig über die Bauprojekte entscheiden kann. Der Kanton überarbeitet zur Zeit das Bauinventar und reduziert kantonsweit die Zahl der erhaltenswerten und schützenswerten Gebäude.

Für das ortsbildprägende Gebiet Schössli wurde eine separate Zone ausgeschieden. In einem aufwändigen Workshop- und Gutachterverfahren wurde unter Beizug der Kantonalen Denkmalpflege KDP ein Richtprojekt erarbeitet.

6. Ortsansässige Firmen sollen sich weiter entwickeln können

Durch die Umwandlung der heute bestehenden Zonen mit Überbauungsordnungen ZUeO in Arbeitszonen können sich Firmen flexibler weiter entwickeln.

Im Lochacker soll die rot schraffierte Fläche von max. 13'000 m² voraussichtlich in fünf bis acht Jahren von der Landwirtschaftszone in eine Arbeitszone AZ eingezont werden. Es wird jetzt im neuen Zonenplan als LWZ 2008 gemäss Zonenplan «2008» bezeichnet. Damit wird sichergestellt, dass die Planbeständigkeit nicht tangiert wird und eine Einzonung in einem nächsten Schritt eingeleitet werden kann. Da die Einzonungsfläche Fruchtfolgeflächen betrifft, muss die Fläche in der Regionalplanung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland festgesetzt sein. Die Festsetzung wurde eingeleitet. Über die Zonenerweiterung entscheidet zu gegebener Zeit die Gemeindeversammlung.



7. Schweizer Zentrum für natürliche Gewässer, Fische und respektvolle Fischerei

Auf der Parzelle Nr. 200 der heutigen Fischzucht soll ein Schweizer Fischzentrum entstehen. Der Schweizerische Fischerei-Verband SFV hat zu diesem Zweck an der Delegiertenversammlung vom 29. August 2020 einstimmig die Gründung einer Stiftung zum Aufbau und Betrieb des Zentrums zugestimmt.

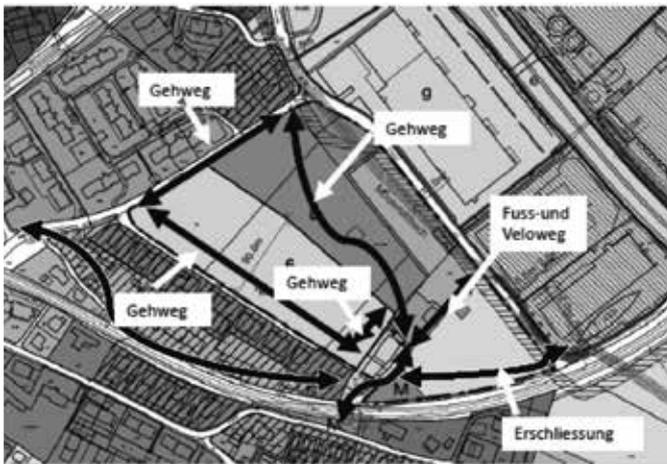
Die Besucher/innen parkieren beim Strandbad. Die Wegverbindung führt vom Strandbadparkplatz über den Park am See zum Fischzentrum. Die betriebsinterne Erschliessung erfolgt wie bisher über den Burgmattweg.

Die Einzonung der Parzelle Nr. 200 in die Zone für öffentliche Nutzung ZöN erfolgt nur, wenn es zwischen Grundeigentümer und Zentrum der Fischerei vor der öffentlichen Auflage zu einer vertraglichen Lösung kommt. Sollte dies nicht gelingen, wird auch die Parzelle Nr. 200 einer speziellen Landwirtschaftszone LWZ 2008 zugewiesen, damit auch hier die Planbeständigkeit nicht tangiert wird und eine Einzonung später erfolgen kann. Grundeigentümer und Zentrum der Fischerei erhalten die Möglichkeit sich vertraglich zu einigen, so dass die Gemeindeversammlung bis 31. Dezember 2021 die Einzonung genehmigen kann. Kommt während dieser Frist keine Einigung zu Stande, verbleibt die Parzelle Nr. 200 in der Landwirtschaftszone.

8. Schaffung Parkanlage Moosbühl mit Fussgänger- und Veloverbindungen

Im Moosbühl soll eine öffentliche Parkanlage entstehen. Darin integriert sind Fussgänger- und Veloverbindungen, Revitalisierung des Moosmattbachs, Spielplatz und Biodiversität. Es bestehen folgende Auflagen:

- Archäologischer Dienst ADB: Auflagen für Gestaltung und Wegführung (archäologische Schutzzone)
- Tiefbauamt OIK III: Ausscheiden von Gewässerentwicklungsräumen für Revitalisierung



Das Moosbühl wird nur eingezont, wenn es in der Regionalplanung als regionaler Schwerpunkt «Wohnen» festgesetzt ist. Die Parkanlage, Wegverbindungen und Gewässer sind Bestandteil der Projekteingabe. Nur so hat das Projekt Chance auf Genehmigung auf Stufe Region. Es ist vorgesehen, dass die Gemeinde das Land für die Parkanlage erwirbt. Das Projekt muss zu gegebener Zeit durch die Gemeindeversammlung beschlossen werden.

9. Planungsmehrwerte aus Ortsplanungsrevision

Die vorgelegte Ortsplanungsrevision führt zu folgenden Abgaben aufgrund von Planungsmehrwerten:

- Neueinzonungen CHF 7,6 Mio Franken
- Um- und Aufzonungen CHF 0,5 – 1 Mio Franken

Alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, welche durch die Ortsplanungsrevision von Nutzungsänderungen betroffen sind, wurden über die Auswirkungen der Planungsmehrwerte schriftlich informiert. Mehrwertabgaben werden zur Finanzierung der Gemeindeinfrastruktur eingesetzt.

10. Baureglement - Änderungen

Im Zuge der Ortsplanungsrevision wird auch das bestehende Baureglement überarbeitet. Die Gründe nachstehend im Detail:

1. Anpassung an BMBV (Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen)

Am 1. August 2019 hat der Regierungsrat des Kantons Bern die interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) in Kraft gesetzt. Die Umsetzung der IVBH wird mit der Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen geregelt. Die wesentlichen, mit der BMBV eingeführten Änderungen betreffen das massgebende Terrain, die Gebäude und Gebäudeteile, die Höhen und Geschosse sowie die Abstände und Abstandsbereiche.

Die Gemeinde Moosseedorf hat daher ihr bestehendes Baureglement bis am 31.12.2023 an die neuen Begriffe und Messweisen gemäss BMBV anzupassen. Ziel der BMBV ist die Standardisierung und Vereinheitlichung von rund 30 formellen Baubegriffen wie z.B. Höhen, Abständen und Nutzungsziffern. Mit der vorgesehenen Ortsplanung sollen die neuen Begriffe und Messweisen im Baureglement umgesetzt werden.

2. Weitere Gründe für die Überarbeitung des Baureglementes

Um das verdichtete Bauen zu ermöglichen und zu fördern werden neue Nutzungs- und Überbauungsgrundsätze festgelegt und die baupolizeilichen Masse angepasst. Basierend auf den bisherigen Erfahrungen in den Baubewilligungsverfahren erfolgen Verbesserungen, Präzisierungen und - nach Möglichkeit - Vereinfachungen.

3. Hinweise auf wichtige Änderungen

- Für die Festlegung der Höhe eines Gebäudes wird anstelle der bisherigen Gebäudehöhe neu die Fassadenhöhe gemäss BMBV festgelegt.
- Bei Bauten am Hang ist mit Ausnahme der Hangseite eine Mehrhöhe von 1,0 m gestattet (wie bisher). Bei einer Neigung des massgebenden Terrains zwischen 5 - 10% ist - mit Ausnahme der Hangseite - eine Mehrhöhe von 0,5 m gestattet.
- «Vollgeschosse» sind alle Geschosse von Gebäuden mit Ausnahme der Unter-, Dach- und Attikageschosse. Attikageschosse werden in die Fassadenhöhe eingerechnet.
- Gebäudebreite und Grünflächenziffern werden nicht mehr berücksichtigt.
- Von den in der kant. Bauverordnung vorgeschriebenen Anzahl Parkplätze, müssen bei Überbauungen von mehr als 15 Wohneinheiten mindestens 15% der zu erstellenden Abstellplätze als Besucherparkplätze ausgeschieden werden.
- Überführung von Überbauungsordnungen (UeO) in Bestandeszonen. Die Bestandeszone bezweckt die Erhaltung und die massvolle Erweiterung der Gebäudestruktur in bestehenden Siedlungen.

4. Darstellung der wichtigsten baupolizeilichen Massnahme alt - neu

Zone	kGA	gGA	FH Schrägdach	FH Flachdach	GL	VG	ES
W2 - alt	5	10	6.5	6.5	25	2	II
W2 - neu	4	8	7.5	10.5	25	2	II
W3 - alt	6	12	9.5	9.5	30	3	II
W3 - neu	5	10	-	13.5	30	.3	II

Zone	kGA	gGA	FH Schrägdach	FH Flachdach	GL	VG	ES
Mischzone M2 - alt	5	10	6.5	6.5	30	2	III
Mischzone M2 - neu	4	8	8	11	30	2	III
Mischzone M3 - alt	6	12	9.5	9.5	30	3	III
Mischzone M3 - neu	5	10	-	13.5	35	3	III

Zone	kGA	gGA	FH Schrägdach	FH Flachdach	GL	VG	
Arbeitszone AZ 1 - alt	5	-	-	8	-	-	III
Arbeitszone AZ 1 - neu	6	8	12	12	-	-	III
Arbeitszone AZ 2 - alt	5			15			III
Arbeitszone AZ 2 - neu	6	8	12	12	-		III

Neu geschaffene Zonen:

- Wohnen W4
- Mischzone M4

Legende

- kGA: Kleiner Grenzabstand
- gGA: Grosser Grenzabstand
- FH tr: Traufseitige Fassadenhöhe
- FH gi: Fassadenhöhe Flachdach (Talfassade)
- GL: Gebäudelänge
- VG: Vollgeschosse
- ES: Lärmempfindlichkeitsstufe

Antrag

Baukommission, Kommission Planung, Umwelt und Energie und Gemeinderat beantragen:

- Die Ortsplanungsrevision 2015 – 2020 zu genehmigen.
- Den Zonenplan Siedlung und Landschaft zu genehmigen.
- Das Baureglement zu genehmigen.

4. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr in der Region Moossee

Referent: Martin Häberli

Um was geht es (Kurzfassung)

- Die Feuerwehren der Gemeinden Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf, Zollikofen, Münchenbuchsee, sowie der feuerwehrtechnisch angeschlossenen Gemeinden Deisswil b.M., Diemerswil, Wiggiswil und Mattstetten, sollen per 01.01.2022 zusammengeschlossen und damit regionalisiert werden. Mit der Regionalisierung soll mittel- / langfristig die Tagesverfügbarkeit der personellen Einsatzmittel sichergestellt, die zunehmend komplexen Aufgaben der Feuerwehr effizienter erfüllt und die Milizfunktionen (namentlich die Kaderangehörigen der Feuerwehr) entlastet werden.
- Die neue Feuerwehr Region Moossee wird in einem zentralen und vier dezentralen Einsatzelementen gegliedert und als öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen (Anstalt) organisiert sein. Die bestehenden Magazinstandorte in Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf, Zollikofen und Münchenbuchsee bleiben weiterhin bestehen. An jedem Standort wird auch zukünftig ein Einsatzelement mit Tanklöschfahrzeug stationiert sein.
- Die Gemeinden Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf, Zollikofen und Münchenbuchsee (Vertragsgemeinden) gründen für die vorgesehene interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr eine einfache Gesellschaft. Zur Regelung der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten schliessen die zuständigen Gemeindebehörden einen Zusammenarbeitsvertrag (Gesellschaftsvertrag) ab.
- Das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee» wird von der Gemeinde Urtenen-Schönbühl gegründet, diese erlässt dazu die entsprechenden Rechtsgrundlagen für die Feuerwehr (sog. Anstaltsreglement).
- Die vier Vertragsgemeinden sowie auch die Anschlussgemeinden übertragen ihre Gemeindeaufgaben im Bereich Feuerwehr mittels eines Übertragungsreglements an die neue Feuerwehr Region Moossee und übernehmen damit gleichzeitig die reglementarischen Bestimmungen der Gemeinde Urtenen-Schönbühl, was das Feuerwehrwesen anbelangt (= Anstaltsreglement).
- In der Autonomie der einzelnen Gemeinden verbleiben die individuellen Regelungen / Bestimmungen betreffend die Feuerwehrersatzabgaben zur Finanzierung des jeweiligen Kostenanteils an der regionalen Feuerwehr.

Ausgangslage

Die Aufgabe Feuerwehr ist im Kanton Bern den Gemeinden zugewiesen. Gemäss Art. 21 des kantonalen Feuerschutz- und Feuerwehrgesetzes (FFG, BSG 871.11) sind die Gemeinden die Trägerinnen der Feuerwehren. Die Gemeinden sorgen dafür, dass die Feuerwehren entsprechend ihrer Grösse, ihrer Struktur und den Schadenrisiken und Personengefährdungen organisiert, ausgerüstet, ausgebildet und betrieben werden. Nach Art. 22 FFG können mehrere Gemeinden auch gemeinsam eine Feuerwehr führen. Die bisher autonomen Feuerwehren sehen sich zusehend mit der Herausforderung konfrontiert, dass tagsüber an Werktagen Engpässe bei der Verfügbarkeit ihrer personellen Einsatzmittel bestehen. Die Feuerwehren haben nicht per se ein Bestandesproblem in ihren Reihen, denn rein mengenmässig sind an und für sich ausreichend Personen in der jeweiligen Feuerwehr eingeteilt. Die Vorgaben der Gebäudeversicherung Bern (GVB) sind somit rein quan-

titativ erfüllt. Die Feuerwehrangehörigen arbeiten aber heute oft nicht mehr in der Nähe ihres Wohnorts und / oder sind in prozessgebundenen Berufen tätig und können daher bei einem Alarm nicht zeitverzugslos ins Feuerwehrmagazin oder direkt an die Einsatzstelle ausrücken. Eine weitere Herausforderung, mit welcher sich die Feuerwehren konfrontiert sehen, ist die grosse zeitliche Belastung von Kaderangehörigen der Feuerwehr. Namentlich aufgrund von übergeordneten Vorgaben sind die Anforderungen im personellen und materiellen Bereich der Feuerwehr angestiegen.

Die vier eingangs erwähnten Feuerwehren arbeiten zwar bereits bisher punktuell zusammen, jedoch existiert keine institutionalisierte interkommunale Zusammenarbeit in der Region, welche einerseits das Problem der Tagesverfügbarkeit lösen könnte und andererseits die steigende personelle Ressourcenbindung in jeder einzelnen Organisation entschärfen würde.

Vor diesem Hintergrund haben die Gemeinderäte von Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf, Zollikofen und Münchenbuchsee in Absprache mit ihren Feuerwehrkommandanten vor rund drei Jahren entschieden, ein gemeinsames Projekt zur Prüfung und Konkretisierung der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr zu lancieren, die Initiative dazu wurde von den Feuerwehrorganisationen ergriffen.

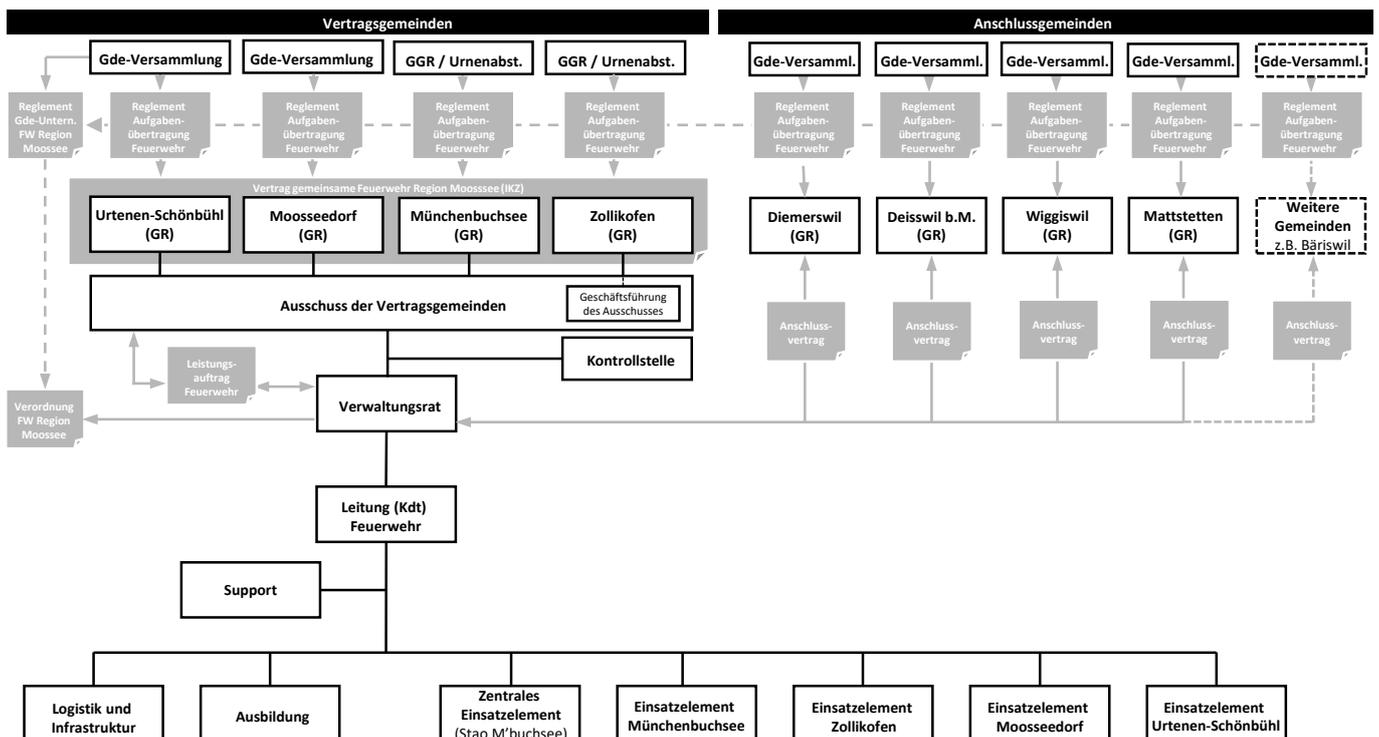
**Projekt Interkommunale Zusammenarbeit
Feuerwehr / Gemeindeunternehmen Feuerwehr
Region Moossee**

Die künftige Feuerwehr Region Moossee wird als öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen (Anstalt) organisiert. Diese Organisationsform stützt auf Art. 65 des kantonalen Gemeindegesetzes ab und ist als Alternative zu den bekannteren Kooperationsmodellen Sitzgemeinde oder Gemeindeverband

bestens dazu geeignet, um gemeinsam spezifische, stark betrieblich orientierte Gemeindeaufgaben wirkungsorientiert, effizient organisiert, sowie nach wirtschaftlichen und unternehmerischen Grundsätzen zu lösen.

Das öffentlich-rechtliche Unternehmen wird von der Gemeinde Urtenen-Schönbühl in Abstimmung mit den Behörden der Vertragsgemeinden gegründet. Sie erlässt dazu auch die entsprechenden Rechtsgrundlagen (Reglement für das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee»). Das sogenannte Anstaltsreglement definiert die Art und den Umfang der zu erbringenden Leistungen, die Grundsätze der Organisation, die betriebswirtschaftlichen Führungsgrundsätze sowie die Finanzierungsgrundsätze. Das Gemeindeunternehmen ist rechtlich selbstständig (juristische Person) und ist einer privatrechtlichen Stiftung ähnlich.

Anders als im Sitzgemeinde-Modell hat die Gemeinde Urtenen-Schönbühl als anstaltsgebende Gemeinde nun aber weder das alleinige Sagen, noch trägt sie die alleinige Verantwortung oder alleine die Kosten für die Feuerwehr. Die Gemeinden Urtenen-Schönbühl, Moosseedorf, Zollikofen und Münchenbuchsee beabsichtigen, die Feuerwehr Region Moossee als gemeinsame Feuerwehr zu betreiben, gemeinsam die Verantwortung und die Kosten für das Feuerwehrwesen in den Vertrags- und Anschlussgemeinden zu tragen. Sie schliessen aus diesem Grund einen Zusammenarbeitsvertrag (Gesellschaftsvertrag) ab, was unter den Vertragsgemeinden gleichzeitig zu einer einfachen Gesellschaft führt. In diesem Gesellschaftsvertrag werden die Steuerungsinstrumente für die Vertragsgemeinden und die organisatorischen Vorgaben für das von der Gemeinde Urtenen-Schönbühl gegründete Gemeindeunternehmen vereinbart. Das Organisationskonstrukt für das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee» sieht wie folgt aus:



Die Organe des Gemeindeunternehmens

«Feuerwehr Region Moossee»

Die Gemeinden müssen wichtigen Beschlüssen und wesentlichen Änderungen des Gemeindeunternehmens zustimmen (z.B. Änderungen, welche die Aufgabenübertragung, die Grundsätze der Feuerwehrpflicht oder die Kostenverteilung anbelangen). Ihnen kommt in der Unternehmensorganisation auch deshalb Organstellung zu, weil die Gemeinden Verpflichtungskredite der Gemeindeunternehmung über CHF 750'000.- zu genehmigen haben.

Ausschuss

Der Ausschuss ist das politisch-strategische Steuerungsorgan. Ihm gehören wie erwähnt je eine Behördenvertretung der Vertragsgemeinden an. Der Ausschuss ist Ansprech- und Verhandlungspartner der Gemeinden gegenüber dem Gemeindeunternehmen. Der Ausschuss

- ernennt die Mitglieder des Verwaltungsrats und dessen Präsidium
- genehmigt den Finanzplan
- genehmigt die Entschädigung des Verwaltungsrats
- ernennt die Kontrollstelle
- beschliesst den Leistungsauftrag mit der Feuerwehr Region Moossee
- führt Controlling-Gespräche mit dem Verwaltungsrat
- tauscht sich regelmässig mit dem / der Leiter/in Feuerwehr (Kdt) aus
- genehmigt Verpflichtungskredite über CHF 250'000 bis CHF 750'000
- stellt Antrag an die Gemeinden, falls diese zuständig sind

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat führt das Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee auf unternehmensstrategischer Ebene. Er besteht inkl. Präsidium aus 5 Mitgliedern, diese gehören in der Regel keiner Behörde einer Vertragsgemeinde an, ebenso gehört dem Verwaltungsrat auch kein Personal des Gemeindeunternehmens und keine Angehörigen der Feuerwehr an. Der Verwaltungsrat wird vom Ausschuss der Vertragsgemeinden gewählt, die Wahl erfolgt jeweils für eine Amtsdauer von 4 Jahren, eine Wiederwahl ist möglich. Der Verwaltungsrat

- erlässt unter Vorbehalt der allenfalls erforderlichen Zustimmung der Vertragsgemeinden die erforderlichen Ausführungsbestimmungen zum Anstaltsreglement in Form einer Verordnung und erlässt entsprechende Weisungen dazu,
- legt gestützt auf das Anstaltsreglement die Einzelheiten der Organisation fest und ernennt den / die Leiter/in Feuerwehr (Kdt) sowie weitere Kader der Feuerwehr,
- fällt die strategischen Entscheide und überwacht deren Vollzug,
- schliesst die Verträge mit den Anschlussgemeinden ab,
- handelt mit dem Ausschuss den Leistungsauftrag für die Feuerwehr aus, sorgt für die Erfüllung desselben und beschliesst die zur Erfüllung des Leistungsauftrags erforderlichen Ausgaben,
- beschliesst den Finanzplan, das Budget und die Rechnung,
- sorgt für ein zweckmässiges Controlling,
- beschliesst im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen über die Erfüllung von entgeltlichen Aufgaben durch die Feuerwehr, die über die gesetzlichen Aufgaben gemäss Feuerschutz und Feuerwehrwehrgesetz des Kantons Bern (FFG) hinausgehen (z.B. Verkehrsregelung bei Veranstaltungen, Insektenbekämpfung, etc.).

Unternehmensleitung

Das Präsidium des Verwaltungsrates und der / die Leiter/in Feuerwehr (Kdt) bilden zusammen die Unternehmensleitung. Diese

- verfügt über bewilligte Ausgaben,
- bereitet die Geschäfte des Verwaltungsrates vor,
- nimmt weitere Aufgaben wahr, die der Verwaltungsrat an sie delegiert,
- stellt mit Ausnahme des / der Leiter/in Feuerwehr das übrige Personal an.

Personal

Dem Personal des Gemeindeunternehmens, namentlich dem / der Leiter/in Feuerwehr (Kdt) kommt dann Organstellung zu, wenn es entscheidungsbefugt ist. Der / die Leiter/in Feuerwehr führt das Unternehmen nach den Vorgaben des Verwaltungsrates operativ und nimmt gleichzeitig hauptberuflich die Rolle des / der Kommandant/in der Feuerwehr wahr.

Kontrollstelle

Die Kontrollstelle prüft jährlich die Jahresrechnung und die Bilanz des Gemeindeunternehmens.

Sie berichtet dem Verwaltungsrat und dem Ausschuss der Vertragsgemeinden über das Ergebnis der Prüfung und empfiehlt die Annahme mit oder ohne Einschränkung oder die Rückweisung der Rechnung.

Die Einsatzkonzeption und das Stationierungskonzept der Feuerwehr Region Moossee

Die Feuerwehr Region Moossee wird in ihrer Zielkonfiguration (diese soll innert 2 Jahren ab Gründung erreicht werden) einen Bestand von rund 150 Angehörigen der Feuerwehr (AdF) aufweisen. Der Gesamtbestand der Feuerwehren beträgt aktuell rund 220 AdF. Der Abbau von rund 70 AdF bis zur Erreichung der Zielkonfiguration soll primär aufgrund altersbedingter oder wohnortbedingter Fluktuationen erfolgen. Es werden keine Personen, welche bisher ihre Feuerwehrpflicht aktiv erfüllt haben, zum Abbau der Bestände vorzeitig aus dem Feuerwehrdienst entlassen. Die Gemeinden unterstützen das Gemeindeunternehmen aktiv bei der Regulierung bzw. dem Erhalt des Bestandes und bei der Rekrutierung von neuen Feuerwehrangehörigen.

Die Einsatzorganisation der Feuerwehr sieht ein zentrales Einsatzelement mit einem Bestand von rund 25 AdF, sowie vier dezentrale Einsatzelemente mit einem Bestand von jeweils 30 AdF vor. Das Rückgrat des zentralen Einsatzelementes bilden hauptberuflich angestellte Tagdienstmitarbeitende (total 500 Stellenprozente). Namentlich über diese Funktionen, sowie das zentrale Einsatzelement mit hochverfügbaren Milizfunktionen, kann die Tagesverfügbarkeit der personellen Einsatzmittel an Werktagen in allen Vertrags- und Anschlussgemeinden sichergestellt werden.

Die Funktion der Feuerwehrkommandantin / des Feuerwehrkommandanten wird hauptberuflich durch den / die Leiter/in Feuerwehr wahrgenommen. Weitere hauptberufliche Tagdienstfunktionen sind in den Bereichen Logistik und Infrastruktur, Ausbildung und Support (Administration) vorgesehen. Die verschiedenen Einsatzelemente werden an den bestehenden, bisherigen Magazinstandorten der Vertragsgemeinden stationiert sein. Das zentrale Einsatzelement, welches namentlich auch die kantonalen Aufgaben übernimmt, wird am Standort Münchenbuchsee stationiert sein (= keine Veränderung gegenüber heute). Sämtliche Einsatzelemente verfügen über die erforderlichen materiellen Einsatzmittel und Fahrzeuge, welche

für eine Erstintervention innert der vom Kanton vorgegebenen Interventionsfrist erforderlich sind, namentlich über ein Tanklöschfahrzeug sowie Atemschutzgeräte. Grössere Einsatzmittel (z.B. Autodrehleiter oder Rüstfahrzeug) oder spezielle Einsatzmittel (z.B. Schlauchverlegefahrzeug, Verkehrsfahrzeuge) werden je nach taktischer Wichtigkeit an ausgewählten Standorten stationiert.

Finanzierung und Kostenverteilung der Feuerwehr Region Moossee

Die Feuerwehr hat zur Deckung ihrer Kosten Anspruch auf die für Feuerwehrleistungen ausgerichteten Betriebs- und Sonderbetriebsbeiträge des Kantons, der Gebäudeversicherung Bern (GVB) sowie von Dritten. Gemäss Vorprüfungsbericht der GVB erhalten die Gemeinden jährlich Betriebsbeiträge, welche mindestens dem heutigen Umfang entsprechen werden. Zur Deckung der Transferkosten für den Zusammenschluss der vier bestehenden Feuerwehren zur Feuerwehr Region Moossee stellt die GVB überdies einen einmaligen Transferbeitrag von rund CHF 550'000.- in Aussicht. Dieser soll vollumfänglich dem Gemeindeunternehmen zukommen, dies zur Finanzierung von erforderlichen Startinvestitionen wie z.B. für die Ausstattung von Arbeitsplätzen der Tagdienstmitarbeitenden, zur Finanzierung von Aus- / Weiterbildungskosten sowie zur Finanzierung der laufenden Betriebskosten ab dem Zeitpunkt der offiziellen Gründung des Gemeindeunternehmens (01.07.2021) bis zum Zeitpunkt der effektiven Übernahme der Verantwortung für die gesamten Feuerwehraufgaben (31.12.2021).

Die dem Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee verbleibenden Nettoaufwendungen werden nach den geschützten Werten (sogenannter Schutzwertfaktor gemäss Berechnung der GVB) auf die Gemeinden verteilt. Das Gemeindeunternehmen führt eine eigene Rechnung nach den einschlägigen Bestimmungen des Obligationenrechts und stellt den Vertrags- und Anschlussgemeinden jeweils Rechnung für den budgetierten Aufwandüberschuss. Die Gemeinden entscheiden autonom über die Weiterführung ihrer bisherigen Spezialrechnung Feuerwehr.

Weiter stellt das Gemeindeunternehmen zur Deckung des Aufwandüberschusses Dritten verrechenbare Leistungen der Feuerwehr nach den Vorgaben der GVB sowie den vom Verwaltungsrat festgelegten Ansätzen in Rechnung.

Gestützt auf das von der Projektorganisation ausgearbeitete Budget für ein ordentliches Betriebsjahr, sowie gestützt auf den vorgesehenen Finanz- / Investitionsplan der Feuerwehr Region Moossee ist für die Gemeinde Moosseedorf mit folgenden Kosten zu rechnen:

Gemäss Kostenverteilung nach Schutzwertfaktor entfallen auf die Gemeinde Moosseedorf rund 14 % der Kosten. Ausgehend vom aktuellen Planungsstand mit einem Jahresaufwand von rund 1,66 Mio. CHF ergibt sich für Moosseedorf ein durchschnittlicher jährlicher Kostenanteil von rund CHF 232'000.- in den nächsten Jahren. Demgegenüber stehen jährliche Ersatzabgaben in der Höhe von rund CHF 235'000.-. Das heisst, dass die aktuellen Ersatzabgaben die künftigen Kosten der Feuerwehr voraussichtlich decken werden. Die aktuelle Höhe der Ersatzabgaben bleibt voraussichtlich unverändert.

Die Gemeinden haben im Bereich Feuerwehr in den vergangenen Jahren unterschiedlich in die Infrastrukturen und Mobilien ihrer Feuerwehren investiert. Verschiedene Beschaffungen

wurden im Hinblick auf die Regionalisierung der Feuerwehr bewusst auch zurückgestellt (z.B. Ersatzbeschaffung der Tanklöschfahrzeuge in den Gemeinden Moosseedorf und Zollikofen). Die Mobilien, und damit auch die Fahrzeuge, gehen mit der Regionalisierung der Feuerwehren in das Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee über. Damit die unterschiedlichen Werte der eingebrachten Mobilien zwischen den Gemeinden ausgeglichen werden, ist gemäss Zusammenarbeitsvertrag ein Wertausgleich vorgesehen.

Bewegliche Sachen mit einem Anschaffungswert über CHF 50'000.-, die beim Eigentumsübergang die Lebensdauer nicht erreicht haben oder nicht abgeschrieben sind, werden summarisch bewertet. Aufgrund dieser Bewertung erfolgt unter den Vertragsgemeinden ein Wertausgleich. Der Ausschuss legt auf Antrag des Verwaltungsrats den Wertausgleich fest. Gemäss Planungsstand ist davon auszugehen, dass die Gemeinden Moosseedorf (266'000.-) und Zollikofen (176'000.-) Beträge in den Wertausgleich einzahlen, und die Gemeinden Urtenen-Schönbühl (63'750.-) und Münchenbuchsee (378'750.-) Beträge aus dem Wertausgleich erhalten werden. Die Immobilien verbleiben im Eigentum der Gemeinden, für die Immobilien ist daher kein Wertausgleich erforderlich.

Feuerwehrpflicht und Feuerwehersatzabgabe

Im Reglement der Gemeindeunternehmung Feuerwehr Region Moossee werden die Grundsätze zur Feuerwehrpflicht wie folgt geregelt:

Alle in den Vertragsgemeinden und in den Anschlussgemeinden wohnhaften Personen sind ab dem Kalenderjahr, in dem sie das 19. Altersjahr vollendet haben, bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem sie das 52. Altersjahr zurückgelegt haben, feuerwehrpflichtig. Für die Feuerwehrpflichtigen besteht indes kein Anspruch, Feuerwehrdienst leisten zu können.

Wer feuerwehrdienstpflichtig ist und keinen Feuerwehrdienst leistet, schuldet im Rahmen der Vorgaben des übergeordneten Rechts eine Ersatzabgabe. Die Vertragsgemeinden und sinngemäss auch die Anschlussgemeinden bestimmen eigenständig, ob sie eine Feuerwehr-Ersatzabgabe erheben wollen und wie diese – im Rahmen der kantonalen Vorgaben – festgesetzt wird. Die Gemeinden sind auch für den Bezug der Ersatzabgaben verantwortlich.

Damit die Gemeinde Moosseedorf ab 01.01.2022 weiterhin eine Ersatzabgabe einfordern kann, muss das Reglement «Ersatzabgabe Feuerwehr» genehmigt werden und per 01.01.2022 in Kraft gesetzt werden.

Der Verwaltungsrat bestimmt mittels Verordnung, wer von der Feuerwehrdienstpflicht befreit ist. Wer von der Pflicht befreit ist, bezahlt keine Ersatzabgabe. Bisherige Befreiungen von der Feuerwehrpflicht durch die Vertrags- oder Anschlussgemeinden werden anerkannt, selbst wenn die Voraussetzungen aufgrund der neuen reglementarischen Bestimmungen nicht mehr gegeben sind.

Terminplan, nächste Schritte

Unter dem Vorbehalt, dass die zuständigen Organe der Vertragsgemeinden der Aufgabenübertragung im Bereich Feuerwehr wie vorgesehen zustimmen, sind im Hinblick auf die Betriebsaufnahme der «Feuerwehr Region Moossee» die folgenden weiteren Schritte vorgesehen:

- Das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee» erlangt gemäss den genehmigten Rechtsgrundlagen per 1. Juli 2021 seine Rechtspersönlichkeit, ab diesem Zeit-

punkt kann das Unternehmen seine Tätigkeit operativ aufnehmen und Verträge abschliessen.

- Zwischen Juli 2021 und Dezember 2021 geht es darum, die Übernahme der Feuerwehraufgaben konkret vorzubereiten, bzw. die bestehenden Konzepte umzusetzen.
- Abschluss des Vertrags für die gemeinsame «Feuerwehr Region Moossee» durch die Vertragsgemeinden.
- Abschluss der Anschlussverträge zwischen der «Feuerwehr Region Moossee» und den Anschlussgemeinden.

Die Vertragsgemeinden bzw. ihre bisherigen Feuerwehren tragen die operative Verantwortung für das Feuerwehrwesen (namentlich für die Intervention im Alarmfall) bis zum 31.12.2021. Das Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee übernimmt die operative Verantwortung für das gesamte Feuerwehrwesen inkl. die Einsatzverantwortung im Alarmfall per 01.01.2022.

Folgen bei Ablehnung des Geschäftes durch die Gemeinde Moosseedorf oder eine andere Vertragsgemeinde

Damit das Gemeindeunternehmen gegründet und die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr in der Region Moossee tatsächlich realisiert werden kann, braucht es mindestens die Zustimmung der zuständigen Organe der Gemeinden Urtenen-Schönbühl (Anstaltsgebende Gemeinde) sowie der Gemeinde Münchenbuchsee (Zentrales Magazin, Arbeitsort Tagdienstangestellte und Stationierung des zentralen Einsatzelementes). Das Organisationskonstrukt stützt darauf ab, dass alle Vertragsgemeinden und Anschlussgemeinden an der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr partizipieren und der Aufgabenübertragung an das Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee zustimmen. Lehnt eine der o.e. Gemeinden ab, wird die Zusammenarbeit nicht zustande kommen. Lehnt die Gemeinde Moosseedorf oder Zollikofen das Geschäft ab, so kann die Zusammenarbeit zwar realisiert werden, jedoch wäre das Organisationskonstrukt und namentlich die Kostenkalkulation und -verteilung durch die verbleibenden Gemeinden zu überprüfen und zu überarbeiten bzw. zu redimensionieren, was zu einer Verzögerung des Projektes führen würde. Vorbehalten bliebe in diesem Fall auch der Abbruch des Projektes durch die verbleibenden Gemeinden, insofern die Überprüfung des Organisationskonstrukts oder die resultierende Kostenfolge eine Weiterführung nicht rechtfertigen würden. Die Gemeinden hätten in diesem Fall die Aufgaben im Bereich Feuerwehr weiterhin autonom zu bewältigen und neue Lösungen für ihre Feuerwehren zu finden.

Auf der Webseite der Gemeinde Moosseedorf www.moosseedorf.ch ist die vollständige 12-seitige Botschaft einsehbar. Darin wird insbesondere die Einsatzkonzeption detaillierter ausgeführt und die Konsequenzen für Moosseedorf bei einem Scheitern dargelegt. Weiter wird nochmals erwähnt, was gleich bleibt und was sich ändert.

Antrag

Gemeinderat und Feuerwehrkommission beantragen einstimmig,

- Dem Anschluss an die «Feuerwehr Region Moossee» zuzustimmen.
- Das Reglement Übertragung der Feuerwehraufgaben an das Gemeindeunternehmen «Feuerwehr Region Moossee» zu genehmigen.
- Dem Gemeinderat die Kompetenz zu erteilen, den Wertausgleich der übertragenen Mobilien der Feuerwehr Moosseedorf mit den zuständigen Organen des Gemeindeunternehmens zu vereinbaren.

- Das Reglement Ersatzabgabe Feuerwehr zu genehmigen.
- Das Feuerwehrreglement der Gemeinde Moosseedorf per 31.12.2021 aufzuheben.

5. Reglement Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee, Genehmigung

Referent: Stephan Meier

Per 31. August 2020 wurde der Uferschutzverband Kleiner und Grosser Moossee aufgelöst.

Die Aufsicht über den Uferschutz am Moossee wird neu mittels ständiger Kommission im Sitzgemeindemodell organisiert. Gemäss Art. 12 des Zusammenarbeitsvertrags mit den Anschlussgemeinden soll für die Bereitstellung von Mitteln für die Finanzierung des Rangerdienstes sowie von Projekten für die Aufsicht Grosser und Kleiner Moossee eine Spezialfinanzierung geführt werden.

Gemäss Art. 87 Gemeindeverordnung wird für eine Spezialfinanzierung eine Grundlage im übergeordneten Recht oder in einem Reglement der Gemeinde benötigt. Das Reglement sieht wie folgt aus:

Zweck

Art. 1

Die Spezialfinanzierung bezweckt die Bereitstellung von Mitteln für die Finanzierung des Rangerdienstes sowie von Projekten für die Aufsicht Grosser und Kleiner Moossee.

Äufnung der Spezialfinanzierung

Art. 2

¹ Mit den Vermögenswerten des aufgelösten Uferschutzverbands wird die Spezialfinanzierung per 1. September 2020 errichtet.

² Der Spezialfinanzierung können zugewiesen werden:

a) der Ertragsüberschuss der Funktion 7502 nach HRM 2

b) Zuwendungen Dritter

³ Über die Höhe des einzulegenden Betrags entscheidet der Gemeinderat.

Entnahmen aus der Spezialfinanzierung

Art. 3

¹ Das Guthaben der Spezialfinanzierung dient für die Finanzierung des Rangerdienstes sowie von Projekten im Sinne des Vertragszweckes.

² Das Guthaben der Spezialfinanzierung dient für die Deckung eines allfälligen Aufwandüberschusses der Funktion 7502.

Verzinsung

Art. 4

Der Bestand der Spezialfinanzierung wird nicht verzinst.

Inkraftsetzung

Art. 5

Dieses Reglement tritt auf den 1. September 2020 in Kraft.

Antrag

Das Reglement Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee wird genehmigt und rückwirkend per 1. September 2020 in Kraft gesetzt.

6. Bestattungs- und Friedhofreglement / Gebührenariff (Rahmentariffe), Genehmigung Reglement und Gebührenrahmen

Referent: Peter Kräuchi

Das aktuell gültige Bestattungs- und Friedhofreglement wurde vor 10 Jahren aktualisiert.

Der laufende Betrieb des Friedhofs hat gezeigt, dass gewisse Artikel veraltet sind und diverse Fälle im Reglement nicht oder nur ungenügend geklärt sind. Die Bauabteilung hat dies zum Anlass genommen, das Reglement total zu überholen.

Die wichtigsten Änderungen:

- Das Layout wurde den aktuellen Reglementen der Gemeinde Moosseedorf angepasst.
- Die Kapitel wurden neu definiert/geändert.
- Das übergeordnete Recht wurde neu aufgelistet
- Die Organe wurden angepasst (neu GR, Änderung Hoch- und Tiefbaukommission zu Baukommission, Bestattungsbeamtin neu Bauabteilung)
- Die Aufgaben und Kompetenzen der einzelnen Organe wurden angepasst

- Veraltete Artikel wurden entfernt, resp. nach heutigem Recht ergänzt/angepasst

Folgende Themen wurden im Reglement neu integriert:

- Besondere Grabfelder für Verstorbene von anderen Religionen
- Anpflanzung der Gräber wurde konkretisiert
- Grabschmuck auf dem Gemeinschaftsgrab wurde konkretisiert
- Die Bestattungszeiten wurden konkretisiert (Montag bis Freitag)
- Die Pflege der Gräber wurde konkretisiert
- Voraussetzungen der unentgeltlichen Bestattungen

Antrag

Baukommission und Gemeinderat beantragen einstimmig

- a. Das Bestattungs- und Friedhofreglement vom 5. Dezember 2020 zu genehmigen und per 01.01.2021 in Kraft zu setzen.
- b. die überarbeiteten Gebührenrahmen für Bestattungen (Einheimische und Auswärtige) zu genehmigen und per 01.01.2021 in Kraft zu setzen.
- c. das Bestattungs- und Friedhofreglement vom 3. Dezember 2010 per 31.12.2020 aufzuheben.

aus dem Gemeinderat

Informationen aus dem Gemeinderat

Alarmierung; Der Gemeinderat hat einen Verpflichtungskredit für die Ausstattung der öffentlichen Gebäude mit einem AMOK-Alarmierungssystem beschlossen. Das Alarmierungssystem wird im Frühling 2021 im Schulhaus Staffel, in der Gemeindeverwaltung, in der Kita und im Kindergarten Längenbühl, im Kindergarten Altes Schulhaus sowie im Strandbad installiert.

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. August 2020; Der Gemeinderat hat das Protokoll genehmigt.

Kultur@moosseedorf; Mit dem Verein wird für die Jahre 2021 bis 2024 ein neuer Leistungsvertrag abgeschlossen.

Zusicherung Gemeindebürgerrecht; der Gemeinderat hat 11 Personen das Gemeindebürgerrecht von Moosseedorf zugesichert.

Betriebsverein Alterstreff Moosseedorf; Mit dem Verein wird für die Jahre 2021 bis 2024 ein neuer Leistungsvertrag abgeschlossen.

Gemeindeversammlungen 2021; Die Gemeindeversammlungen 2021 finden voraussichtlich am 24. Juni 2021 und am 7. Dezember 2021 statt.

aus der Verwaltung

Personelles

Austritt

Nach 5 Jahren als Jugendarbeiter bei der rekja, verlässt Samuel Krämer die Gemeinde Moosseedorf. Wir danken Sam herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm für die berufliche und private Zukunft alles Gute!

Nach über 22 Jahren in der Kita Moskito hat Kathrin Binggeli ihre Stelle als Gruppenleiterin gekündigt. Wir danken Kathrin herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihr für die berufliche und private Zukunft alles Gute!

Nach 3 Jahren in der Kita Moskito hat Nadine Jakob ihre Stelle als Gruppenleiterin gekündigt. Wir danken Nadine für ihren Einsatz und wünschen ihr für die berufliche und private Zukunft alles Gute!

Eintritt

Simon Kramel tritt die Nachfolge von Samuel Krämer als Standortverantwortlicher rekja Moosseedorf am 1. Dezember 2020 an. Wir heissen Simon herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude in der neuen Herausforderung.

Xenia Bigler arbeitet seit 1. September 2020 als Gruppenleiterin in der Kita. Weiter konnte Tharmini Premathasan als Springerin angestellt werden. Wir heissen die beiden herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei der Arbeit in der Kita Moskito.

Jubiläum

Am 1. November 2020 kann Franziska Frauchiger ihr 15-jähriges Dienstjubiläum als Leiterin der Tagesschule Moosseedorf feiern. Wir danken Franziska herzlich für ihren langjährigen Einsatz zugunsten der jungen Bevölkerung der Gemeinde Moosseedorf und wünschen weiterhin viel Freude bei der Ausführung ihrer Arbeit!

Am 1. Januar 2021 kann Sivagini Kanapathipillai ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Sivagini war während den letzten Jahren als Reinigungskraft in der Kita und der Schulanlage tätig. Wir danken Sivagini ganz herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünschen weiterhin viel Freude bei der Ausführung ihrer Arbeit.

Leitung familienergänzende Angebote

An der Gemeindeversammlung vom August 2020 wurde ein wiederkehrender Verpflichtungskredit für die Schaffung einer Stelle «Leitung familienergänzende Angebote» bewilligt. Wir freuen uns sehr, dass wir diese Stelle intern besetzen konnten. Franziska Frauchiger wird die Stelle am 1. Januar 2021 antreten. Sie ist weiterhin auch Co-Leiterin der Tagesschule Moosseedorf.

Anekdoten 2020 aus der Gemeindeverwaltung

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung erleben tagtäglich skurrile, interessante und spezielle Anfragen und Reklamationen. Das besondere «Corona-Jahr» 2020 förderte natürlich die Häufung der eingehenden Anfragen und Meldungen. Wir möchten es dennoch nicht versäumen, einige Anekdoten des vergangenen Jahres weiterzugeben.

Aus der Sparte «Corona»

Das Jahr 2020 ist schon verrückt und das Weltgeschehen kaum zu glauben. Zunächst wurden die ersten Corona-Fälle belächelt, bis es dann ein globales Problem wurde. Die Gemeindeverwaltung war herausgefordert, Massnahmen zu ergreifen um die Dorfbevölkerung bestmöglich zu schützen. Diese fanden jedoch nicht bei allen Bürger/innen auf Zuspruch.

Die Dorfpolizisten und selbsternannte Corona-Aufsichtspersonen schossen aus dem Boden wie Pilze. Verstösse gegen die Corona-Massnahmen wurden rege gemeldet, was ja auch nicht nur schlecht ist. Am skurrilsten war jedoch eine Reklamation eines Strandbadbesuchers. Dieser meldete erzürmt, dass die Schutzmassnahmen im Strandbad nicht eingehalten werden. So gäbe es zu grosse Menschenansammlungen und die Badetücher würden zu nahe aneinander gelegt.

Dieser «Badegast» war der Gemeindeverwaltung jedoch bekannt, als jemand der sich selber vehement gegen die Massnahmen im Strandbad widersetzte.

Wir sind um die Mithilfe aus der Bevölkerung dankbar. Hingegen sollte sich jede Person zuerst selber an die Schutzmassnahmen halten. Gemeinsam stehen wir diese Zeit durch.

Aus der Sparte Parkbusse

Die freiwillige Mitarbeit im Gemeindegebiet hielt nicht nur Einzug im Bereich «Kontrolle der Corona-Schutzmassnahmen». Wir dürfen nun auch einen freiwilligen – oder besser gesagt einen «selbsternannten» – Kontrolleur des ruhenden Verkehrs in unserem Mitarbeiterstab begrüssen. So kam es doch tat-

sächlich vor, dass parkierte Autos darauf kontrolliert wurden, ob die Parkgebühr bezahlt wurde. Bei einer Missachtung wurde auch gleich eine entsprechende Notiz an die Windschutzscheibe des betroffenen Fahrzeuges deponiert.

In den verschiedenen Gemeinden wird die Kontrolle des ruhenden Verkehrs nicht gleich durchgeführt. Zum Teil wird die Aufgabe von der Kantonspolizei erledigt, in unserem Fall haben wir die Firma Securitas dafür beauftragt. Dies kann schon mal zu Verwirrung führen. Die Firma Securitas ist mit dem Ordnungsbussenwesen vertraut, entsprechend ausgebildet und führt diese Aufgabe professionell aus. So sind wir nicht auf Kontrolleure auf «freiwilliger» Basis angewiesen und überlassen die Arbeit den Profis.

Aus der Sparte «Verkehr und Signalisation»

Wir wurden darüber in Kenntnis gesetzt, dass es in einer Unterführung zu einer Kollision zwischen Fussgänger und Velofahrer gekommen sei. Es wurden unter anderem die fehlenden verkehrsberuhigenden Massnahmen bemängelt.

Anscheinend wird es immer schwieriger, sich im Verkehr aufzuhalten. Die Menschen werden egoistischer und die gegenseitige Rücksichtnahme geht verloren. Ist es die Hektik der heutigen Zeit zu verdanken?

Die Gemeinde ist bemüht, die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und wo nötig auch Massnahmen zu ergreifen. Jedoch sind wir dankbar, wenn sich die Verkehrsteilnehmenden um gegenseitige Rücksichtnahme bemühen.

Aus der Sparte «Baustellen und Bauarbeiten»

Schon im letzten Jahr durften wir über die Strassen- und Kanalisationssanierung an der Nassegasse/Laupenackerstrasse berichten. Die Bauarbeiten schritten voran und nehmen langsam ein Ende. Dennoch erhielten wir weiterhin Reklamationen zu dieser Baustelle. Ein Velofahrer betitelte sie sogar als «lebensgefährlich».

Wir freuen uns, hier einen kleinen Exkurs zum Thema «Baustellen-Signalisation» zu geben. In der eidgenössischen Signalisationsverordnung wird das Signal «Baustelle» wie folgt umschrieben: «Das Signal «Baustelle» warnt vor Arbeiten auf der Fahrbahn (z. B. Bau-, Vermessungs-, Markierungsarbeiten) und den damit verbundenen Hindernissen (z. B. Materialablagerungen, offene Schächte), Unebenheiten und Verengungen der Fahrbahn.»

Somit sollte jedem Fahrzeuglenker (egal ob mit dem Auto, Velo/eBike, usw.) und Fussgänger klar sein, dass im Baustellenbereich mit Gefahren zu rechnen ist und das Tempo, sowie das Verhalten entsprechend angepasst werden sollte. Zudem möchten wir erwähnen, dass die Signalisation der Baustelle ordnungsgemäss aufgestellt und von der Kantonspolizei überprüft wurde.

Aus der Sparte «Strandbad»

Trotz der ausserordentlichen Situation wurde das Strandbad von zahlreichen Gästen besucht. Nicht nur von «menschlichen» Gästen – wir erfreuten uns auch über zahlreiche Enten, die sich im See ein Bad gönnten. Allerdings waren nicht alle Gäste über diese Artgenossen erfreut. So wurden wir informiert, dass sich beim See vermehrt Entenkot befinden würde und die Enten sogar im gesamten Strandbadareal umherlaufen. Es wurde vorgeschlagen, die Enten entsprechend umzusiedeln.

Leider können wir kein Freibad mit chlorhaltigem Wasser anbieten. Die Gäste müssen sich daher mit dem natürlichen Seewasser begnügen.

Aber sind wir mal ehrlich; in oder um ein natürliches Gewässer ist es zu erwarten, dass verschiedene Lebewesen anzutreffen sind. Ist es nicht etwas Wunderschönes, sich in der Natur befinden zu dürfen und im See baden zu können? Und letztlich müssen wir beachten, dass wir Menschen in die Welt der Tiere eindringen, und nicht umgekehrt. Geniessen wir doch die Natur und alles, was damit verbunden ist.

Nachwort zu den Anekdoten

Diese Geschichten sind tatsächlich passiert und entsprechen keiner Erfindung der Verwaltung. Wir sind stets bemüht, die Anliegen der Bevölkerung ernst zu nehmen und Verbesserungen vorzunehmen, wo es nötig ist. Uns ist auch bewusst, dass die momentan herrschende Lage zu viel Aufruhr und Fragen, wie auch zu Unverständnis führt. Versuchen wir doch gemeinsam durch diese Zeit hindurchzugehen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und auch mal die Schutzmassnahmen

zu akzeptieren. Wenn jeder seine Bedürfnisse ein wenig zurückstellt, ist allen gedient und auch wir auf der Verwaltung können unserer eigentlichen Tätigkeit nachgehen.

Geschwindigkeitsmessungen Moosseedorf 2020

Jedes Jahr werden an verschiedenen Strassenzügen in Moosseedorf Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Diese dienen dazu, Fahrzeuglenker an die Tempolimiten zu erinnern und auswertbare Messdaten betreffend der Geschwindigkeit und der Verkehrsdichte zu liefern. Die Messgeräte erkennen keine Autonummern und es werden aufgrund der Daten keine Bussen verschickt. Studien haben gezeigt, dass das Anzeigen der gefahrenen Geschwindigkeit auch im weiteren Verlauf noch Auswirkungen auf das Fahrverhalten hat. Die gesammelten Daten sind in der untenstehenden Liste aufgeführt. Mit «Vd» wird die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit dargestellt.

Messungen 2020

Strasse	Zeitpunkt	Beschränkung	Vd
Gewerbestrasse	24.06. – 01.07.2020	50 km/h	43.5 km/h
Hofwilstrasse	28.07. – 05.08.2020	30 km/h	27.7 km/h
Kirchgasse	14.07. – 21.07.2020	30 km/h	20.8 km/h
Laupenackerstrasse	30.09. – 07.10.2020	30 km/h	21.2 km/h
Lenzenhohlestrasse	02.06. – 11.06.2020	30 km/h	27.7 km/h
Moosbühlstrasse	04.05. – 11.05.2020	50 km/h	36.0 km/h
Nassegasse	23.09. – 30.09.2020	30 km/h	20.9 km/h
Sandstrasse	11.06. – 19.06.2020	30 km/h	22.0 km/h
Schulhausstrasse	11.05. – 15.05.2020	30 km/h	25.0 km/h
Seedorffeldstrasse	16.09 – 23.09.2020	30 km/h	32.6 km/h
Seerosenstrasse	06.08. – 13.08.2020	30 km/h	25.8 km/h
Tannackerstrasse	19.05. – 26.05.2020	30 km/h	26.0 km/h

Vd= Durchschnittsgeschwindigkeit

Danke, dass Sie auch in Zukunft die signalisierte Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten.

Bauabteilung Moosseedorf



Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen
 Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.
 Das bedeutet für Sie:
individuelle Fachberatung rund um das Auge.
www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen



Rechnungen mit eBill im E-Banking abwickeln

Die Rechnungen der Einwohnergemeinde Moosseedorf können Sie ab jetzt mit eBill direkt im E-Banking erhalten und bezahlen.



Was ist eBill?

eBill ist die digitale Rechnung für die Schweiz. Mit eBill erhalten Sie Ihre Rechnungen nicht mehr per Post, sondern direkt im E-Banking – genau dort, wo Sie diese auch bezahlen. Mit wenigen Klicks Rechnungen prüfen und bezahlen, während Sie stets die vollständige Kontrolle behalten.

Jetzt anmelden

Melden Sie sich jetzt für die digitalen Rechnungen der Einwohnergemeinde Moosseedorf an und machen Sie sich dadurch Ihr Leben ein wenig leichter.

1. Einloggen

Loggen Sie sich wie gewohnt ins E-Banking Ihrer Bank ein.

2. Aktivieren

Wählen Sie in der Navigation «eBill» aus und aktivieren Sie den Service.

3. Auswählen

Nun können Sie den Rechnungssteller «Einwohnergemeinde Moosseedorf» auswählen.

Vorteile

- Rechnungen digital empfangen und bezahlen
- Vollständige Kontrolle und reduzierter Aufwand
- Kostenloser Service direkt in Ihrem E-Banking integriert
- Zahlungen fehlerfrei und zuverlässig übermitteln
- Erhalt von ausschliesslich vertrauenswürdigen Rechnungen in Ihrem E-Banking
- Weniger Papier dank Digitalisierung

Jetzt mehr erfahren unter www.eBill.ch

Kandidatinnen und Kandidaten für die Bildungskommission

Die Bildungskommission wird in der Gemeinde Moosseedorf durch die Gemeindeversammlung gewählt. Gemäss dem Reglement über die Bildungseinrichtungen sollten die Mitglieder der Bildungskommission spezifische Anforderungen erfüllen. Auf der persönlichen Ebene ist dies Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit, Selbstsicherheit, Teamfähigkeit und die Fähigkeit strategisch zu denken. Auf der Fachebene sind es Interessen oder Erfahrungen an Bildungs-, Rechts-, Bau- und Finanzfragen oder an Fragen der Personalführung. Erwünscht sind auch persönliche Reife und Lebenserfahrung.

Die Mitarbeit in der Bildungskommission wurde öffentlich ausgeschrieben. Die eingegangenen Bewerbungen wurden gesichtet und das Profil der Kandidatinnen und Kandidaten wurde durch eine Arbeitsgruppe überprüft.



Aeschbacher Sybille

Aeschweg 12
Jahrgang 1980

Ich arbeite beim digitalen Banking eines Finanzinstituts und bin Mitinhaberin von «aeschbacher.consulting». verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Wandern, Velo fahren und abenteuerliche Schatzsuchen mit meiner Familie

Qualifikation: Ich habe diesen Frühling erfolgreich ein berufsbegleitendes Masterstudium in Betriebsökonomie mit Schwerpunkt Innovationsmanagement abgeschlossen. Zudem habe ich bereits über drei Jahre Erfahrung in der Bildungskommission.

Motivation: Aus meiner Sicht ist eine gute Bildung der Grundstein für die Zukunft. Unsere Gemeinde hat ein umfassendes Angebot an (familienergänzenden) Bildungsangeboten. Ich

bin motiviert, weiterhin mitzuhelfen, dass wir diesen hohen Standard weiter ausbauen können.



Endes-Imhof Katharina

Staffelweg 52
Jahrgang 1982

Sportwissenschaftlerin, Sport- und Biologielehrerin
verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Velo fahren, Volleyball, Schneesport, Draussen sein und die Natur genießen

Qualifikation: Lehrerdiplom Sek 2, Erwachsenenbildnerin u. A. für Lehrpersonen ab Zyklus 1, Lehrerfahrung Sek 1, Mutter von Kita Moskito Kindern

Motivation: Als gebürtige Moosseedorferin liegt mir mein Dorf am Herzen, insbesondere das Wohl der Moosseedorfer Kinder und wie sie in unserer Gemeinde aufwachsen können. Als ausgebildete Pädagogin mit langjähriger Berufserfahrung in unserer Bildungslandschaft und Mutter zweier kleiner Kinder bietet mir die Bildungskommission die Chance meine Erfahrungen aus diesen beiden Welten – Beruf und Familie – gewinnbringend einzusetzen. Gerne möchte ich mit grosser Freude, Engagement und Weitblick die Moosseedorfer Bildungsinstitutionen unterstützen.

Götz Sonja

Laupenackerstrasse 54
Jahrgang 1976
Qualitätscoach in Bereich Fitness / Group-Fitness-Instruktorin
Verheiratet, 1 Kind

Hobbys: Bewegung in der Natur, Wandern, SUPlen, Biken, Skifahren, Snowboarden, Volleyball, Fitness, Zeit mit meiner Family.

Qualifikation: Meine Tochter ging hier 10 Jahre zur Schule. Ich war 9 Jahre im Elternrat und 3 Jahre in der BiKo als Bindeglied zuständig. War viel mit den Klassen in der Ski- oder



Landschulwoche. Kenne die Schule und Lehrerschaft Moosseedorf schon sehr gut. Selber engagiere ich mich viel für die Kinder in Moosseedorf, ich leite dazu noch den Lauftreff und organisiere den Ski- und Snowboardkurs. In meiner beruflichen Arbeit bin ich viel unter Menschen und unterstütze, motiviere und fördere sie in Gesundheit und Bildung.

Motivation: Durch mein «noch nicht allzu lange weg sein» würde ich sehr gerne die BiKo in weiteren 4 Jahren unterstützen. Ich denke, dass ich aus meinen letzten Jahren Erfahrung, vieles noch miteinfließen und die BiKo damit bereichern kann. Durch meine Arbeit in Gesundheit und Bildung, liegt mir auch an unseren Jüngsten viel daran ihnen ein gutes Fundament zu bieten. Gerne würde ich einfach noch weitere Jahre in Moosseedorf engagiert bleiben.

Hofmann Milena

Längenbühlstrasse 22
Jahrgang 1980
kaufm. Angestellte, Hausfrau
verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Frauenriege Moosseedorf, Skifahren, Familie und Freunde

Qualifikation: Ressortleiterin Schwimmkurs (2013-2018) Elternverein Moosseedorf. Ich bin eine lösungsorientierte und unkomplizierte Persönlichkeit mit einem Sinn für Gerechtigkeit und ein Amtsgeheimnis zu bewahren ist für mich keine Herausforderung.

Motivation: Bildung ist der Grundstein unserer Zukunft – unsere Gesellschaft ist vielschichtiger denn je und es ist wichtig, für alle ein gutes Umfeld zu gestalten. Durch meine Tätigkeit als Mitglied der Geschäftsleitung der Elektro Böhlen AG, welche Lehrlinge ausbildet, und als Mutter von zwei schulpflichtigen Kindern habe ich einen differenzierten Blickwinkel und möchte diese Erfahrungswerte gerne einbringen.



Kolden-Baumgartner

Christa Elisabeth

Tannackerstrasse 36 a
Jahrgang 1979
Kauffrau, Assistentin des norwegischen Botschafters
verheiratet, 3 Kinder

Hobbys: Karate, Jogging, Nähen, Sprachen, Hairstyling (ausgebildete Coiffeuse), Kochen und Backen

Qualifikation: Breitgefächerte Ausbildung, ständige Weiterbildung, Familienfrau, weltoffen und interessiert an neuen Herausforderungen

Motivation: Wir fühlen uns sehr privilegiert, dass unsere drei Kinder in Moosseedorf aufwachsen und die Schule besuchen dürfen. Die Gemeinde hat ein breites und solides Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche aber auch für Erwachsene. Gerne möchte ich mich für die Gemeinde engagieren und dabei auch meine Erfahrungen aus Norwegen einbringen.



Pozzi Cueli Nadja

Lenzenholestrasse 5
Jahrgang 1981
Qualitätsmanagerin
verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Mein Garten, Gitarre spielen, Musik hören, Yoga, lesen

Qualifikation: Mitglied der Schulkommision 2008-2012, Verfolgung der aktuellen

Geschehnisse in der Bildungslandschaft in Medien

Motivation: Bildung ist mir ein grosses Anliegen. Sie ist eine wichtige Investition in die Zukunft unseres Landes. Ich halte die Schule Moosseedorf mit ihren vielfältigen Angeboten für eine der besten und möchte dazu beitragen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.



Hufschmid Brigitte

Aeschweg 10
Jahrgang 1965
Familienfrau, kaufm. Ausbildung
verheiratet, 4 Kinder

Hobbys: mein Hund, Reisen, Besuche von Theater, Konzerten und Musicals

Qualifikation: 3. Legislatur in der Bildungskommission, seit 2 Legislaturen unter

stütze ich den Gemeinderat Bildung als Vizepräsidentin

Motivation: die Arbeit mit den anderen Mitgliedern der BIKO ist nie langweilig. Wir führen angeregte Diskussionen um Themen, welche die ganze Schule und die familienergänzenden Angebote betreffen. Wir wollen für unsere Moosseedorfer Kinder die besten Voraussetzungen in der Schule und bei der Betreuung schaffen, dies gilt auch für die Lehrkräfte und Betreuenden in Tagesschule, SSA, Kita und Spielgruppe.

Schneider Natalie

Moosbühlstrasse 1a
Jahrgang 1982
dipl. Sozialpädagogin HF
verheiratet, 3 Kinder

Hobbys: Lesen, Nähen, Korbball, Freunde, Familie

Qualifikation: Meine berufliche Erfahrung als Sozialpädagogin in der sozial-

pädagogischen Familienbegleitung sowie der Leitung einer Kindertagesstätte gepaart mit meinen Erfahrungen als Mutter von drei Kindern.

Motivation: Gerne würde ich meine beruflichen und privaten Erfahrungen in das Gremium der Bildungskommission einbringen. Es würde mich enorm motivieren, die Optimierung der Entwicklungs- und Schulungsbedingungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aktiv mitgestalten zu können.



Jau Matthias

Garbenweg 8
Jahrgang 1976
Eidg. dipl. Dachdeckermeister (selbständig)
verheiratet, 3 Kinder

Hobbys: Familienzeit, Skifahren, Tennis, lesen

Qualifikation: seit 2017 Mitglied der Biko, 3 schulpflichtige Kinder

Motivation: Meinen Wissensaufbau der letzten 4 Jahre in der Bildungsentwicklung der Schule Moosseedorf weiter ausbauen und aktiv einbringen.

Westermann Oliver

Aeschweg 17a
Jahrgang 1979
Immobilientreuhänder
verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Familie, Sport (Velo, Motorrad, Schwimmen, Joggen), Architektur

Qualifikation: gesunder Menschenverstand, pragmatisch veranlagt und lösungsorientiert

Motivation: Engagement für unser Schul-/Bildungssystem sowie dessen zukünftige Weiterentwicklung



Die Wahl der Bildungskommission wird an der Gemeindeversammlung in geheimer Abstimmung erfolgen. Gewählt sind diejenigen 5 Personen mit den meisten Stimmen.

Der Gemeinderat



H.U. Kobel AG
Mulden
Entsorgungen
Transporte
Mattstetten – Schönbühl
Münchenbuchsee
031 859 03 26
www.kobel-transporte.ch

Tannenbaum-Entsorgung

Bringen Sie Ihren Weihnachtsbaum (ohne jeglichen Schmuck)
am **Donnerstag, 7. Januar 2020**
zwischen **17.00 und 19.00 Uhr**
zum Gemeindehaus / Feuerwehrmagazin in Moosseedorf.



Wir häckseln und entsorgen Ihren Tannenbaum fachgerecht.

Ob die Covid-19-Situation im Januar einen Chäsbrägu & Zusammensein zulässt, wird sich noch weisen.

Merci für Ihr Verständnis.



Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)
Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr



Überall für alle

SPITEX

Grauholz

Zu Hause in Ihrem vertrauten Umfeld erbringt unser qualifiziertes und freundliches Personal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen die folgenden Leistungen:

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Spezialisierte Pflege
 - Psychiatriepflege
 - Demenzpflege
 - Palliativpflege
 - Wundbehandlungen
 - Medizinische und nichtmedizinische Fusspflege
 - 7x24-h-Pikett
- ✓ Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen
- ✓ Ergänzende Angebote
 - Mahlzeitendienst
 - Angehörigenberatung
 - SPITEX-24-h-Notrufsystem mit SPITEX-Bereitschaft

SPITEX Grauholz

Zentrum 34, 3322 Urtenen-Schönbühl

031 850 20 85

info@spitex-grauholz.ch
www.spitex-grauholz.ch



HILFE UND PFLEGE, DIE ANKOMMT

Adventsfenster 2020 in Moosseedorf

Bald ist es soweit! In Moosseedorf findet die 14. Adventsfensteraktion statt und es freut uns sehr, dass fast jeden Abend ein neues Adventsfenster geöffnet und ab Öffnungsdatum bis an Silvester beleuchtet wird (ca. 17.00 – 22.00 Uhr).

Wir wünschen Ihnen interessante Advents-Spaziergänge durchs Dorf und viel Vergnügen beim Entdecken der beleuchteten Fenster.

Susanne Portner

Datum	Name, Adresse	Auf die offene Tür wird dieses Jahr verzichtet
Dienstag, 1. Dezember	Mangold Anita Sandstrasse 41	
Mittwoch, 2. Dezember	Holzmann Käthi Moosbühlstrasse 13	
Donnerstag, 3. Dezember	Hairstyle Jenny & Passepartout Sandstrasse 5	
Freitag, 4. Dezember	Kita Moskito Längenbühlstrasse 14	
Samstag, 5. Dezember	Coiffeur Open Hair Nassegasse 36	
Sonntag, 6. Dezember	Familie Hefti „Begleitetes Wohnen“ Sandstrasse 25	
Montag, 7. Dezember	Familie Endes Staffelweg 52	
Dienstag, 8. Dezember	Amrein Ursula Moosstrasse 8b	
Mittwoch, 9. Dezember	Seniorenhuus Badweg 5	
Donnerstag, 10. Dezember	Kindergarten Altes Schulhaus Kirchgasse 16	
Freitag, 11. Dezember	Rufer Andreas & Ursula Hofwilstrasse 8	
Samstag, 12. Dezember	Künsch Marianne Tannackerstrasse 53a	
Sonntag, 13. Dezember	Schmid Ruth Moosstrasse 8	
Montag, 14. Dezember	Schär Marianne Kleinfeldstrasse 5	
Dienstag, 15. Dezember	Marbot Irene & Marcel Moosstrasse 8	
Mittwoch, 16. Dezember	Rekja Sandstrasse 5, im Passepartout	
Donnerstag, 17. Dezember	Portner Susanne Moosbühlstrasse 11	
Freitag, 18. Dezember	SCHÖNGUET Ideenwerkstatt Bernstrasse 91b (bei Wohnstudio Haller)	
Samstag, 19. Dezember	Familie Gajdos Monika & Imre Moosstrasse 4	
Sonntag, 20. Dezember	von Gültlingen Isabell Tannackerstrasse 38a	
Montag, 21. Dezember		
Dienstag, 22. Dezember		
Mittwoch, 23. Dezember	Familie Zehnder Lenzenhohlestrasse 23	
Donnerstag, 24. Dezember	Team „Weihnachten für alle“ Kirchgemeindehaus	



Moosseedorf
european energy award

„Aktuelles aus der Energiestadt“ Unser Grundwasser

Gutes Trinkwasser ist nicht selbstverständlich und braucht mehr Schutz

Das Grundwasser steht unter Druck. Verschiedenste Untersuchungen zeigen, dass damit auch die Qualität unseres Trinkwassers gefährdet ist. Die Qualität des Grundwassers wird im Kanton Bern seit dem Jahr 2000 systematisch überwacht. Die regelmässigen Beprobungen finden in der Regel zweimal jährlich statt, wobei eine repräsentative Auswahl von Quellen und Grundwasserfassungen mit unterschiedlichen hydrogeologischen Grundwassertypen berücksichtigt werden. Die Analytik wird durch das Gewässer- und Bodenschutzlabor des Kantons Bern durchgeführt. Nebst den üblichen Trinkwasserparametern werden Spurenstoffe analysiert, welche z.B. von Pestiziden und Lösungsmitteln stammen.

Chlorothalonil im Grundwasser

Die schweizerische Landwirtschaft war in der Hälfte des letzten Jahrhunderts von einer starken Intensivierung geprägt. Dadurch konnten die Pflanzenerträge beträchtlich gesteigert werden. Allerdings nahmen auch die Nährstoffverluste und die damit verbundenen Umweltprobleme zu.

Der Wirkstoff **Chlorothalonil** wurde seit den 1970er Jahren in grossen Mengen in der Landwirtschaft gegen Pilzbefall, vor allem zum Schutz von Gemüse und Früchten, eingesetzt. Er steht im Verdacht, krebserregend zu sein, deshalb ist die Anwendung dieses Wirkstoffs **seit Anfang 2020 in der Schweiz verboten**.

Auch im Kanton Bern ist das Grundwasser durch Abbauprodukte des Pflanzenschutzmittels Chlorothalonil belastet. Das kantonale Amt für Wasser und Abfall hat 2019 und 2020 mehrere Messkampagnen im ganzen Kanton durchgeführt. Ziel war es, die Belastung des Grundwassers durch Abbauprodukte von Chlorothalonil abzuschätzen. Die Untersuchung konzentrierte sich auf zwei Chlorothalonil-Abfallprodukte (Chlorothalonil-Sulfatsäuren Typ R41788 und Typ R 471811), die am häufigsten im Grundwasser vorkommen. In rund zehn Prozent der Messstellen wurden für den Typ R41788 Konzentrationen über dem Grenzwert von 0,1 Mikrogramm pro Liter gemessen. Noch höhere Konzentrationen (bis zu 2 Mikrogramm pro Liter) wurden für den Typ R471811 gefunden. Die belasteten Grundwasservorkommen befinden sich vor allem im landwirtschaftlich intensiv genutzten Mittelland. Die Untersuchungen zeigen aber auch, dass die Pestizidbelastung der Vergangenheit noch lange nachwirken wird.

Die Pestizidinitiative

Die Pestizidinitiative verlangt ein Verbot von synthetischen Pestiziden in der Schweiz und ein Importverbot für Lebensmittel, die mit Einsatz von Pestiziden hergestellt wurden. Sie kommt nächstes Jahr zur Abstimmung. Diskutiert wird bereits jetzt schon heftig.

Sinkt der Selbstversorgungsgrad ohne Pestizide?

Ohne Pestizide sinke die Produktion der Landwirtschaft, was sich negativ auf die Erträge der Bauern auswirke. Dies besagt eine Studie der Universität St. Gallen, die vom Bauernverband in Auftrag gegeben wurde. Das Gutachten über die volkswirtschaftlichen Auswirkungen kommt zum Schluss, dass die Schweizer Landwirtschaft 30 Prozent weniger Nahrung herstellen würde. Der Anteil der hiesigen Bauern an der Schweizer Lebensmittelversorgung würde von heute 60 auf 42 Prozent sinken.

Müssen wir uns Sorgen machen?

Nach heutigem Wissensstand besteht für Mensch und Tier keine Gefahr, da belastetes Grundwasser mit weniger belastetem Wasser verdünnt wird, bevor es ins Trinkwassernetz gelangt.

Alle wichtigen Messresultate finden Sie im Geoportal des Kantons Bern.

www.geo.apps.be.ch/de

Quellenangaben

- Der Bund vom Dienstag 9. Juni und 13. Oktober 2020
- Die Umwelt 3/2020, Bundesamt für Umwelt BAFU
- Geoportal des Kantons Bern

Fachkommission Energie
Moosseedorf
Edith Stämpfli

schmid schreiner edith
hettiswil

Fenster

Türen

Schränke

Küchen

Parkett

Innenausbau



T: +41 34 411 15 83

www.jschmid.ch



**Ev.-ref. Kirchgemeinde
Münchenbuchsee-Moosseedorf
Kreis Moosseedorf**

www.kige.ch

Pfarramt: 031 859 03 73

Nachfolgend die nächsten Gottesdienste und eine Auswahl von Anlässen, welche demnächst in unserer Kirchgemeinde stattfinden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gottesdienste und Andachten

Gottesdienst KUW 5. Klasse

Sonntag, 22.11.2020, 10:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Evelyne Reichen, Katechetin
Chrigu Gerber, musikalische Begleitung

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 22.11.2020, 17:00 Uhr, Friedhof Moosseedorf
anschliessend Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Pfrn. Franziska Bracher
Elisabeth Profos, Querflöte und Flügel
Claudia Dentan, Oboe, Flöte, Zink

Gottesdienst zum 1. Advent

Sonntag, 29.11.2020, 10:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Pfrn. Kathrin Brodbeck
Silvia-Kristina Hadorn, musikalische Begleitung
Moosicals

KiK-Weihnachten

Sonntag, 20.12.2020, 10:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Pfrn. Kathrin Brodbeck
Chrigu Gerber, musikalische Begleitung

Christnachtfeier

Heiligabend, 24.12.2020, 23:00 Uhr, Kirche Moosseedorf
Pfrn. Kathrin Brodbeck
Chrigu Gerber, musikalische Begleitung

Weihnachtsgottesdienst

Freitag, 25.12.2020, 10:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Pfrn. Franziska Bracher
Chrigu Gerber, musikalische Begleitung

Adventsandachten

jeweils Mittwochabend, 19:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf
mit der Musikschule Moossee
02.12.2020 Klasse Matjaz Placet, Akkordeon
09.12.2020 Klasse Claudia Willi, Querflöte
16.12.2020 Klasse Marie-Anne Gerber, Cello
23.12.2020 Klasse Silvia-Kristina Hadorn, Gesang

Verschiedene Anlässe

Mir singe...

Mittwoch, 18.11./02.12./16.12.2020, 10:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Schweizer Mundart-Hits, Volkslieder, Lieder aus aller Welt, Evergreens, Deutsche Schlager, italienische und romanische Lieder, französische Chansons, Gospels, Weihnachts- und Geburtstagslieder.
«Früsch vor Läbere wäg singe»! - ein Bedürfnis für viele, aber ohne Verpflichtung für Auftritte! Wir singen, jeder so wie er und sie es kann! Wer gern singt – ist herzlich willkommen! Es braucht keine Vorkenntnisse. Schauen Sie unverbindlich herein! Christine Ryser, Singleitung.

Filmabend «Als Hitler das rosa Kaninchen stahl»

Donnerstag, 19.11.2020, 19:30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Dieser deutsche Familienfilm ist eine Adaption des Romans von Judith Kerr, der von einer jüdischen Familie handelt. Diese musste vor den Nazis aus Berlin fliehen. Zunächst fliehen sie nach Zürich. Von dort geht es nach Paris und schliesslich nach London. Dauer 119 Minuten



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag

TSCHANZ
Sonnen- und Wetterschutz AG

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren

TSCHANZ – Für jeden überzeugend
3322 Urtenen-Schönbühl · Telefon 031 926 62 62

Lesegruppe

Dienstag, 24.11.2020, 20:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Wir lesen: «Der Gesang der Flusskrebse» von Delia Owens

Kindersingen Piccoli Café

Mittwoch, 25.11./09.12.2020, 09:30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Im Piccoli werden die Kinder und ihre Begleitpersonen zum gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen eingeladen.

Kosten: Fr. 5.00 pro Familie (freiwilliger Beitrag)
Anmeldung: Es ist keine Anmeldung erforderlich
Kontakt: Pfrn. Kathrin Brodbeck, 079 456 52 37
Manuela Hefti, 079 753 83 42

Corona-Info: Das Singen findet im grossen Saal des Kirchgemeindehauses statt. Die Erwachsenen tragen zum Singen eine Maske – ein Znüni bringen alle selber mit (Kaffee wird serviert).

Rückblick/Ausblick Seniorenwanderungen

Mittwoch, 25.11.2020, 14:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Tonbildschau der Wanderungen 2020 und Vorstellen der Wanderungen 2021
Neue Wanderinnen und Wanderer sind herzlich willkommen!

KiK im Advent

Gemeinsam feiern wir den Advent und freuen uns auf Weihnachten. Wir hören eine Geschichte, wir basteln, wir singen und spielen. An der Familienweihnachten am Sonntag, 20. Dezember, werden wir eine kleine Aufführung machen. Alle Kinder im Alter zwischen vier und zehn Jahren sind herzlich eingeladen.

jeweils samstags, 09:00 – 12:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
28.11./05.12./12.12./19.12.2020

Sonntag, 20.12.2020: 09:30 Uhr Einsingen im Kirchgemeindehaus, 10:00 Uhr Familiengottesdienst im Kirchgemeindehaus, anschliessend Eröffnung Adventsfenster und gemeinsames Zmorge

Anmeldungen bis 23.11.2020 und weitere Informationen:
Pfrn. Kathrin Brodbeck, Burgmattweg 5, 3302 Moosseedorf,
031 859 03 58, kathrin.brodbeck@kige.ch

Adventskranz binden

Samstag, 28.11.2020, 09:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
Als gemeinsame Einstimmung in den Advent gestalten wir Adventskränze. Fachkundige Personen helfen uns dabei. Tannenäste und weiteres Material sowie eine kleine Auswahl an Kerzen stehen zur Verfügung. Bringen Sie (falls vorhanden) eine eigene Gartenschere und Kerzen mit.

Unkostenbeitrag: Fr. 10.00 pro Adventskranz
Anmeldungen bis 23.11.2020 an Pfrn. Kathrin Brodbeck,
Burgmattweg 5, 3302 Moosseedorf,
031 859 03 58, kathrin.brodbeck@kige.ch

Abendmusiken

Sonntag, 06.12.2020, 17:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
«Klassik trifft Gegenwart», mit dem Klarinetten-Trio Gioioso

Freitag, 15.01.2021, 19:30 Uhr, Kirche Münchenbuchsee
Orgelkonzert mit Imre Gajdos, Organist unserer Kirchgemeinde

Sonntag, 21.02.2021, 17:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
Konzert mit dem NERIDA-Quartett

Samstag, 20.03.2021, 19:00 Uhr, Kirche Münchenbuchsee
mit dem LYRA-Vokal-Ensemble aus St. Petersburg

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 07.12.2020, 19:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren

Montag, 14.12.2020, 14:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Weihnachten für alle

Heiligabend, 24.12.2020, 19:00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Moosseedorf (Türöffnung 18:45 Uhr)
Bereits zum 21. Mal stehen am Heiligen Abend die Türen des Kirchgemeindehauses allen denen offen, die mit anderen zusammen Weihnachten feiern wollen: Familien, Alleinstehende, Paare, Junge und Alte, Einheimische und Freunde, Gläubige und Abergläubische, Erschöpfte und Schöpferische...

Infolge Covid-19 findet dieses Jahr kein Apéro im Foyer statt. Die Anzahl der Gäste ist beschränkt und eine Anmeldung ist erforderlich. Den Flyer mit dem Anmeldetalon finden Sie zu gegebener Zeit in Ihrem Briefkasten.

Weitere Angebote und Anlässe unserer Kirchgemeinde finden Sie auf unserer Webseite www.kige.ch, im Kirchenzettel, im «reformiert» und in unseren Kästen im Dorf sowie auf der Website www.crossiety.ch unter Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf.

Wir empfehlen uns für

- **Buchführung**
- **Steuerberatung**
- **Unternehmensberatung**
- **Revision**
- **Administration**

Grotz & Burri Treuhand AG

Urs Burri, Treuhänder mit eidg. Fachausweis (Inhaber)
Zugelassener Revisor



Grotz & Burri Treuhand AG • Zentrumsplatz 12 • 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon: 031 850 16 16 • Fax: 031 850 16 18 • www.grotz-burri.ch • info@grotz-burri.ch



Body & Mind Studio Marianne Kipfer

Bewegung – Harmonie – Gesundheit

Pilates • Yoga • Personal Training
Haltungs- und Bewegungskoordination

Body & Mind Studio Marianne Kipfer
Eigerweg 4, 3322 Urtenen-Schönbühl • Mobile 079 403 81 03
E-Mail: kipfer.bmmm@bluewin.ch • www.mariannekipfer.ch



«Wer weiter denkt, kauft näher ein»



ammoossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl



hufenus

Cheminée- und Ofenbau

*Cheminée sanieren,
Wärme gewinnen*

Kosten und Steuern sparen mit einem neuen
Cheminée- Heizeinsatz. Ihr offenes Cheminée leistet
ca. 15% des möglichen Heizwertes.

Ein neuer Cheminée-Heizeinsatz bringt bis zu 80%.

- 🔥 Cheminéebau
- 🔥 Ofenbau
- 🔥 Cheminéeöfen
- 🔥 Stubenöfen mit oder ohne
Warmwasseraufbereitung
- 🔥 Pelletöfen
- 🔥 Pizzaöfen
- 🔥 Stahlkamine



**Wir beraten Sie gerne, unverbindlich bei uns, in unserer
Ausstellung, in Urtenen-Schönbühl oder bei Ihnen vor Ort.**

Urtenen- Schönbühl | 031/850 15 15 | www.hufenus.ch



LEU Haustech

... wir machen Badräume wahr



Bäder · Sanitär · Heizung · Spenglerei

Leu Haustech AG
Laupenackerstrasse 56
3302 Moosseedorf
Telefon 031 850 15 50
www.leu-haustech.ch



Wandel zum regionalen Begegnungszentrum

Nach vielen gelungenen und belebten Jahren wandelt sich das nationale Zentrum für Kinder- und Jugendförderung an der Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf zu einem regionalen Begegnungszentrum. Die Passepartout-ch AG realisiert gemeinsam mit der Regionalen Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit rekja sowie der Gemeinde Moosseedorf das Projekt Begegnungszentrum Passepartout-ch Moosseedorf. Dieses Pilotprojekt ist vorerst befristet auf drei Jahre. Mithilfe einer neu geschaffenen Stelle bzw. deren Stelleninhaberin wird das Begegnungszentrum aufgebaut und geleitet. Eine entsprechende Fachperson für die Stelle «Leitung Begegnungszentrum» wurde bereits gefunden. Sie beginnt ihre Arbeit und damit den Aufbau des Begegnungszentrums Passepartout Moosseedorf im Januar 2021.

Miteinander und Füreinander

Das Begegnungszentrum Passepartout in der Gemeinde Moosseedorf soll bewirken, dass die EinwohnerInnen Moosseedorfs sich dem Gemeinwesen zugehörig fühlen und Prozesse sowie das Dorf mitgestalten. Aus blosser Nebeneinander soll ein Miteinander und Füreinander werden. Es verbindet die EinwohnerInnen der Gemeinde untereinander und mit ihrer Wohngemeinde und schafft einen wichtigen Begegnungsort, Zugehörigkeit und einen Ort mit Atmosphäre. Das Begegnungszentrum schafft zudem Struktur sowie Kultur und bietet Platz, Infrastruktur und weitere Möglichkeiten, um sich persönlich weiterzuentwickeln, sich Kompetenzen anzueignen,



Das regionale Begegnungszentrum in Nachtstimmung

zu gestalten, zu erfinden, sich einzubringen und auszutauschen für eine gemeinsame nachhaltige Zukunft innerhalb der Gemeinde. Dazu gehört auch, einen Beitrag zur Wirtschaftsförderung zu leisten.

Die bisher bestehenden MieterInnen und deren Arbeitsplätze bleiben erhalten. Neue Angebote und Nutzungen innerhalb des Passepartouts können realisiert werden. Privatpersonen, Vereine, Organisationen und Institutionen innerhalb des Gemeinwesens Moosseedorf können sich bei Interesse und Bedarf an die Passepartout-ch AG wenden: www.passepartout-ch.ch.

Adventshüsli-Event Dezember 2020 findet nicht statt

Es ist und bleibt ein spezielles Jahr 2020. Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass unser beliebter Adventshüsli-Event dieses Jahr nicht stattfinden wird. Wir alle hoffen und freuen uns aufs nächste Jahr. Bleiben Sie gesund!

Bericht: Andrea Häfeli



Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Moosseedorf

Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf
Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
Mittwoch + Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
www.rekja.ch

Personelles

Nach gut fünf Jahren bei der rekja als Jugendarbeiter und Standortleiter in der Gemeinde Moosseedorf, werde ich mich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen. Ich bin sehr dankbar für die wertvollen beruflichen Erfahrungen und per-

sönlichen Begegnungen die ich in der Zeit hier erleben und erfahren durfte. Es waren fünf intensive und sehr bereichernde Jahre für mich und ich bedanke mich bei allen die mich dabei begleitet haben.

Ab Dezember wird Simon Kramel in Moosseedorf übernehmen und wird sich zu einem späteren Zeitpunkt an dieser Stelle vorstellen. Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute und viel Erfolg!

Samuel Krämer

Bernstrasse 7 - 3323 Bärswil - Tel. 031 / 859 47 36
www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus
1 x 54 Plätze, 1 x 50 Plätze und 1 x 16 Plätze



Klassentag – ein Gemeinschaftsprojekt von Schule und Tagesschule

Es ist Donnerstag und somit Klassentag in der Klasse 2a. Die Kinder sind schon etwas aufgeregt. Nach der grossen Pause ziehen sie sich gut an, denn sie gehen in den Wald. Nebst der Klassenlehrerin ist Anna aus der Tagesschule mit dabei. Sie begleitet die Klasse am Klassentag immer von 10-15 Uhr. Auf dem Weg in den Wald schaut sich die Klasse die Felder links und rechts vom Weg an: was hat sich seit dem letzten Mal verändert? Endlich bei der Feuerstelle angekommen, wollen die Kinder heute erforschen, wie sich die Pflanzen im Wald fortpflanzen. Sie gehen auf die Su-

che nach Eicheln und Tannzapfen, entdecken im Vogelkot Beerensamen und sind fasziniert, dass plötzlich an ihren Kleidern Samen kletten. Am Mittag begleitet Anna die paar Kinder zurück zur Schule, welche zum Essen nach Hause gehen. 14 Kinder sind über die Tagesschule für die Mittagsbetreuung angemeldet und Anna holt für sie alle das Essen in der Tagesschule ab. Sie essen jeweils als Klasse und heute natürlich im Wald. Das Bräteln auf dem Feuer macht Spass und einige Kinder melden an, dass sie gerne mal Schnitzen lernen möchten. Doch dafür bleibt heute keine Zeit mehr, weil in den Sportlektionen ein Seilkletterpark zwischen den Bäumen und weitere Geschicklichkeitsspiele auf die Kinder warten. Während die Klassenlehrerin nach der Schule die Waldhefte der Kinder für den morgigen Schultag bereitlegt und etliche Kinder nach Hause gehen, begleitet Anna all jene Kinder, welche auch nachmittags noch für die Betreuung angemeldet sind, in die Tagesschule. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Klassenlehrerin weiss sie genau, welche Kinder nach dem Zvieri noch Hausaufgaben zu erledigen haben. Schon nach wenigen Wochen sind sie zu einem tollen Team geworden: die Kinder, die Lehr- und die Betreuungsperson.



Bilderbogen vom Klassentag

In der Gemeinde Moosseedorf besuchen etwas mehr als die Hälfte aller Kinder und Jugendlichen vom Kindergarten bis zur 9. Klasse die Tagesschule. Die Zusammenarbeit zwischen Tagesschule und Schule funktioniert gut. Nun hat die Gemeinde einen Kredit gesprochen, damit diese Zusammenarbeit intensiviert werden kann. Das soll allen zu Gute kommen: den Kindern, den Eltern, den Lehrpersonen und den Betreuungspersonen. Im Pilotjahr ab August 2020 starten 5 Klassen (3 Kindergärten und 2 Schulklassen) mit dem Projekt Klassentag. Wenn sich das Projekt bewährt, soll es auf weitere Klassen ausgedehnt werden.

Bericht: Franziska Frauchiger,
Tagesschule Moosseedorf



wo die vorsorge
gut für sie ausgeht.

Valiant Bank AG, Zentrumsplatz 1
3322 Urtenen-Schönbühl, Telefon 031 859 37 47

wir sind einfach bank.

valiant

FDP

Die Liberalen

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt

Diese drei Begriffe stehen für uns zentral. Freiheit bedeutet aber auch Verantwortung sich selber und anderen gegenüber. Somit ist uns Freiheit mit starkem Gemeinsinn wichtig. Lösungen finden wir nur, wenn sie möglichst vielen Menschen in den verschiedensten Lebensumständen dienen. Damit erreichen wir auch wirklichen Fortschritt – statt nur ständige Änderungen.

Wir streben nach Ausgewogenheit und stellen uns gegen Extreme. Das zusammen ergibt eine ausgewogene Gemeindepolitik. Um diesem Anliegen gerade in diesem Jahrgang Nachdruck zu verleihen, hat sich die FDP.Die Liberalen Grauholz für die anstehenden Gemeinderatswahlen von Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf bei der «Allianz der Mitte» engagiert.



Michael Krähenbühl,
Gemeinderatskandidat

Grundhaltung: So ganz im Allgemeinen: Welche drei Werte sind Dir am wichtigsten?

Denkt nach: Respekt, Transparenz und Fairness (und noch einige andere)

Gemeinde im Allgemeinen: Du kandidierst als Gemeinderat für Moosseedorf. Seit wann wohnst Du in der Gemeinde?

Seit Herbst 2013

Was gefällt Dir an dieser Gemeinde besonders gut?

Es hat gute Restaurants, viele Einkaufsmöglichkeiten, den Moossee und seit einiger Zeit habe ich den Golfsport entdeckt mit dem grossen Golfpark vor der Haustüre.

Fehlt Dir in der Gemeinde etwas Bestimmtes?

Ein Freizeitpark wäre noch grossartig - nein, für mich stimmt's!

Aufgaben, Ziele für die nächste Legislatur: Welche Ziele sind Deines Erachtens für die Gemeinde wichtig?

Basierend auf dem verfassten Strategiepapier 2019 – 2022 der Gemeinde Moosseedorf verbleiben dann noch zwei Jahre, die in die nächste Legislatur fallen. Diese sind für mich stimmig und lassen Raum für weitere Ergänzungen. Sicher müsste dann der neue Gemeinderat eine Zwischenbilanz ziehen und nötigenfalls weitere Punkte ergänzen.

Welche davon sind wichtig und sollten in der kommenden Legislatur angegangen werden?

Als Verfechter von KMU ist mir die Weiterentwicklung der ortsansässigen Unternehmen mit attraktiven Steuern zum Erhalt der Arbeitsplätze sehr wichtig. Nicht zuletzt steht die Gemeinde im Wettbewerb mit den umliegenden Gemeinden. Sicher ist die Siedlungspolitik eines der schwierigsten Themen, die eine Gemeinde zu verantworten hat, da sie mehrheitlich von externen Parametern getrieben ist. Nicht zuletzt muss ressourcenschonend mit der Umwelt umgegangen werden. Hier sehe ich gerade in der Gemeinde ein grosses Potential, den Bürgern bei der Umstellung auf erneuerbare Energien mit finanziellen Anreizen Unterstützung zu leisten.

Allianz der Mitte

Die vielen Bürger von Moosseedorf, welche die Überzeugungen der politischen Mitte teilen, sind im Gemeinderat nicht repräsentiert. Um das zu ändern, haben sich die glp, EVP, FDP, BDP und CVP zur «Allianz der Mitte» zusammengeschlossen. Die «Allianz der Mitte» steht für:

- **Demokratiepolitik:** Bessere Repräsentation der Bevölkerung im Gemeinderat, mehr Transparenz in der Gemeindepolitik und stärkere Beteiligung der Bürger an den Entscheidungen zu wichtigen politischen Geschäften.
- **Finanzpolitik:** Solider Finanzhaushalt, schlanke Verwaltung mit Fokus auf die wesentlichen Gemeindeaufgaben, tiefe Steuerbelastung und Verbesserung der Standortattraktivität.
- **Sozialpolitik:** Fokus auf Integration in das Erwerbsleben, in Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft und nach dem Grundsatz «Fördern und Fordern».
- **Raumplanungs- und Verkehrspolitik:** Schutz der Naherholungsgebiete, sparsamer Umgang mit den Landreserven, nachhaltiges Bauen, Erhöhung der Steuerertragskraft pro Kopf und Schutz der Einwohner vor Lärmimmissionen.
- **Sicherheitspolitik:** Aufrechterhaltung einer gewaltfreien und sicheren Gemeinde.
- **Gesellschaftspolitik:** Fördern von Selbstverantwortung und einer offenen und toleranten Gemeinschaft.

Für Die FDP.Die Liberalen Grauholz
Der Vorstand



Familiengartenverein Moosseedorf



Unsere **Hauptversammlung** findet am
5. März 2021 statt. Anträge sind spätestens
4 Wochen vor der HV einzureichen.
Wir haben **freie Gartenparzellen**.
Infos unter Tel. 079 753 40 13

DAS **THEATER** AN DER
EFFINGERSTRASSE



**GAST
HAUSSTÜCK**



kultur@moosseedorf

Weitere Informationen und
Spieldaten finden Sie auf
theatereffinger.ch

DIE PANNE

von Friedrich Dürrenmatt

Ein Theaterstück bei Spiis und Trank
direkt in Ihrer Nachbarschaft:

15. und 16. Januar 19.30 Uhr
Wirtschaft Utiger Bernstrasse 63

HAROLD UND MAUDE

von Colin Higgins

Ab 05. Dezember
im Theater in Bern



theatereffinger.ch

Neues Coronavirus

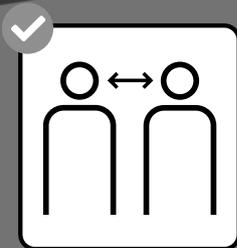
**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**

STOP CORONA

Aktualisiert am 29.10.2020



Weniger Menschen treffen.



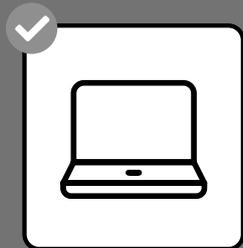
Abstand halten.



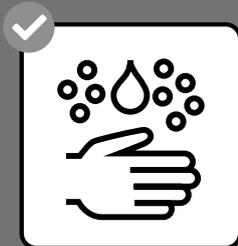
Maskenpflicht, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Maskenpflicht in öffentlich zugänglichen Innen- und Aussenbereichen und im öffentlichen Verkehr.



Wenn möglich im Homeoffice arbeiten.



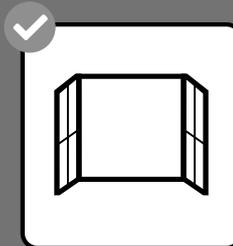
Gründlich Hände waschen.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Hände schütteln vermeiden.



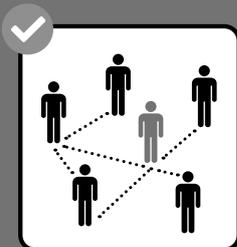
Mehrmals täglich lüften.



Veranstaltungen:
Öffentlich max. 50 Pers.
Privat max. 10 Pers.
Ansammlungen im öff. Raum max. 15 Pers.



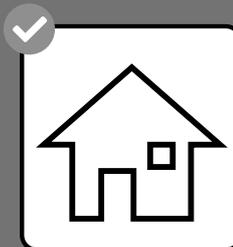
Bei Symptomen sofort testen lassen und zu Hause bleiben.



Zur Rückverfolgung immer vollständige Kontaktdaten angeben.



Um Infektionsketten zu stoppen: SwissCovid App downloaden und aktivieren.



Bei positivem Test: Isolation. Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch

In bestimmten Kantonen gelten strengere Regeln



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



SwissCovid App
Download

Swiss Confederation

GEMEINDEWAHLEN MOOSSEEDORF

Unsere Kandidat/-innen



Stefan Meier

Bisher | 1960 | Vize-Gemeindepräsident | Industriespengler, Kalkulator

Ich übernehme gerne Verantwortung und suche Lösungen, die für die Gemeinde wie auch die Einwohner/-innen annehmbar sind. Wichtig sind mir eine nachhaltige Entwicklung unseres Dorfes, gesunde Gemeindefinanzen, das lokale Gewerbe und der Dialog/Austausch mit der Bevölkerung.

Beat Eckstein

1967 | Einsatzleiter Internationale Polizeikooperation beim Bundesamt für Polizei

Ich möchte mitbestimmen in Angelegenheiten, die meine Gemeinde, mein Umfeld betreffen. Wichtig ist mir, bei politischen Entscheidungen auf Gerechtigkeit, Transparenz und Nachhaltigkeit zu achten. Ich möchte im Gemeinderat die sozialen, ökologischen und menschlichen Grundwerte der SP vertreten.

Christa Kolden

parteilos | 1979 | persönl. Assistentin des norwegischen Botschafters

Ich will mich für die Gemeinde einsetzen, in der ich lebe und mich für gute Bedingungen für unsere Kinder und nachfolgenden Generationen stark machen. Wichtig sind mir gute soziale Strukturen, Freizeit- und Bildungsmöglichkeiten für alle, aber auch Nachhaltigkeit, gegenseitige und ökologische Rücksichtnahme.

Brigitte Hufschmid

1965 | Vize-Präsidentin Bildungskommission, kaufm. Ausbildung, Familienfrau

Ich packe gerne Probleme an und suche im Team nach Lösungen. Wichtig ist mir die Solidarität mit allen Bevölkerungsschichten, eine lebendige Dorfgemeinschaft, sowie gute und faire Lebensbedingungen und Möglichkeiten für alle hier lebenden Menschen.

Ebenso einzigartig wie unsere Gemeinde sind unsere Gemeinderatskandidat/-innen: Im Dialog mit der Bevölkerung wollen sie die Gemeinde so weiterentwickeln, dass Moosseedorf möglichst für alle vielfältig, lebenswert und einzigartig bleibt.

Die SP Moosseedorf

- empfiehlt sich als sozialdemokratische und ökologische Partei. Sie hat ein klares Profil, ist transparent und glaubwürdig.
- engagiert sich lokal – für gute und faire Lebensbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten für alle und für eine nachhaltige Gemeindepolitik.

LISTE 1 Gemeinderat
Gemeindewahlen Moosseedorf, 29.11.2020
www.sp-mooseedorf.ch





Liebe Moosseedorferinnen und Moosseedorfer

Nach 12 Jahren Erfahrung als Gemeinderat von Moosseedorf, die letzten 4 Jahre davon als Vize-Gemeindepräsident, kandidiere ich bei den diesjährigen Wahlen für das Amt des Gemeindepräsidenten. Ich bin bestens gerüstet und sehr motiviert, diese Herausforderung anzunehmen und zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, aber auch mit Ihrer Unterstützung und Ideen die Weichen für die zukünftige Entwicklung unseres Dorfes zu stellen. Der Dialog mit der Bevölkerung, mit der Wirtschaft und auch mit Andersdenkenden ist mir sehr wichtig. Ich möchte ein offenes Ohr haben für die Anliegen aller, im Wissen, dass man nie allen gerecht werden kann. Was sich für unsere Gemeinde bewährt hat, möchte ich erhalten und wo nötig weiterentwickeln, gleichzeitig aber auch offen sein für Neues. Gemeinsam mit allen politischen Parteien, Einwohnerinnen und Einwohnern möchte ich darauf hinarbeiten, dass unser Dorf weiterhin bleibt wie es ist: einzigartig, vielfältig und lebenswert.

Stefan Meier, Vize-Gemeindepräsident Moosseedorf

Aus dem Dorf
für das Dorf

Stefan Meier
als Gemeindepräsident

Stefan Meier

...ist nahe bei den Leuten,
authentisch und glaubwürdig

...packt an, ist pragmatisch
und lösungsorientiert

...ist gut vernetzt und ein
Teampayer

...kann führen, hört zu und
kann verschiedene Standpunkte
anerkennen

Unser Kandidat: Stefan Meier
Gemeindewahlen Moosseedorf, 29.11.2020
Wahl des Gemeindepräsidenten





Gemeindewahlen 29. November 2020

Liste
2

Wählen Sie volksnahe einheimische Persönlichkeiten in den Gemeinderat!



SVP Moosseedorf

«bodenständig, engagiert, wegweisend»
Schweizerische Volkspartei - www.svp-moosseedorf.ch





Michael Utiger (bisher)

Jahrgang 1982
Baumaschinenmechaniker, Technischer Verkaufsberater, 1 Sohn, Schulhausstrasse 2c

Hobbys: Familie, Eishockey

Politische Erfahrung:
4 Jahre Gemeinderat, 10 Jahre Feuerwehrkommission, 4 Jahre Kommission Präsidiales

Weiteres:
VR-Präsident Passepartout-ch AG, Vorstand Club Alive, 20 Jahre Feuerwehr (davon 10 Jahre Offizier), Bürger von Moosseedorf

«Ich gehe Probleme aktiv an und setze mich ein für gemeinsame Lösungen für ein einzigartiges und vielfältiges Moosseedorf.»

Martin Häberli (bisher)

Jahrgang 1969
Landwirt, Ingenieur Agronom FH, wissenschaftlicher Mitarbeiter Berner Fachhochschule Zollikofen, 2 Töchter, Seedorffeldstrasse 33

Hobbys: Familie, Natur, Sport (Handball)

Politische Erfahrung:
2 Jahre Gemeinderat, 10 Jahre Finanzkommission, 2 Jahre Feuerwehrkommission

Weiteres:
Aktiv in Feuerwehr, Vorstand Waldgenossenschaft Moosseedorf

«Ich pflege eine lösungsorientierte Sachpolitik, damit Moosseedorf auch in Zukunft einzigartig, vielfältig und lebenswert bleibt.»



Thomas Bütikofer (neu)

Jahrgang 1963
Schreiner, Leiter Dienstleistungszentrum 5 (Bundesamt für Bauten und Logistik), 1 Sohn, Schulhausstrasse 10

Hobbys: Wandern, Fitness, Schiessen, regelmässiger YB-Match Besucher

Politische Erfahrung:
8 Jahre Planungs- und Umweltkommission

Weiteres:
Sekretär der Vereinigten Schützengesellschaft Sand (VSGS)

«Ich bin für die Bewahrung unserer Eigenständigkeit und Identität und freue mich an deren Vielfalt.»



Martin Jenni (neu)

Jahrgang 1989
Aktiver Landwirt, Dipl. Meisterlandwirt, ledig, Laupackerstrasse 11

Hobbys: Fitness- und Krafttraining

Politische Erfahrung:
Vorstandsmitglied SVP Moosseedorf

Weiteres:
Vorstandsmitglied Bauernverein Fraubrunnen (BVRF), Ökologische und Label-Produktion

«Ich bin mit viel Leidenschaft im Einsatz für unser Dorf.»



«Üses Dorf, üsi Region, üse Wäg.»

Politische Behörden

Die SVP steht ein für eine konstruktive, ehrliche, offene und der Sache verpflichtete Gemeindepolitik! Die SVP ist dem Willen der Wählenden verpflichtet und bestrebt, diesen optimal umzusetzen.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- einen offenen Dialog mit allen Bürgerinnen und Bürgern.
- eine schnelle und unkomplizierte Lösungsfindung während besonderen Situationen, Herausforderungen oder Notlagen.

Finanzen

Die Finanzlage wurde in den letzten 20 Jahren markant verbessert. Die Schulden sind auf ein erträgliches Niveau reduziert, der tiefe Steuerfuss von 1.38 Einheiten ist sehr bürgerfreundlich. Dank dem gesunden Finanzhaushalt kann die Gemeinde bei Bedarf rasch und eigenständig agieren.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- eine schlanke und effiziente Verwaltungsstruktur.
- die Ausrichtung der Ausgaben nach den Einnahmen.
- eine behutsame Weiterentwicklung und Förderung zukunftsfähiger Projekte.

Ortsplanung / Verkehr

Der Slogan „einzigartig, lebenswert und vielfältig“ prägt die Entwicklung von Moosseedorf. Wir brauchen Wohn- und Arbeitsraum, lebensfähige Landwirtschafts- und Naturschutzzonen und zweckdienliche Verkehrsflächen.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- die gleichwertige Behandlung aller Verkehrsteilnehmer.
- eine generationsübergreifende Gestaltung von Wohnungsbau und Lebensräumen.

Bildung und Kultur

Bildung, Kultur und Wissen sind Grundvoraussetzungen für die gesellschaftliche und wirtschaftliche Weiterentwicklung aller Altersgruppen.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- eine leistungsfähige Schule für die nachhaltige Ausbildung unserer Kinder.
- die Respektierung der Verantwortung der Eltern in Fragen der Erziehung und Weltanschauung.
- Familienergänzende Angebote für die Kinder.
- die Erhaltung von angemessener Bildungs-, Wissens- und Kulturförderung.
- einen respektvollen Umgang mit dem Lehrpersonal.

Wirtschaft und Gewerbe

Wirtschaft und Gewerbe sichern die Arbeitsplätze in unserer Gemeinde.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- die Erhaltung und Förderung optimaler Rahmenbedingungen zur Entwicklung bestehender Betriebe und zum Erhalt der Arbeitsplätze.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft versorgt uns mit Nahrungsmitteln und pflegt unsere Landschaft.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- einen konstruktiven Umgang mit der Landwirtschaft mit Verständnis für bäuerliche Anliegen.

Umwelt / Ökologie / Energie

Es gilt, die natürlichen Ressourcen mit gezielten Massnahmen für die nächsten Generationen zu erhalten.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- die sinnvolle Förderung der erneuerbaren Energien, insbesondere die Nutzung von regionalem Brennholz und Biogas.
- die energiebewusste Nutzung bestehender und neuer Bauten.

Gesundheit und Sport

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut, zu dem wir bewusst Sorge tragen.

Die SVP Moosseedorf ist für:

- die Unterstützung von Sportmöglichkeiten für die Gesundheitsförderung.

Gesellschaft / Soziales

Die Familie hat einen wichtigen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Auch alternative Lebensformen sollen Platz finden.

Die SVP Moosseedorf ist für:

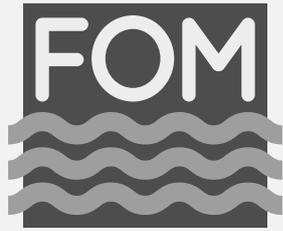
- eine koordinierte Jugend-, Familien- und Alterspolitik.
- die Unterstützung der Jugendarbeit in Vereinen, Organisationen und Kirchen.
- die Erhaltung funktionierender und zweckmässiger Sicherheitsorgane.

Liste 2



SVP Moosseedorf

«bodenständig, engagiert, wegweisend»
Schweizerische Volkspartei - www.svp-moosseedorf.ch



Freie Ortspartei Moosseedorf – FOM

Gemeindepräsidentenwahl 29. November 2020



Als Gemeindepräsidenten wählen

Christian Zürcher

1962, Betriebsökonom / Unternehmer

weiterdenken – weiterkommen
diskutieren – anpacken – umsetzen

www.fom.ch





Freie Ortspartei Moosseedorf – FOM
liberal sozial ökologisch

Wieder in den Gemeinderat: Die Bewährten



Als Gemeindepräsidenten wählen

Christian Zürcher (bisher)

1962, Betriebsökonom / Unternehmer

Gemeinderat Ressort Finanzen
Kandidat für das Gemeindepräsidium und
den Gemeinderat

«**Gesunde Finanzen für das langfristige
Gedeihen der Gemeinde.**»



Barbara Pulfer (bisher)

1968, diplomierte Bauführerin

Gemeinderätin Ressort Soziales
Kandidatin für den Gemeinderat

«**Für ein einzigartiges, vielfältiges und
lebenswertes Moosseedorf.**»



**Seit mehr als 60 Jahren
DIE Ortspartei.**



Freie Ortspartei Moosseedorf – FOM
liberal sozial ökologisch

Neu in den Gemeinderat: Engagierte Leute mit frischen Ideen



Peter Binggeli (neu)

1970, Koch

Kandidat für den Gemeinderat

**«Für ein gutes Miteinander zwischen
den Kulturen und für bezahlbaren
Wohnraum.»**



Karin Jau (neu)

1977, HR Fachspezialistin

Kandidatin für den Gemeinderat

**«Für ein umsichtiges Handeln im
vielschichtigen Moosseedorf.»**



Peter Hochreutener (neu)

1961, Unternehmer

Kandidat für den Gemeinderat

**«Die freie Meinungsbildung und
-äusserung ist der zentrale Zweck
unserer politischen Gemeinschaft.»**



Interview mit Roland Lüthi Gemeinderatskandidat glp

Wie lange wohnen Sie schon in der Gemeinde Moosseedorf und was gefällt Ihnen besonders an unserer Gemeinde?

Ich wohne jetzt seit 24 Jahren in Moosseedorf. Mir gefällt besonders die Lage im Grünen und die gute ÖV-Verbindung nach Bern. Mit 13 Minuten Fahrzeit ist man von Moosseedorf schneller in Bern als von manchem Aussenquartier der Stadt.

Warum wollen Sie Gemeinderat von Moosseedorf werden?

Bei den Nationalratswahlen 2019 haben über 36% der Wählenden der Gemeinde Moosseedorf eine Mitte-Partei gewählt. Die GLP war mit 13% Wähleranteil die stärkste dieser Mitteparteien. Auch in Moosseedorf müssen diese Wähler im Gemeinderat durch eine aktive Partei vertreten sein.

In welchen Bereichen der Gemeindeentwicklung sehen Sie besonderen Handlungsbedarf?

Die Verkehrssituation ist das grösste Problem von Moosseedorf. Ich bin gespannt, was das Verkehrsmanagement Region Bern-Nord bringen wird. Auf den Gemeindestrassen müssen die Verhältnisse für Fussgänger und Velofahrer verbessert werden.

Es besteht in Moosseedorf ein Demokratie-Defizit. Die letzte Gemeindeversammlung besuchten nur 3.2% aller Stimmberechtigten. Durch die Reduktion der Kommissionssitze wurde zwar das Rekrutierungsproblem der Parteien reduziert, doch die Verankerung in der Bevölkerung wurde gleichzeitig auch abgebaut. Wir benötigen neue Formen der Partizipation welche mehr BewohnerInnen von Moosseedorf zum Mitmachen animieren.

Die Integration von fremdsprachigen Mitbewohnern muss verbessert werden. Hier benötigt die Gemeinde eine Strategie und ein zügiges Umsetzen.

Auch die Energiewende und die Erhaltung der Biodiversität erfordern weiterhin unseren vollen Einsatz.

Welcher Ort in der Gemeinde gefällt Ihnen ganz besonders?

Ich bin ein Fan des Moossees. Im Sommer in der Badi und im Winter für wunderschöne Spaziergänge. Vielleicht friert der See ja wieder einmal zu, und man kann mit den Schlittschuhen über den See gleiten?

Soll sich Moosseedorf in naher Zukunft mit umliegenden Gemeinden zusammenschliessen. Wenn ja, mit welchen?

Moosseedorf steht finanziell, organisatorisch und politisch sehr gut da. Es besteht aktuell keine Not für eine Gemeindefusion.

Die Parteien haben immer mehr Mühe geeignetes Personal für den Gemeinderat und die Kommissionen zu rekrutieren. Hier würde eine Gemeindefusion die Probleme etwas mindern, insbesondere wenn die neu entstehende Gemeinde gross genug für ein Gemeindeparlament wäre. Für diese Lösung müssten sicher Urtenen-Schönbühl und Jenstorf dabei sein.

Heute leben rund 4'200 Menschen in Moosseedorf. Bis 2040 sollen es gemäss Kanton 15% mehr sein. Begrüssen Sie diese Entwicklung?

Die Gemeinde Moosseedorf soll nur noch moderat wachsen und dies komplett innerhalb des bestehenden Siedlungsgebietes. Es ist darauf zu achten, dass das Wachstum nicht zu einer teuren Anpassung der Infrastruktur, z.B. der Schule, zwingt.

Interview mit Alfred Dürst Gemeinderatskandidat glp

Warum wollen Sie Gemeinderat von Moosseedorf werden?

Im Sinne von «Frage nicht ständig, was die anderen für dich tun, sondern frage dich, was tust du für die andern» möchte ich einen Beitrag zugunsten der Allgemeinheit leisten und Verantwortung übernehmen.

Wieso sind Sie geeignet für dieses Amt?

Ich bin gesund, leistungsfähig, gewohnt selbstständig und diszipliniert zu arbeiten, habe Führungserfahrung und Organisationsgeschick, und

ich weiss, wie Behörden und Institutionen funktionieren. Und: ich kenne auch meine Schwächen...

Heute leben rund 4200 Menschen in Moosseedorf. Bis 2040 sollen es gemäss Kanton 15% mehr sein. Begrüssen Sie diese Entwicklung?

Vernünftiges Einwohnerwachstum ja, aber um jeden Preis ist es abzulehnen. Was nützt eine grosse Einwohnerzahl, wenn daneben die Infrastruktur an die Grenzen stösst und auch die Natur darunter leidet bzw. gar keinen Platz mehr hat.

Soll sich Moosseedorf in naher Zukunft mit umliegenden Gemeinden zusammenschliessen. Wenn ja, mit welchen?

Grosse Kosteneinsparungen sind wohl kaum zu erwarten. Wenn aber eine Gemeinde nicht mehr in der Lage ist, ihre Aufgaben zu erfüllen, sollten Fusionen unvoreingenommen geprüft werden. Fusionieren um des Fusionierens Willen lehne ich ab. Es verursacht unnötige Kosten und bindet Ressourcen, die gescheiter eingesetzt werden können. Im Moment sehe ich keinen Handlungsbedarf.

Gibt es ein Ressort im Gemeinderat, das Sie gerne übernehmen würden?

Rein vom Interesse her Erziehung und Bildung. Die Gemeinde muss dafür sorgen, dass die Jungen punkto Schulen, Bildung und Erziehung Rahmenbedingungen vorfinden, die ihnen einen möglichst optimalen Start ins Erwachsenenleben ermöglichen.

Was motivierte Sie, in der Politik mitzuwirken?

Wir stehen auf allen Ebenen vor gewaltigen Herausforderungen, denen wir nicht gleichgültig gegenüberstehen dürfen. Die politische Polarisierung bringt uns nicht weiter. Im Gegenteil: Sie blockiert nur. Meine Hauptmotivation ist daher, frei von irgendwelchen dogmatischen Glaubenssätzen («Das Dogma von heute, ist der Irrtum von morgen.») an Lösungen mitzuwirken, die uns weiterbringen.



Roland Lüthi (links) und Alfred Dürst (rechts)

Die Kandidaten werden unterstützt durch:



Stiftung Tannacker Moosseedorf

Tannackerstrasse 7, 3302 Moosseedorf

Tannhölzli-Märit 2020

Findet leider nicht statt.

Verkaufsraum offen

Eine grosse Auswahl an liebevoll in den Ateliers gefertigten Produkte wird im Verkaufsraum der Stiftung Tannacker, Tannackerstrasse 7 in Moosseedorf zum Verkauf angeboten.

Öffnungszeiten

Mo-fr 8.00-12.00

und

13.30-15.30 Uhr

Abendverkauf

am 25. 26. + 27. November 2020

jeweils bis 20.00 Uhr.

Spezielle Wünsche

Finden Sie ein Produkt nicht in der Ausstellung oder haben Sie einen speziellen Wunsch? Scheuen Sie sich nicht bei uns nachzufragen.

Bei Interesse an Geschenktaschen melden

Sie sich bitte im Sekretariat,

Telefon 031 858 01,

kontakt@stiftung-tannacker.ch

Wir freuen uns

auf Ihren

Besuch.



Vereine/Veranstaltungen



Elternverein Moosseedorf

Glaskunst erleben

Auf dem Moosseedorfer-Bahnhofplatz standen die angemeldeten Kinder pünktlich bereit. Mit den FahrerInnen fuhren wir nach Bundkofen zu Herr



Herr Bachmann ist als Berater zur Stelle

nach Bundkofen zu Herr Bachmann um Glasfusing zu kreieren. Nach der Begrüssung konnten die Kinder zwischen Hund und Katze auswählen. Die meisten entschieden sich für den Hund. Mit farbigen Glasscherben, Glasröhrchen oder Farbpulver konnten sie ihre Tiere verzieren. Voll künstlerischer Hingabe machten sich die Kinder an die Arbeit. Als die erste Gruppe fertig wurde, stand schon Frau Gempelel mit der zweiten Gruppe vor dem Arbeitsraum. Am Schluss konnten wir sehen, wie die Glasteile in den speziellen Ofen gelegt wurden. Danach erklärte Herr Bachmann, dass er den Ofen um 21 Uhr einschalten werde und dieser bis 820 Grad heiss wird. Erst am nächsten Tag um 13:00 Uhr kann er die fertigen Unikate wieder raus nehmen. Schon war es wieder an der Zeit, die Heimreise anzutreten. Als die Tiere fertig gebrannt und gut verpackt waren, ging Frau Zingg die Kisten abholen und verteilte die Glastiere in der grossen Pause auf den Schulhausplatz den Kindern. Nächstes Jahr werden wir Engel



Die Kinder am Dekorieren

und noch zu wählende Figuren zum letzten Mal machen, da Herr Bachmann danach in Pension geht.

*Bericht: Sandra Zingg,
Elternverein Moosseedorf*

Traumküchen ...von Ihrem lokalen Schreiner



Aktion!!!

**Eintauschrabatt
50% auf V-Zug
und Electrolux
Küchengeräte
bis 17.12.20**



**15% Rabatt auf
Neuheiten Bico
Swissflex
bis 17.12.20**



Möbel und Küchen nach Mass

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

**WOHNSTUDIO
HALLER AG**



**Schönthal
Bestattungsdienste**

**Wir sind in Urtenen-Schönbühl
und Moosseedorf für Sie da**

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
Tel: 031/ 761 02 92

Veranstaltungs-Kalender

Urtenen-Schönbühl

Bitte prüfen Sie doch kurzfristig beim Veranstalter, ob aufgrund allfälliger Veränderung der Covid-19 Situation der Anlass wirklich stattfindet.

November

19. Mittagstisch 60+, 11:15 - 13:00 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen - **ABGESAGT**
19. Jassen für Senioren, 13:30 - 17:00 Uhr, Seniorama Postsäli - **ABGESAGT**
22. Les Solistes de Berne, Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf, - **ABGESAGT**
25. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15:00 Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
28. Trummer und Nadja Stoller, Ischt net mys Tal emitts?, Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf, Zentrumssaal
29. Gemeindewahlen + Eidg. Volksabstimmung Foyer Zentrumssaal

Dezember

1. - 23. Adventsfenster, s. Aushang oder Homepage www.urtenen-schoenbuehl.ch/Anlaesse, Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl, Diverse

6. Dr Samichlous chunnt, ab 16:00 Uhr, Team Lee im Stall bei Fam. Schafroth - **ABGESAGT**
7. Gemeindeversammlung 19:30 Uhr, Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl, Zentrumssaal Jungscharnachmittag, 14:00 - 17:00 Uhr, Cevi Jegenstorf-Schönbühl, EGW, Rosenweg 2
12. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15:00 Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
16. Mittagstisch 60+, 11:15 - 13:00 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen, Zentrumssaal
17. Jassen für Senioren, 13:30 - 17:00 Uhr, Seniorama Postsäli

Januar

1. Tanzparty, 20:00 Uhr, Oldie Dance Verein Schönbühl Zentrumssaal
21. Mittagstisch 60+, 11:15 - 13:00 Uhr, Reformierte Kirche Urtenen, Zentrumssaal
21. Jassen für Senioren, 13:30 - 17:00 Uhr, Seniorama Postsäli
27. Märli u angeri Gschichtli, 14:15 - 15:00 Uhr, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl
30. Lesung mit Benedikt Meyer, 18:00 Uhr, Kulturkommission Urtenen-Schönbühl, Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl und kultur@moosseedorf, Zentrumssaal
- 30.+31. Schneewekend, Cevi Jegenstorf-Schönbühl Gruppenhaus Ramsern, Beatenberg

Moosseedorf

Bitte prüfen Sie vor dem Anlass beim Veranstalter, ob aufgrund einer allfälligen Veränderung der Corona-Situation der Anlass wirklich stattfindet.

November

18. Mir singe..., Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 10:00 Uhr
19. Filmabend «Als Hitler das rosa Kaninchen stahl», Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
22. Gottesdienst KUW 5. Klasse, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 10:00 Uhr
22. Ewigkeitssonntag, Friedhof Moosseedorf, 17:00 Uhr
24. Lesegruppe, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 20:00 Uhr
25. Kindersingen Piccoli Café, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 09:30 Uhr
25. Rückblick/Ausblick Seniorenwanderungen, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 14:00 Uhr
27. Lauftreff Moosseerunners (für die Schüler/innen der 1.-9. Klasse), Pausenplatz Staffel I/II; 15:30 Uhr
28. Adventskranz binden, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 09:00 Uhr
29. Gottesdienst zum 1. Advent, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 10:00 Uhr
29. Wahlfeier glp, Restaurant Utiger, 17:00 Uhr

Dezember

2. Mir singe..., Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 10:00 Uhr
2. Musikalische Adventsandachten, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
6. 1. Abendmusik «Klassik trifft Gegenwart», Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 17:00 Uhr
7. Kirchengemeindeversammlung, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
9. Kindersingen Piccoli Café, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 09:30 Uhr
9. Musikalische Adventsandachten, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
14. Weihnachten für Seniorinnen und Senioren, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 14:00 Uhr
16. Mir singe..., Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 10:00 Uhr
16. Musikalische Adventsandachten, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
23. Musikalische Adventsandachten, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
24. Weihnachten für alle, Kirchengemeindehaus Moosseedorf, 19:00 Uhr

EM ELECTROCONTROL AG

Ihre Experten im sicheren Umgang mit Strom

Unsere Dienstleistungen:

Elektrokontrolle als unabhängiges Kontrollorgan

- Periodische, Abnahme- und Schlusskontrolle
- Kontrolle bei Handänderung
- Akkreditierte Inspektionsstelle
- Blitzschutz
- Pronovo Auditstelle

Beratung

- Expertisen
- Kompetenzzentrum
- Maschinensicherheit
- Schaltgerätekombination
- Messmittelmanagement

Analysen

- Netzqualität
- Thermographie
- Elektrobiologie

Ausbildung

- Bewilligungsträger nach NIV Art. 13, 14, 15
- Fachleute Elektro / PV
- Fachleute Gebäudeunterhalt, Facility-Manager
- Fachleute HLKS / HFA
- Geräteprüfung nach SNR 462638
- BLS/AED Kurse für alle Interessierten

Betreuung

- Arbeitsschutz
- Arbeitssicherheit (EKAS/SUVA)
- Netzbetreiber (Trafobesitzer)
- Elektro-Sicherheitskonzept
- Bewilligungsträger NIV Art. 13, 14, 15

Geprüfte Elektroinstallationen bedeuten
Sicherheit für Mensch und Gebäude.
Testen Sie unsere Qualität; wir freuen uns
darauf, Sie zu begeistern!



EM ELECTROCONTROL AG
Moosstrasse 8a
3322 Urtenen-Schönbühl
Tel. 0800 99 99 66
www.electrocontrol.ch


electrocontrol®
Mehr Sicherheit für alle Beteiligten / au service de votre sécurité